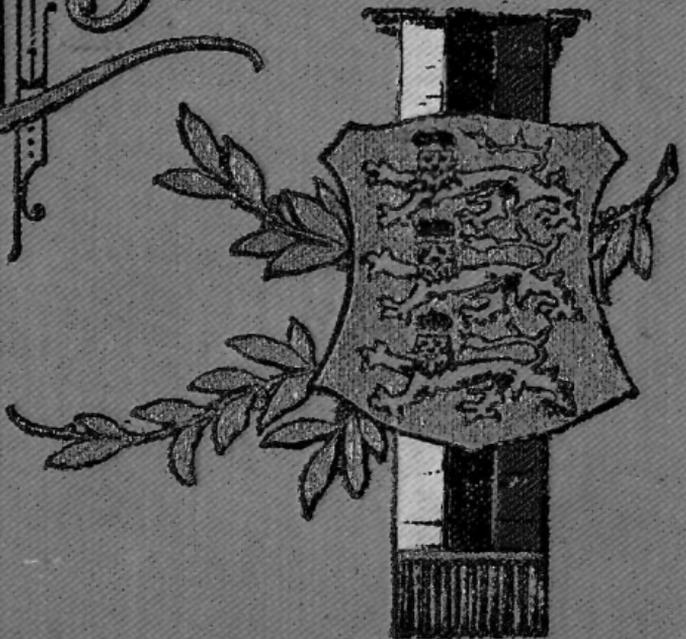


Taurenbusch

von

Hstland.



A. Linkgrain

dbl

Touren-Buch

VON

Estland

mit

Fortführung der Touren bis in die Städte Nord-Livlands.

Bearbeitet und herausgegeben

VON

C. I. Dethloff und **Alph. Krause**

Mitglieder des „R. V.-C.“ und der „A. R.-U.“

BEILAGEN:

Orientierungskarte, Touren-Bestät.-Formulare, 
Eisenb.-Fahrplan, Dampfer-Linien
und Kalendarium.

REVAL.

Selbstverlag der Verfasser.

1897.

AR Fr. R. Krützwaldi
nim. ENSV Riiklik
Raamatukogu

Ar 897

104.964 x Touren-Buch



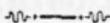
Alle Rechte vorbehalten.



Дозволено цензурою. Ревель, 30 Апрелья 1897 г.



⌘ Vorwort. ⌘



Der ungeahnte Aufschwung, den das Tourenfahren durch die technischen Vervollkommnungen des Fahrrades in neuerer Zeit genommen, hat in der ganzen Welt eine Fülle von Tourenbüchern gezeitigt und die beifällige Aufnahme, die diese in allen interessierten Kreisen gefunden, — erwiesen, dass sie einem wirklichen Bedürfnisse entsprachen.

Mit der Herausgabe dieses Büchleins bezwecken wir, dem auch bei uns bereits empfundenen Mangel nach einem Führer durch Estland abzuhelpfen, die Touristen von den meist unrichtigen Angaben der Landbevölkerung unabhängig zu machen und ihnen das Notwendige an Auskünften, deren sie auf der Tour bedürfen, zu bieten. — Wir bringen daher Beschreibungen sämtlicher Poststrassen und der für die Touristen hauptsächlich in Betracht kommenden Verbindungswege Estlands, nennen die Ortschaften und Güter an denselben und an den Wegabzweigungen und notieren die estnischen Ortsnamen, die Entfernungen,

Krüge, nächsten Pferdepost- und Eisenbahn-Stationen, Apotheken, Post- und Telegraphen-Abteilungen etc. — Der Vollständigkeit wegen führen wir die Touren bis in die nächsten Städte Nord-Livlands.

Da der Reiz des Tourenfahrens einerseits durch die landschaftlichen Schönheiten, andererseits durch die Besichtigung etwaiger Sehenswürdigkeiten wesentlich erhöht wird, bringen wir in einer gesonderten Rubrik: Notizen über Sehenswürdigkeiten, landschaftlich schöne Punkte etc. Wegen des unzureichenden Raumes dieser Rubrik haben die bezüglichen Angaben für die Städte in einem Anhange Platz finden müssen.

Die beigegebene Orientierungskarte, mit ca. 700 Ortsnamen, erleichtert die Übersicht und ermöglicht mit Leichtigkeit die Zusammenstellung jeder beliebigen Reisetour.

Da die Fahrer ihre Touren bisweilen durch die Benutzung der Bahn abkürzen, sahen wir uns veranlasst, dem Büchlein einen Eisenbahn-Fahrplan beizufügen. Die weiteren Beilagen, bestehend: in Dampfer-Linien, Tourenbestätigungs-Formularen und einem Kalendarium, dürften den Touristen ebenfalls gute Dienste leisten. Die letztgenannten Beilagen sind, um dem Tourenbuche einen bleibenden Wert zu sichern, auswechselbar.

Auf die Firmen im Annoncentheil des Buches, die als Bezugsquellen den Radfahrern erwünscht sein werden, machen wir hiermit aufmerksam.

Wir bitten die folgenden Erläuterungen zu den einzelnen Rubriken im Tourenbuche und die Abkürzungen einer aufmerksamen Durchsicht zu

unterziehen und sind überzeugt, dass sich dann Feder leicht in demselben zurecht finden wird.

Sollten sich trotz grösster Sorgfalt einige Ungenauigkeiten, die übrigens nicht von Belang sein können und bei der ersten Ausgabe eines derartigen Buches wol kaum zu vermeiden sind, eingeschlichen haben, bitten wir dieselben freundlichst zu entschuldigen.

Allen denen, die uns bei der Sammlung der Daten in liebenswürdigster Weise unterstützt haben, statten wir an dieser Stelle unseren wärmsten Dank ab.

Möge diese Arbeit eine nachsichtige Beurteilung und eine freundliche Aufnahme unter den vielen Anhängern des schönen Tourensports finden und zur Förderung der heimatlichen Touristik beitragen.

Die Verfasser.

REVAL, April 1897.

Ortsverzeichnis

der an den beschriebenen Strassen liegenden Ortschaften, Güter etc.

(L.) = Gouv. Livland; (P.) = Gouv. St. Petersburg.

- Addafer G. (L.) 498
Addinal G. 607, 629
Affel G. 407
Allenküll G. 442
Ampel K. 386, 430, 431
Annerg G. 315
Annen, St.-K. 354
Arknal G. 583
Arrawet Pf.-St. 404
Arrodewahhe Kr. 47, 91
Arroküll G. 514, 679
Arrowall G. 340
Audern K. (L.) 188
- Baltischport** 24, 48
Begunitzy D. (P.) 827
Brigitten D. 590
- Cabbal** G. (L.) 475
Charlottenhof Eb.-St. 396
- Dunten** Kr. 596
- Ecks** K. (L.) 726
Enge G. (L.) 297
Etz, Schloss- G. 756
- Faehna** G. 33
Fall, Schloss- G. 35, 41
Fellin 484
Fennern, Alt- G. (L.) 457
Fennern K. (L.) 455
Friedrichshof, Pf.-St. 214
- Goldenbeck** K. 138
Gurlewa D. (P.) 822
- Habers** G. 5, 26
Haggers D. 306
Haggers K. 164, 302
Haiba G. 157
Haljall K. 577, 597, 602, 636
Hallik Pf.-St. (L.) 256
Hanehl K. 173
- Hapsal 56, 89, 112, 113
Hark G. 11
Hermannshof G. (L.) 494
Hirro D. 546
Hohenheim G. 82
Hüer G. 12
Huljell G. 623
- Iggafer Pf.-St. (L.) 807
Isaak G. 790
Innis G. 661
Isaak K. 786, 789
Itfer G. 580, 603
- Jacobi K. (L.) 249
Jaggowal G. 391
Jamburg 817
Jaskamois G. (L.) 482
Jeddefer Pf.-St. 249
Jegelecht K. 388, 549
Jendel G. 380, 398
Jess G. 606, 628
Jewe 758, 777, 788
Jewe Eb.-St. 761
Johannis, St.- K. 530
Jurjew 523, 541, 730, 813
- Kaarmann** G. 702
Kaesal G. 40
Kaisma G. (L.) 293
Kaltenbrunn G. 413
Kappa Pf.-St. 274, 309
Kappo G. 535
Karolinenhof (Glasfabrik) (L.) 453
Karrol G. 642
Karusen K. 168
Kaskowo D. (P.) 830
Katharinen, St.- K. 621
Kauks G. 791
Kaulep G. 412
Kechtel G. 326
Kedick G. 75
Kegel K. 16, 36, 42, 58
Kerkau G. (L.) 294

Kerrafer G. 383, 401, 433
Kerro G. (L.) 329, 452
Kersel G. (L.) 721
Kerwel G. 83
Kipenj D. (P.) 832
Kirna G. 440
Kirrefer K. 150
Kirrisaar G. 415
Kiska G. 199
Kissower D. 598
Koik G. 492
Kollo G. 449
Kortschanj D. (P.) 825
Kosch G. 246
Kosch K. 321, 363, 373
Kosch V. 595
Krassnoje Sselo 835
Kuijöggi G. 72
Kunda G. 608, 630
Kunda, Port- 612
Kurrista G. (L.) 714
Kusal D. 557
Kusna G. 533

Lagena G. 772
Laitz G. 94
Lautel G. 152
Layküll D. 127, 145
Layküll G. 126
Leal 129, 154, 165, 177
Leal, Schloss- G. 153
Lechtmetz G. 379
Lehhola G. 63
Ljalitz D. (P.) 821
Lickat V. 595
Ligowo Eb.-St. (P.) 839
Ligowo V. (P.) 840
Liiwa Kr. 95
Loal G. 277
Lohde, Schloss- G. 136
Lohuse D. (L.) 792
Loop G. 569

Maeküll G. 305
Marien, St. Kl.- K. 669, 700
Marienberg, Schloss- V. 588
Marien-Magdalenen St.- K. 515, 678
Marrama G. (L.) 729
Matthias St.- K. 50
Masso G. (L.) 459
Merjama K. 235
Merreküll G. 663
Mexhof G. 488, 694

Narva 776, 787, 814
Nawwast G. (L.) 479

Neuenhof G. 86
Nissi K. 155
Nömme G. 705
Nömme V. 208

Oberpahlen (L.) 499
Oiso G. 473
Olgina G. 775
Ollustfer G. (L.) 480
Opolje D. (P.) 820
Orgena G. 529
Orgmetz G. 526
Orrenhof G. 79
Orrenhof G. 318
Osertitz, Gross- D. (P.) 823

Paddas G. 734
Padis-Kloster G. 55, 69
Paggar G. 782
Painküll D. (L.) 718
Pallo G. 503, 690
Pantifer G. 666
Pargel G. 118
Päsküll D. 210
Paunküll G. 350
Penningby G. 370
Pernau 193, 203, 261, 301, 466
Petersburg St.- 842
Peuthof G. 764
Pickfer G. 366
Pikjerw G. (L.) 722
Pira G. 654
Pochjak G. 490, 693
Pöddruse D. 581, 604, 626
Poenal K. 107
Pörrafer G. (L.) 296
Purts D. 746

Raja Pf.-St. (L.) 185
Raick G. 672
Raiküll G. 287
Rappel K. 283, 322
Rasik Eb.-St. 372
Rathshof G. (L.) 812
Repnick G. 771
Reval I, 25, 31, 57, 90, 130, 204,
262, 332, 387, 524, 542, 587, 592
Riesenberg, Alt- G. 99
Riesenberg, Neu- G. 98
Risti Pf.-St. 102, 131
Risti — Neuenhof Pf.-St. 345, 374
Roethel K. 116
Rosenhagen G. 335
Rosenthal G. 234
Runafer Pf.-St. 223

Saggati D. 649
Sarkfer G. 502, 691
Sauk G. (L.) 258
 Schwarzenbeck V. 3
Seidell G. 410
Seinigal G. 509, 683
Selgs Strandort 634
Sellie G. 711
Selliküll G. 528
Serrefer G. 470
Sillamäggi Badeort 767
Silms G. 351
Söttküll Pf.-St. 241
Staelenhof G. (L.) 463
Strandhof G. 30
Strandhof G. 610, 632

Tabbifer Eb.-St. (L.) 724
Tabbifer G. (L.) 725
Taibel G. 110
Tammik G. 316
Taps Eb.-St. 423, 613
Terrefer G. 785
Teschkowo D. (P.) 828
Thula G. 45
Tischer D. 28
Tois G. 276
Torgel K. (L.) 462
Torma K. (L.) 798
Tormahof G. (L.) 796
Tschirkowitzy D. (P.) 826
Tschorna (L.) 794
Turgel K. 331, 444, 468
Turpel Pf.-St. 143

Türsel G. 765
Tuttomäggi G. 167

Uhhe G. 784

Vogelsang G. 122

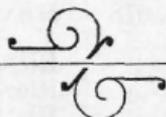
Wack G. 671
Wäggewa Eb.-St. 522, 540, 709
Wahhakant G. 291
Waikna G. 134
Waiküll G. 735
Waimastfer G. (L.) 713
Wainopäh D. 644
Wait G. 338
Waiwara G. 769
Waldau G. 323
Waoküll G. 512, 681
Warrang G. 674
Wassalem G. 64
Weissenstein 362, 422, 436,
 437, 467, 485, 500, 698
Werder, Port- 176, 194
Wesenberg 586, 601, 624, 625,
 635, 645, 653, 699, 731
Wiems G. 591
Wiesenau G. 78
Wieso G. 416
Winni D. 658
Wodja G. 417
Wösso D. 652

Zintenhof G. (L.) 464

Berichtigungen:

s. lfd. No. 82, lies **Rägo** statt Käjo
 " 201, " **r. (l)** " (r.) l.
 " 278, " **Kr. Purgel** " Kr. Wanna †

Das **K.** Kosch **¶äärde** soll von den Bauern auch **fist** genannt werden.



—❁— Erläuterungen

zu den einzelnen Rubriken.

- In der Rubrik „**lfd. No.**“
sind die Nummern nur bei Anschluss einer Strasse an eine vorher, resp. nachher beschriebene und im Ortsverzeichnis zu beachten.
- In der Rubrik „**Werst, Hintour**“
zeigen die Zahlen die Entfernungen vom Ausgangspunkte an.¹⁾
- In der Rubrik „**Ortschaften u. Wegabzweigungen**“
zeigen die neben den Gütern, Kirchspielen etc. stehenden Ziffern die Entfernungen in Werst an, gerechnet von der beschriebenen Strasse;
haben die eingeklammerten Buchstaben (l.) = links und (r.) = rechts nur für die Rücktour Gültigkeit.²⁾
- In der Rubrik „**Werst, Rücktour**“
zeigen die Zahlen die Entfernungen vom Ausgangspunkte (der Rücktour) an.³⁾
- In der Rubrik „**Strassenbeschaffenheit u. Höhen**“
geben die Zahlen die Höhen in Faden über dem Meeresspiegel an, soweit solche überhaupt bekannt sind.
- In der Rubrik „**Gastwirtschaften, Krüge etc.**“
sind die fettgedruckten Krüge die besseren, die mit einem † versehenen — geschlossen, während die Existenz der mit einem ? notierten nicht genau ermittelt werden konnte.⁴⁾

¹⁾ Die vis-à-vis stehenden Zahlen (in d. Rub. „Werst, Rücktour“) zeigen zugleich die noch bis zum Endpunkte zurückzulegende Entfernung an.

²⁾ Dementsprechend sind bei der Rücktour die nicht eingeklammerten Buchstaben l. und r. unberücksichtigt zu lassen.

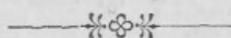
³⁾ Die vis-à-vis stehenden Zahlen (in d. Rub. „Werst, Hintour“) zeigen gleichzeitig die noch bis zum Endpunkte zurückzulegende Strecke (der Rücktour) an.

⁴⁾ Die Angabe der geschlossenen Krüge hielten wir insofern nicht für überflüssig, als Touristen in denselben bei eintretendem Unwetter oder bei Unfällen Schutz suchen können.

In der Rubrik „**Nächste Pferdepost- u. Eb.-Station**“
bedürfen die Notizen keiner weiteren Erklärung.

In der Rubrik „**Sehenswürdigkeiten u. allg. Bemerkungen**“
haben die Angaben links, resp. rechts vom Wege
nur Bezug auf die jeweiligen in der gleichen Linie
stehenden Ortschaften.

Alle übrigen Bemerkungen sind selbstverständlich.



—*— **A n m e r k u n g .** *—

Auf allen **Pferdepost-Stationen** (Pf.-St.) findet der
Tourist gute Verpflegung und entsprechendes
Nachtquartier; um die recht häufigen Wiederholungen
dieser Notiz in der betr. Rubrik zu vermeiden, haben wir
uns auf die einmalige Erwähnung derselben an dieser
Stelle beschränkt.

Schmieden finden sich fast auf allen Gütern
und sind solche in der betr. Rubrik nicht weiter erwähnt
worden; dagegen sind Mechaniker und bessere Reparatur-
Werkstätten, wo vorhanden, jedesmal genannt.



—*— **A b k ü r z u n g e n .** *—

grd.	= geradeaus	Ht.	= Haupttour
m.	= mittel	Nt.	= Nebentour
r.	= rechts	W.	= Werst
l.	= links	D.	= Dorf
Pstr.	= Poststrasse	G.	= Gut
Vw.	= Verbindungsweg	K.	= Kirchspiel
Dw.	= Dorfweg	V.	= Villenort, Sommerfrische
Kr.	= Krug	Pf.-St.	= Pferdepost- Station
lfd. No.	= laufende Nummer	Eb.-St.	= Eisenbahn-St.
s.	= siehe		
z.	= zum		



Touren.



Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
----------	-----------------	-------------------------------	------------------	------------------------------------

I. Haupttour: Reval—

Ausfahrt:

1	0	Reval Tallinna	47	recht schlecht
2	3	l. (r.) Vw. z. D. Kaddak 4	44	6,0
3	5	Schwarzenbeck Mustjõe	42	
4		r. (l.) Dw. nach Liberté 1 u. Rocca al mare 1,3		
5	6	Habers G. Habersti	41	mittel
6		r. (l.) Vw. nach Tischer 6		
7	7,5	l. (r.) Dw. z. D. Kaddak 1,4	39,5	
	9		38	der Harksche Berg, fahrbar, Vorsicht!
	10		37	
8	11	Hark G. Harto	36	besser
9		l. (r.) Vw. z. G. Hark 0,3		13,4
10	12	l. (r.) Vw. z. G. Hark 0,5	35	
11	12,5	r. (l.) Vw. z. G. Strandhof 6	34,5	18,0
12	14	Hüer G. Hüro	33	9,7
	16		31	
13	17	r. (l.) Vw. z. G. Faehna 6, Schloss Fall 12,5	30	gut, 19,8
	19,5		27,5	9,9
	20,4		26,0	15,1

Gastwirtschaften, Krüge etc.

Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.

Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.

Baltischport.

Baltischportsche Str.

	Pf.- u. Eb.-St.	s. Anhang.
Kr. „Stroms“		dieser Weg führt nach 8 W. auf die Pernausche Pstr. (bei der 11 W.).
Kr. „Mustjõe“	„	Villenort am Meere.
		schön gelegene Privatbesitzungen. Besichtigung d. Sehenswürdigkeiten nur mit besonderer Erlaubnis möglich.
Kr. „Habers“ †	„	
		s. Nt. 1 lfd. No. 26—28.
Kr. „Kostipere“ †		r. der Harksche See.
Kr. „Mae“		
		„
Kr. „Tuiso“ †		
	Pf.- u. Eb.-St. Kegel	der Hüersche Bach.
Kr. „Kuldsarwe“		
Kr. „Gold. Sonne“		
		s. Nt. 2 lfd. No. 32—35.
Kr. „Riddala“		

Lfd. No.	Hintour.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rück-	Strassen- Beschaffenheit und Höhen.
	Werst.		tour. Werst.	
14	22,4	r. (l.) Vw. z. G. Kumna 0,5, Hummala 6, Fähna 9	24,6	
15	23	l. (r.) Vw. z. Pf.- u. Eb.-St. Friedrichshof 6,5	24	17,9
	23,6		23,4	
16	24,7	Kegel K. Seifa	22,3	recht gut
17		l. (r.) Vw. neben d. Kirche z. G. Kegel 0,8 resp. über G. Thula 4, zur Pernauschen Pstr. 8		
18		l. (r.) Pstr. nach Hapsal 74		
19	26	r. (l.) Vw. z. G. Alt-Hohen- hof 2,5	21	gut
20	27,6	r. (l.) Vw. z. G. Kaesal 7, Schloss Fall 10	19,4	
21	33,4	l. (r.) Vw. z. G. Lodensee 3	13,6	
	37,2		9,8	sandig
22	38,2	l. (r.) Vw. z. Pstr. Baltisch- port-Hapsal	8,8	
23	42,5	r. (l.) Dw. z. G. Leetz 1,5	4,5	gut
	45,5		1,5	

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
		Gehilfe des Kreischefs auf d. G. Hummala.
		Luther-Denkmal am Wege, errichtet 1862, vis-à-vis dem Pastorate.
Kr. „Blauer Hecht“		der Kegelsche Bach.
Gastw. „Goldene Kartoffel“	Pf.- u. Eb.-St.	Apotheke, Post und Tele- graph. In der „Goldnen Kartoffel sind zur Zeit keine spirituos. Getränke erhältlich.
		s. Nt. 4 lfd. No. 44—46.
		s. Ht. III. lfd. No. 60—89.
Krug †		s. Nt. 3 lfd. No. 39—41.
Krug ?	Eb.-St. Lodensee 2 W.	lohnende Nebent. Gleich- namiger See ringsum von Wald umgeben.
Kr. „Lahhepaë“		von der 38. bis zur 41. W. führt der Weg längs der Lahhepaeschen Bucht.
Kr. „Posti“		

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
24	47	Baltischport Baltisti l.	0	3,8
1. Nebentour: Reval —				
Ausfahrt:				
25	0	Reval Tallinna s. Ht. I. lfd. No. 1—5	15	
26	6	Habers G. Habersti	9	steinig
27		l. (r.) Pstr. z. K. Kegel 18,7, Baltischport 41		von der 8. W. besser
28	12	Tischer D. Tistero	3	unfahrh. Berg
29	14	l. (r.) Vw. z. Baltischport- schen Pstr. 5,5, beim G. Hark	1	mittel
30	15	Strandhof G. Ranna	0	

2. Nebentour: **Reval**—

Ausfahrt:				
31	0	Reval Tallinna s. Ht. I. lfd. No. 1—13	29,5	
32	17	l. (r.) Pstr. z. K. Kegel 8, Baltischport 30	12,5	mittel
33	23	Faehna G. Wääna	6,5	sehr gut

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
	Pf.- u. Eb.-St.	s. Anhang.

Tischer—Strandhof.

Baltischportsche Str.

	Pf.- u. Eb.-St.	
Kr., Habers“ †	„	r. nach Tischer resp. Strandhof.
Kr. „Kallaste“	„	Fischerdorf, Sommerfrische, reizend gelegen. Lohnender Spaziergang am Rande des bewaldeten und steil zum Meere abfallenden Glints. Schöne Fernsicht.
		hübsch gelegenes Gut.

Schloss Fall.

Baltischportsche Str.

	Pf.- u. Eb.-St.	
Kr. „Goldene Sonne“		r. neben dem Krüge nach Fall.
	Pf.- u. Eb.-St. Kegel 12 W.	Ruine eines Hauses mit 2 Türmen. Im Schlosse Gemäldegalerie, Bibliothek, Münzen- und Mineralien-Sammlungen.

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
34		1. (r.) Vw. z. G. Hummala 2,5, Kumna 8,5, Baltischport. Pstr. 9,5		
35	29,5	Schloss Fall G. Zoα	0	

3. Nebentour: Kegel—

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
36	0	Kegel K. Keila	12,5	Ausfahrt: recht gut
37		1. (r.) Pstr. n. Hapsal 7,4		
38	1,3	r. (l.) Vw. z. G. Alt-Hohenhof 2,5	11,2	
39	2,9	1. (r.) Pstr. nach Baltischport 19,2	9,6	
40	10	Kaesal G. Käfallo	2,5	gut
41	12,5	Schloss Fall G. Zoα	0	

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
		Gehilfe des Kreischefs auf dem G. Hummala .
	Pf. u. Eb.-St. Kegel 13 W.	ein am Kegelschen Bache schön gelegenes Gut. Der Bach bildet hier einen hübschen 18' hoh. Wasserfall, 1,5 W. vom Meere entfernt. Lohnender Spaziergang in dem zu beiden Seiten des Baches gelegenen Parke. Dasselbst Ruine eines Wohnhauses, viele Denkmäler, Pavillons u. Brücken. Besichtigung der Parkanlagen gestattet. Ein Krug ist nicht vorhanden. Einkehr möglich: im Fischerhause am Meere, im Invalidenhouse und in einem der Nebengebäude des Schlosses.
Schloss Fall. Baltischportsche Str. Gastw. „ Goldene Kartoffel “	Pf. u. Eb.-St.	Apotheke, Post u. Telegraph. r. n. Fall.
Krug †		r. nach Fall.
	„	
	„	Sehenswürdigkeiten s. unter Nt. 2, lfd. No. 35.

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rück- tour. Werst.	Strassen- Beschaffenheit und Höhen.
----------	--------------------	----------------------------------	--------------------------	---

4. Nebentour: **Kegel**—

				Ausfahrt:
42	0	Kegel K. Keila	8,5	schlecht
43		l. (r.) Pstr. neben d. Kirche nach Reval 24,7		
44	0,4	l. (r.) Vw. z. G. Kegel 0,4	7,1	
45	4	Thula G. Tula	4,5	gut
46	8	l. (r.) Pstr. nach Reval 27,5	0,5	mittel
47	8,5	Arrodewahhe Arrodewahhe	0	

II. Haupttour: **Baltischport**—

				Ausfahrt:
48	0	Baltischport Baltiſi I.	72	mittel 3,5
	2		70	gut
	3		69	
49	4	l. (r.) Vw. zur Lahhepae- schen Bucht 5,5	68	
	6,5		65,5	
50	8	St. Matthias K. Maddife	64	recht gut
51	8,5	l. (r.) Vw. z. G. Pölküll 5,5, Eb.-St. Lodensee 10,5	63,5	
52	10,8	l. (r.) Vw. z. G. Habbinem 5	61,2	
53	13,3	l. (r.) Vw. z. G. Habbinem 5	58,7	
54	16	l. (r.) Pstr. nach Reval 43	56	
55	17	Padis-Kloster G. Sofiri	55	gut, 4,5

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
---------------------------------	--	--

Arrodewahhe.

r. neben der Kirche.

Gastw. „ Goldene Kartoffel “	Pf.- u. Eb.-St.	Apotheke, Post u. Telegraph.
Kr. „Reomeggi“	„	s. Ht. VII. lfd. No. 217—204.
Kr. „Arrode- wahhe“	„	s. Ht. VII. lfd. No. 218.

Hapsal.

Strasse nach Süden.

Kr. „Kokka“	Pf.- u. Eb.-St.	s. Anhang.
Kr. „Kabbeli“ †		Eb.-Überfahrt.
Kr. „Jöesu“		der Weg führt über den Wassalemschen Bach.
		s. Ht. III. lfd. No. 68—57.
		sehenswerte Klosterruine. Unweit des Gutes liegt die Bauernburg „Wanna linna mäggi“ von derem

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
56	72	s. Fortsetzung Ht. III., lfd. No. 69—89 Hapsal Spafah Inn	0	
III. Haupttour:				
57	0	Reval Tallinna s. Ht. I., lfd. No. 1—16	99	
58	24,7	Kegel K. Keila	74,3	meist gut
59		l. (r.) Vw. neben der Kirche z. G. Kegel 0,8 resp. über G. Thula 4, zur Pernauschen Pstr. 8		
60		r. (l.) Pstr. nach Baltisch- port 22,3		
	26,5		72,5	
	27,5		71,5	
	28		71	
	29		70	13,6
61	29,5	r. (l.) Vw. z. G. Lodensee 6	69,5	
62		l. (r.) Vw. z. G. Ocht 8,5		
63	30	Lehhola G. Eihhola	69	mittel
	32		67	10,3
	33,5		65,5	
	34		65	

Reval—
Ausfahrt:

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
		Walle man einen hübschen Ausblick auf Ruine und Gut gewinnt. Der Padis-Bach.
	Pf.-St.	s. Anhang.
Hapsal a.		
Baltischportsche Str.		
	Pf.- u. Eb.-St.	
Gastw. „ Goldene Kartoffel “	Pf.- u. Eb.-St.	Apotheke, Post u. Telegraph.
		s. Nt. 4, lfd. No. 44—46.
		l. nach Hapsal.
		Eb.-Überfahrt.
Kr. „Pusawelga“?		
Kr. „Päso“?		
Kr. „Krusiaugo“		
		0,8 W. r. vom Wege.
Kr. „Luri“		
Krug?		
Krug?		

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
	37		62	besser
64	38	Wassalem G. Wassalema	61	8,8
65	38,5	l. (r.) Vw. z. G. Munnalas 6, resp. z. neuen Hapsalschen Pstr. 14 bei der Pf.-St. Liiwa	60,5	gut
66		r. (l.) Vw. z. G. Habbinem 4		
67	43	r. (l.) Vw. z. G. Habbinem 6	56	
68		r. (l.) Pstr. z. K. St. Matthias 8, Baltischport 16		4,3
69	44	Padis-Kloster G. Kõpsti	55	
70	46,5	r. (l.) Vw. z. G. Kreutzhof 5,5, resp. K. Kreutz 6	52,5	5,8
71	51	r. (l.) Vw. z. G. Kreutzhof , resp. K. Kreutz 7,5	48	
	55		44	
	57		42	
72	61	Kuijõggi G. Kuite	38	
	62,5		36,5	
73	64	l. (r.) Vw. z. G. Piersal 5, resp. zur neuen Hap-	35	

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
Kr. „Meniko“		Estländische Marmorbrüche; d. Wassalemsche Bach.
	„	
Bierb. „Kasipere“		s. Ht. II., lfd. No. 54—48.
	Pf.- u. Eb.-St. Baltischport 17 W.	Sehenswerte Klosterruine. Unweit des Gutes liegt die Bauernburg „Wanna linna mäggi“, von deren Walle man einen hübschen Ausblick auf Ruine und Gut hat. D. Padis-Bach.
Bierb. „Mära“		
Krug ?		
Krug ?		
	Pf.-St. Risti 15 W.	beim Gute ein unterirdischer Flussarm.
Kr. „Kuijõggi“		

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
		salschen Pstr. 12, bei der Pf.-St. Risti		
74	69	r. (l.) Vw. z. G. Sellenküll 1	30	
	72		27	8,4
	73		26	10,5
75	76	Kedick G. Kedišo	23	
76	77	l. (r.) Vw. z. G. Hardo 4, Widdruck 6	22	
77	81	l. (r.) Vw. z. G. Udenküll 1,5, Tackfer 4, K. Poenal 5,5, resp. zur neuen Hapsalschen Pstr. 6	18	8,1
78	81,5	Wiesenau G. Muasti	17,5	
79	84	Orrenhof G. Orro möiš	15	
80	85	r. (l.) Vw. z. G. Niby 6, Sutlep 10	14	5,2
81		l. (r.) Vw. z. K. Poenal 5, resp. z. neuen Hapsalschen Pstr. 5,5		
82	86	Hohenheim G. Käjo	13	
83	87	Kerwel G. Kerbla	12	
	88		11	3,0
84	89,5	l. (r.) Pstr. zur Pf.-St. Risti 23,5, resp. Reval 89	9,5	1,9
85	93,5	l. (r.) Vw. z. G. Wenden 8	5,5	1,2

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
Kr. „Seljamäe“		
Krug ?		
	Pf.-St. Risti 24 W.	0,3 W. l. vom Wege.
Bierb. „Suistema“		
	Pf.-St. Hapsal	0,4 W. l. vom Wege.
	„	0,4 W. r. vom Wege.
Kr. „Laenama“ †		
	„	0,3 W. r. vom Wege.
	„	
Kr. „Kappa“ †		
Kr. „Rannaküll“		
		s. Ht. IV., lfd. No. III—90.
Kr. „Juriko“		

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rück- tour. Werst.	Strassen- Beschaffenheit und Höhen.
	94,5		4,5	0,9
86	95	Neuenhof G. Bajó	4	mittel
	96		3	1,0
87	98	l. (m.) Psir. z. K. Roethel 8, Leal 51	1	
88		m. (r.) Vw. z. G. Weissen- feld 2,5 Linden 4		
89	99	Hapsal Hapsalu Inn	0	3,9
IV. Haupttour: Reval—				
90	0	Reval Tallinna s. Ht. VII., lfd. No. 204-218	98,5	Ausfahrt:
91	27,5	Arrodewahhe Arrodewahhe	71	mittel
92	28	l. (r.) Vw. z. G. Essemäggi 2, Wrodenhagen 6, resp. K. Hagers 14, Strassengabelung:	70,5	17,7
93		l. (r.) nach Pernau 107,5		

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
Kr. „Tammik“ †		
	Pf.-St. Hapsal	auf dem G. Neuenhof be- finden sich sieben uralte Eichen, unter denen je ein Hapsalscher Ordens- ritter oder Bischof be- graben sein soll.
		s. Ht. V., lfd. No. 115—129. r. nach Hapsal.
		in Weissenfeld befindet sich ein altes Schulhaus aus dem XIV. Jahrhundert, mit 5 Fuss dicken Mauern und gotischem Portale. In der Nähe desselben ein mehrere Jahrhundert alter Kastanienbaum.
	Pf.-St.	s. Anhang.
Hapsal b.		
	Pernausche Str.	
	Pf.- u. Eb.-St.	
Kr. „Arrode- wahhe“	Pf.- u. Eb.-St. Kegel 8,5 W. Friedrichshof 8,5 W.	
		r. nach Hapsal.

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rück- tour. Werst.	Strassen- Beschaffenheit und Höhen.
	30		68,5	17,9
	34		64,5	16,6
94	35,5	Laitz G. Laitje	63	besser
	37		61,5	
	42,5		56	
95	45	Liwa Pf.-St. Liwa	53,5	
96		r. (l.) Vw. z. G. Munnalas 8, Wassalem 14		
97		l. (r.) Vw. z. K. Nissi 3, resp. z. Pernauschen Pstr. 12		
98	47	Neu-Riesenberg G. Rifeperre	51,5	
99	50	Alt-Riesenberg G. Rifeperre	48,5	
100		l. (r.) Vw. z. K. Nissi 3,5		
	51		47,5	
	54		44,5	
101	56,5	l. (r.) Vw. z. G. Soinitz 10, Kända 13	42	
	63,3		35,2	
102	65,5	Risti Pf.-St. Risti	33	gut

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
Kr. „Woiba“ †		d. Wassalemsche Bach.
	Pf.-St. Liiwa	0,4 W. r. vom Wege.
Laitzches Thee- haus		gute Speisen und empfeh- lenswertes Nachtquartier.
Kr. „Nömmе“ †		
Kr. „Liiwa“	Pf.-St.	s. Nt. 5, lfd. No. 155—158.
		„
		„
		0,3 W. l. vom Wege.
Kr. „Rabba“		
Kr. „Meldewa“		
Kr. „Hellama“		
Kr. „Engma“ ?		
	Pf.-St.	

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rück- tour. Werst.	Strassen- Beschaffenheit und Höhen.
103		r. (l.) Vw. z. G. Piersal 7, resp. nach Kujjöggi an der alten Hap- salschen Pstr. 12		
104		l. (r.) Pstr. z. K. Golden- beck 14,5, Leal 44,5		
	67,5		31	
	71		27,5	
105	75	l. (r.) Vw. z. G. Klein- Lechtigall 6,5	23,5	12,6
106	76	r. (l.) Vw. z. G. Pallifer 1	22,5	
	78		20,5	
	79		19,5	
	79,5		19	9,4
107	83,5	Poenal K. Niggofa	15	4,4
108		r. (l.) Vw. z. Kirche 2,5, z. G. Tackfer 3, Udenküll 4, resp. z. alten Hapsalschen Pstr. 5,5		
109		l. (r.) Vw. z. G. Rosenhof 2, Kirrimäggi 4, Wen- den 6,5		
110	84,5	Taibel G. Taibla	14	
	86,5		12	
111	89	r. (l.) alte Hapsalsche Pstr. über G. Kujjöggi 28,5, nach Reval 89,5	10,5	

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
		s. Ht. VI., lfd. No. 133—154. m. nach Hapsal.
Krug ?		
Kr. „Walgeristi“		
		auf dem G. Pallifer Urjäd- nik stationiert.
Kr. „Kindima“ †		
Krug ?		
Kr. „Brickholz“	Pf.-St. Hapsal	in der Kirche befindet sich ein antiker Altarschrein.
Kr. „Paistema“ †		
Kr. „Rannaküll“		
		s. Ht. III., lfd. No. 84—57.

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
		s. Fortsetzung Ht. III, lfd. No. 84—89		
112	98,5	Hapsal Hapsalu linn	0	
V. Haupttour: Hapsal—				
Ausfahrt:				
113	0	Hapsal Hapsalu linn	51	3,9
114	1	r. (l.) Vw. über Paralepp 2, z. G. Weissenfeld 2,5, resp. G. Linden 4, Assoküll 10	50	gut
115		l. (r.) Pstr. nach Reval 98		
	2		49	
	4,5		46,5	mittel, 2,3
116	8	Roethel K. Riddala	43	5,7
117		l. (r.) Vw. z. G. Wenden 6, K. St. Martens 12		
118	9	Pargel G. Parrila	42	
119	10,5	r. (l.) Vw. z. G. Kebbel 3, Berghof 4, Sinnalep 5,5, Kiwwidepae 12		
	13		38	4,9
	14,5		36,5	
120	16	r. (l.) Vw. z. G. Hasick 5	35	
121	20,5	l. (r.) Vw. z. G. Putkas 4, K. St. Martens 4,5	30,5	
122	22	Vogelsang G. Manutamõis	29	0,9

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
	Pf.-St.	
Leal.		
Strasse nach Süden.		
	Pf.-St.	s. Anhang.
		s. Ht. III., lfd. No. 87—57.
Bierb. „Stroomi“		
Kr. „Walgewälga“		
Theeh. „Liiwa“	„	
	„	
	„	
Kr. „Wetsamae“		
	„	
Kr. „Kopple“ †	„	in Putkas Gehilfe des Kreischefs. die Pf.-St. Vogelsang ist abgebrannt, ihre Wiederöffnung ungewiss.

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
	23,7		27,3	1,9
123	25	l. (r.) Vw. z. G. Kesker 1,5, K. St. Martens 6,5	26	mittel hügelig
124	29	r. (l.) Dw. z. G. Klein-Ruhde 0,7	22	
125	31	r. (l.) Vw. z. G. Gross-Ruhde 0,5	20	
	32,5		18,5	
126	35,5	Layküll G. Saifülla	15,5	sandig
127	36	Layküll D. Saifülla	15	sehr gut
128		l. (r.) Pstr. nach Reval 95 s. Fortsetzung Ht. VI., lfd. No. 145—154		
129	51	Leal Siikhola	0	
VI. Haupttour: Reval—				
Ausfahrt:				
130	0	Reval Tallinna s. Ht. IV., lfd. No. 90—102	110	
131	65,5	Risti Pf.-St. Niisti	44,5	gut
132		r. (m.) Vw. nach Kujjõggi an der alten Hapsalschen Pstr. 12		
133		m. (l.) Pstr. n. Hapsal 33		
	71,5		38,5	
134	76	Waikna G. Saifülla	34	
135	76,5	l. (r.) Vw. z. G. Toekumbeck 2, Lewer 7	33,5	

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
Kr. „Utto“		einige W. vor Utto sieht man r. Leal liegen.
Kr. „Tammiko“		
Kr. „Risa“ †		
	Pf.-St. Turpel 10,5 W.	
Kr. „Layküll“		s. Ht. VI., lfd. No. 145—130.
	Pf.-St.	s. Anhang.
Leal.		
	Pernausche Str.	
	Pf.- u. Eb.-St.	
	Pf.-St.	
		s. Ht. IV., lfd. No. 104—112. Pstr. l. nach Leal.
Kr. „Leppiko“		
Kr. „Nikre“ ?	”	

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
136	77,5	Schloss Lohde G. Kollowere	32,5	
137	79	l. (r.) Vw. z. G. Pall 8, Luist 10	31	
138	80,5	Goldenbeck K. Kullama	29,5	
139		r. (l.) Vw. z. Kirche 1, G. Jöggis 6, Parmel 7,5, Ochtel 11, K. St. Martens 18		
140	81,5	r. (l.) Vw. z. K. Golden- beck 1	28,5	
141	83	l. (r.) Vw. z. G. Stenhusen 9	27	
142	84,5	r. (l.) Vw. z. G. Katten- tack 1,5	25,5	
143	85	Turpel Pf.-St. Turpla	25	
144	85,5	r. (l.) Vw. z. G. Katten- tack 1, Jöggis 4,5 Parmel 7,5, Ochtel 11, Gr. Lechtigall 15	24,5	
	88,5		21,5	
145	95	Layküll D. Vaitilla	15	
146		r. (l.) Pstr. nach Hapsal 36		
147	99	l. (r.) Vw. z. G. Kasargen 1	11	
148	99,3	l. (r.) Vw. z. G. Kasargen 1,	10,7	sehr gut

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Schenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
	Pf.-St. Turpel	0,3 W. r. vom Wege. Ur- jädnik stationiert auf dem Gute Schloss Lohde.
Bierb. „Rabba“		
	„	1 W. r. vom Wege. Schöne gotische Kirche.
Kr. „Silla“		
		Schlosserei im Gesinde Losi.
	Pf.-St.	
Kr. „Soäre“		2 W. Differenz in den Werstpfählen.
	„	
		s. Ht. V., lfd. No. 127—113.
		der Kosch-Fluss, hier Ka- sargen - Fluss genannt. Fähre (Prahm) vorhanden, auf der Revaler Seite liegend; auf der Lealer Seite Glockenzug.
Kr. „Paisootza“		

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
		Seyer 3, Wannamois 4, K. St. Michaelis 14		
149	102,5	l. (r.) Vw. z. G. Seyer 4, Wannamois 5, K. St. Michaelis 15, G. Kebblas 16	7,5	
150	103	Kirrefer K. Sirrewere	7	12,4, ca. 1 W. bergab
151	104	r. (l.) Vw. z. G. Lautel 1, Klosterhof 5	6	sehr gut
152	105	Lautel G. Lautna	5	
	107		3	3,3
153	109,5	Schloss Leal G. Sijhola mäis	0,5	11,1 etwas steiler Berg, fahrbar
154	110	Leal Sijhola	0	
		r. (l.) Vw. z. G. Pennijoggi 3, Klosterhof 6		

5. Nebentour:

155	0	Nissi K. Nissi	20
156	1	l. (r.) Vw. z. Pf.-St. Liiwa	19
	2,5		17,5
	5,8		14,2
157	9,5	Haiba G. Haiba	10,5

K. Nissi—Ausfahrt:
gut

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
Kr. „Lautna“		Kirche „St. Nicolai“ auf dem Berge.
Kr. „Soneäre“ Kr. „Helwat“		0,5 W. r. vom Wege.
		s. Anhang.

K. Hagers.

Strasse nach Norden.

		Kr. „Nissi“	Pf.-St. Liiwa 3 W. Eb.-St. Kegel 29 W.
		Kr. „Saida“ †	
		Kr. „Lamba-sabba“ †	

an der neuen Hapsalschen
Pstr.

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
158	11	r. (grd.) Pstr. n. Pernau 94	9	
159	11,5	grd. (r.) Pstr. n. Reval 40,5	8,5	
160	15,8	r. (l.) Vw. z. G. Addila 4, Rabbifer 8,5	4,2	
161	17,5	r. (l.) Vw. z. G. Addila 5, Rabbifer 9,5	2,5	
162	18,5	r. (l.) Vw. z. G. Rabbifer 5,5	1,5	
163	19,5	l. (r.) Vw. z. G. Wredenhagen 7	0,5	
164	20	Haggers K. Saggeri	0	

6. Nebentour: **Leal—**

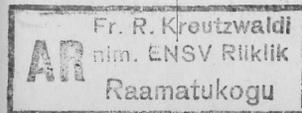
Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
165	0	Leal Sikkola	22,5	Ausfahrt: gut
166		l. (r.) Pstr. n. Pernau 55,5		11,1
	3		19,5	
167	4	Tuttomäggi G. Tudi mõis	18,5	
	5,5		17	etw. Steigung
	6		16,5	
168	9,5	Karusen K. Karuse	13	gut, etwas hügelig
169		r. (l.) Vw. z. G. Matzal 12		

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
Bierb. „Haiba-pood“		s. Ht. VII., lfd. No. 222—261. l. nach Haggers.
Kr. „Risti“		s. Ht. VII., lfd. No. 221—204, r. nach Haggers.
Kr. „Liiwa“		
Kr. „Haggers“	Pf.-St. Kappa 6 W.	Apotheke, Urjädnik stationiert.

Port-Werder resp. Kuiwast.

Strasse nach Westen.

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
	Pf.-St.	s. Anhang.
Kr. „Arro“		s. Nt. 7, lfd. No. 178—193. genannt Plewna.
	„	0,4 W. l. vom Wege. Beliebter Ausflugsort aus Leal.
Kr. „Mae“		genannt Schipkapass.
Kr. „Liiwa“		
	„	auf dem Kirchhofe neben der Kirche befinden sich mehrere Gräber aus der Schwedenzeit.



Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
170	10,7	l. (r.) Pstr. n. Pernau 57,2	11,8	
171	12	r. (l.) Vw. z. G. Wosel 2, Massau 6, Moisküll 12	10,5	sehr gut
172	14	r. (l.) Vw. z. G. Neu-Werder 2	8,5	
173	15,5	Hanehl K. Hannila	7	
174		l. (r.) Vw. z. G. Paulsruhe 7		
175	21	l. (r.) Vw. z. G. Werder 1	1,5	
176	22,5	Port-Werder Wirtsh	0	

7. Nebentour: Leal—

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
177	0	Leal Sijhola	55,5	gut, 11,3
178	9	grd. (l.) Pstr. nach Port-Werder 22,5	46,5	
179	10	r. (l.) Vw. z. G. Oidenorm 2	45,5	
180	12,3	r. (l.) Vw. z. G. Oidenorm 1,5	43,2	Anhöhe

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
Kr. „Kotti“		s. Nt. 8, lfd. No. 195—203.
	Pf.-St. Werder 7 W.	griech.-orth. Kirche.
		die Hanehlsche St. Pauli Kirche stammt aus dem XIV. Jahrhundert.
Kr. „Saare“	Pf.-St.	Post u. Telegraph. sehenswert in Werder: die prachtvoll bepflanzte und durch einen Steindamm mit dem Festlande verbundene Insel „Pucht“, die Schlossruine der alten Burg Werder und der an der Westspitze der Insel liegende 120 Fuss hohe Leuchtturm. Regelmässiger Verkehr durch den Dampfer „Sirius“ mit den Inseln Mohn und Oesel.

Pernau.

Strasse nach Süden.

	Pf.-St.	s. Anhang.
		s. Nt. 6, lfd. No. 165—176.
Kr. „Kiwwi“		
Kr. „Panka“		schöner Nadelwald, beliebter Ausflugsort aus Leal.

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
181		l. (r.) Vw. z. G. Weltz 7 , resp. K. St. Michaelis 10 , G. Kebblas 11		
182	15	l. (r.) Vw. z. G. Weltz 6 , resp. K. St. Michaelis 9	40,5	
	15,5		40	
	17		38,5	
183	21	r. (l.) Pstr. nach Port-Werder 34,5	34,5	bergab
184	23	l. (r.) Vw. z. G. Kallie 1	32,5	
	23,4		32,1	
185	28,7	Raja Pf.-St. Raja	26,8	gut
186	34,8	l. (r.) Vw. z. G. Friedenthal 1,5 , resp. K. St. Michaelis 19	20,7	
	35		20,5	
187	36	r. (l.) Vw. z. G. Wölla 1	19,5	
	38		17,5	
	43,5		12	
188	46	Audern K. Andro	9,5	
189		r. (l.) Vw. z. G. Audern 1		
	48		7,5	
190	51,5	l. (r.) Vw. z. G. Sauk 0,5	4	

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
Kr. „Löppe“		Grenze Est- u. Livlands.
		s. Nt. 8, lfd. No. 202 -194.
Kr. „Kalli“		griech.-orth. Kirche.
	Pf.-St.	
2 Kr. „Ellama“		
Kr. „Pöhhafer“		
„Steinkrug“		
	Pf.- u. Eb.-St. Pernau 9,5 W.	
Kr. „Goldener Löwe“		hübscher Gutspark, d. Audernsche Fluss.

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
191	52,3	l. (r.) Pstr. n. Reval 131,7	3,3	
	53,3		2,3	sehr gut
192	54	Alt-Pernau Wana Bärnu	1,5	
193	55,5	Pernau Bärnu	0	

8. Nebentour: Port-Werder—

Ausfahrt:

194	0	Port-Werder Wirtso s. Nt. 6, lfd. No. 176—170.	69	
195	11,8	grd. (r.) Pstr. n. Leal 10,7	57,2	
196	14	r. (l.) Vw. z. G. Nehhat 6, Paulsruhe 11	55	
197	17	r. (l.) Vw. z. G. Nehhat 4,5	52	
198	18,5	r. (l.) Vw. z. G. Wattel 2, Illust 5,5, Patsal 6, resp. K. Werpel 16,5	50,5	sandig
199	21,8	Kiska G. Kiska	47,2	
200		r. (l.) Vw. z. G. Padenorm 6,5, Metsoboe 8,5		
201	26,5	(r.) l. Vw. z. G. Metsoboe 4, K. Werpel 15	42,5	
	27		42	gut
	29,5		39,5	
202	34,5	l. (r.) Pstr. n. Leal 21	34,5	sehr gut
		s. Fortsetzung No. 7, lfd. No. 183—193.		
203	69	Pernau Bärnu		

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
		s. Ht. VII., lfd. No. 259—204.
Kr. „Simo“		r. estn. Kirchhof.
	Pf.- u. Eb.-St.	s. Anhang.
Pernau.		
	Pstr. nach Leal.	
Kr. „Saare“	Pf.-St.	Sehenswürdigkeiten s. unter lfd. No. 176.
Kr. „Kotti“		r. nach Pernau.
Kr. „Mae“		
Kr. „Risti“	„	
Kr. „Wänja“		
Kr. „Musto“ ?		Grenze Est- u. Livlands.
		s. Nt. 7, lfd. No. 183—177. r. nach Pernau.
	Pf.- u. Eb.-St.	

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen- Beschaffenheit und Höhen.
----------	--------------------	----------------------------------	---------------------	---

VII. Haupttour: **Reval—**

Ausfahrt:

204	0	Reval Tallinna	135	recht schlecht 6,6
205		(r.) l. Vw. n. Springthal 0,8		
206	4,3	l. (r.) Pstr. zum Krüge Liiwa 0,7, resp. Pf.-St. Kappa 27,2	130,7	18,4
207		l. (r.) Vw. neben d. Krüge Risti n. Waldeck 2,5, resp. G. Sack 12		
208	7	Nõmme Nõmme	128	25,0
209	10,5	r. (l.) Vw. z. D. Kaddak 4	124,5	
	10,8		124,3	besser
210	12,5	Päsküll D. Pääskülla	122,5	18,1

Gastwirtschaften,
Krüge etc.

Nächste
Pferde-Post- u.
Eisenb.-Station.

Sehenswürdigkeiten
u. allgemeine Bemerkungen.

Pernau a.

Pernausche Str.

Pf.- u. Eb.-St.

s. Anhang.

Von Reval bis Pernau führt die Strasse ständig längs den Telegraphenposten.

dieser Weg biegt — am Ende d. Pernauschen Vorstadt — zum Villenorte Springthal ab.

Kr. „Risti“

s. Ht. VIII., lfd. No. 262—274.

Restaurant und
Krug

Eb.-St.

Sommerfrische. Lohnender Spaziergang zu d. „Blauen Bergen“, 300' abfallender Abhang. Reizender Ausblick aufs Meer, Reval, den Harkschen und den Oberen See. Dasselbst d. malerische Schlösschen „Hohenhaupt“. In Nõmme im Sommer Urjädnik stationiert.

dieser Weg führt nach 8 W. auf die Baltischportsche Pstr. bei der 3 W.

Eb.-Überfahrt.

Kr. „Päsküll“

Eb.-St.
Nõmme 5,5 W.

der Hüersche Bach.

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rück- tour. Werst.	Strassen- Beschaffenheit und Höhen.
	15		120	15,2
211 212	16	l. (r.) Vw. z. G. Sack 4 r. (l.) Vw. z. G. Jelgimäggi 1	119	
	17,5		117,5	18,6
213	18,5	l. (r.) Vw. z. G. Uxnorm 4	116,5	
214	19,3	Friedrichshof Pf.-St. Saue	115,7	mittel
215		r. (l.) Vw. z. Eb.-St. Fried- richshof 2,5 resp. K. Kegel 8		18,5
	20,5		114,5	18,4
	22,5		112,5	16,9
216	23	r. (l.) Vw. z. G. Jöggis 2, Walling 4, K. Ke- gel 8		
	25		110	14,3
	26		109	16,7
	26,5		108,5	14,4
217	27,5	r. (l.) Vw. z. G. Thula 4, resp. K. Kegel 8	107,5	
218	28	l. (r.) Vw. z. G. Esse- mäggi 2, Wreden- hagen 6, resp. K. Haggers 14	107	17,7
219		r. (l.) Pstr. n. Hapsal 70,5		
	30,3		104,7	18,6

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
Kr. „Toppi“ ?		
Kr. „Koago“ ?		
Bierb. „Kanna- mäggi“	Pf.-St.	
Kr. „Rachhola“ ?		
Kr. „Posti“ ?		
Kr. „Kasemetz“ †		
Kr. „Reomäggi“		s. Nt. 4, lfd. No. 46—42.
Kr. „Arrode- wahhe“		s. Ht. IV., lfd. No. 93—112. Pstr. l. nach Pernau.
Kr. „Musika“ †		

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
	35		100	
220	38	r. (l.) Vw. z. G. Kirna 1	97	gut
	38,8		96,7	
221	40,5	l. (r.) Vw. z. K. Haggens 8,5	94,5	
222	41	r. (l.) Vw. z. G. Haiba 1,5, resp. K. Nissi 11	94	
	46,8		88,7	
223	47,7	Runafer Pf.-St. Runafer	87,8	
	48,5		86,5	
224	49,5	r. (l.) Vw. z. G. Pajack 2, resp. K. Nissi 9	85,5	
225	51,5	l. (r.) Vw. z. G. Schwar- tzen 0,5, Poll 5,5 Odenwald 10	83,5	
	52,3		82,7	

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
Kr. „Ruila“ †		
Kr. „Kirna“		s. Nt. 5, lfd. No. 159—164.
Bierb. „Haiba- pood“ Kr. „Uskörts“ †		s. Nt. 5, lfd. No. 158—156.
	Pf.-St.	
Kr. „Runafer“ †		auf dem G. Schwartzten be- findet sich ein kleines Häuschen, welches i. J. 1812 vom damaligen Be- sitzer des Gutes, dem Dichter Kotzebue, um der Verfolgung Napoleons zu entgehen, erbaut und be- wohnt wurde. 1 Werst vom G. Poll ent- fernt liegt die grösste Bauernburg Estlands „Warbula“ oder „Janilin“, von mächtigen Bäumen umgeben; jetzt im Innern von einem Kornfelde be- deckt.
„Bachkrug“		

Lfd. No.	Hintour. Verst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rück- tour. Verst.	Strassen- Beschaffenheit und Höhen.
226	53,3	l. (r.) Vw. z. G. Körwen- tack 7,5	81,7	gut
227	53,5	r. (l.) Vw. z. G. Russal 4,5	81,5	
228	53,7	r. (l.) Vw. z. G. Limmat 4,	81,3	
229	57	r. (l.) Vw. z. G. Waddemois 1	78	
230	59,3	r. (l.) Vw. z. G. Wadde- mois 1,5, Limmat 4,5	75,7	
	62,2		72,8	
231	63	l. (r.) Vw. z. G. Körwen- tack 6	72	gut
	63,3		71,7	
232	64	l. (r.) Vw. z. G. Pühhat 4,5, Ridaka 8,5	71	
233	64,7	r. (l.) Vw. z. G. Pedua 0,5, Merjama 3,5	70,3	
234	66	Rosenthal G. Drqita	69	
	67		68	
235	67,5	Merjama K. Merjama	67,5	recht gut
236		r. (l.) Vw. z. G. Merjama 2,5		
237		l. (r.) Vw. z. G. Moisama 7, Kasti 8, Walk 15		
238	68,5	l. (r.) Vw. z. G. Heimar 4	66,5	
239	69,1	r. (l.) Vw. z. G. Söttküll 2	65,6	
240	71	r. (l.) Vw. z. G. Söttküll 2,5	64	
241	72,7	Söttküll Pf.-St. Söttkülla	62,3	recht gut

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
Kr. „Kangerma“		
Krug ?		
Kr. „Konnawesk“		
Kr. „Körgema“		auf dem G. Merjama Urjä- nik stationiert.
Kr. „Orgita“	Pf.-St. Sött- küll	
Krug ?		
Kr. „Pendi“ Kirchenkrug	„	Apotheke, Post u. Telegraph.
Kr. „Kukkema“ „Ältkrug“		
Bierb. „Sehhi“ ?		
	Pf.-St.	

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
242	74	r. (l.) Vw. z. G. Paenküll 3, Neuhall 5, Fersenau 5,5, Sipp 9,5	61	
	77,5		57,5	
	77,7		57,8	
	80,5		54,5	
243	80,7	l. (r.) Vw. z. G. Johannishof 4	54,3	
244	81	r. (l.) Vw. z. G. Konofer 1,5	54	
245	84,7	l. (r.) Vw. z. G. Johannishof 3,5	50,3	
	85		50	
246	85,5	Kosch G. Päärdo	49,4	recht gut
247		l. (r.) Vw. z. G. Felks 3, Walk 12		
	88,7		46,3	
248	91,5	r. (l.) Vw. z. K. Fickel 2, G. Stein-Fickel 2,5	43,5	

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
Kr. „Kokswa“ ?		
Kr. „Josua“ ?		
Kr. „Männiko“		der Konofer-Fluss. Grosse Steinbrücke
Kr. „Joe“		der Kosch-Fluss schneidet hier die Strasse; weder Brücke noch Fähre. Diesseits beim Müller ein Boot erhältlich, auch kann man bei nicht allzu hohem Wasserstande d. Mühlen-damm passieren. Vorsicht! Durch einen Umweg über G. Felks, wo eine Brücke vorhanden ist, lässt sich dieser unbequeme Uebergang vermeiden.
	Pf.-St. Jeddefer	
		in Felks bekannte Thonwarenfabrik.
Kr. „Manni“		
Kr. „Potti“		

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
249	92,3	Jeddefer Pf.-St. Jeddemere	42,7	gut
	93		42	
250	95	l. (r.) Vw. z. G. Jeddefer 1	40	
	96		39	
	97		38	
251	98	l. (r.) Vw. z. G. Kailas 4	37	
	99		36	
252	103,7	l. (r.) Pstr. n. Rappel 90,5, resp. Reval 111,2	31,3	
253	104	Jacobi K. Jacobi		
254		r. (l.) Vw. z. G. Sallentack 6, Wehof 11, resp. K. St. Michaelis 29		
	104,5		30,5	
255	104,8	r. (l.) Vw. z. G. Hallik 1	30,2	
	108,5		26,5	
256	110	Hallik Pf.-St. Miffo		sehr gut
257	114	l. (r.) Vw. z. G. Arrohof 1,5, Suik 8, resp. K. Torgel 20	21	
	119,3		15,7	hügelig

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
	Pf.-St.	
Kr. „Sillaotsa“		
Kr. „Selja“ †		Grenze Est- u. Livlands.
Kr. „Tamme“ ?		
Kr. „Libatse“		
		s. Ht. VIII., lfd. No. 29^c—262.
	Pf.-St. Hallik	in der Kirche ist ein eiserner Brust- und Rückenpanzer zu sehen.
„Jacobi Krug“		
Kr. „Hallik“		
	Pf.-St.	
Kr. „Liiwa“		
Kr. „Rae“		von hier ab bis Pernau führt der Weg längs d. Sauck-Flusse.

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
258	130, ^s	Sauck G. Siuga l. (r.) Vw. nach Pernau	4, ²	sehr gut
259	131, ⁷ 132, ⁷	r. (l.) Pstr. nach Leal 52, ²	3, ³ 2, ³	
260	133, ⁵	Alt-Pernau Bana Bärnu	1, ⁵	gut
261	135	Pernau Bärnu	0	

VIII. Haupttour: Reval—

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
262	0	Reval Tallinna	142, ⁵	recht schlecht 6, ⁶
263		r. (l.) Vw. n. Springthal		
264	4, ³ 5 8	r. (l.) l. (r.) Pstr. n. Nömme 7, resp. über K. Mer- jama 63, ² nach Per- nau 130, ⁷	138, ² 137, ⁵ 134, ⁵	besser 20, ⁸
265	8, ⁵ 10, ⁵ 10, ⁸	l. (r.) Vw. z. G. Cournal 5, ⁵	134 132 131, ⁷	

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
	Pf.-St. Pernau	l. vom Wege. es ist ratsam über Alt-Pernau zu fahren, da der Weg über G. Sauck meist schlüpfrig ist. s. Nt. 7, lfd. No. 191—177. r. estnischer Kirchhof.
Kr. „Simo“	„	
	Pf.- u. Eb.-St.	s. Anhang.
Pernau b. Pernausche Str.	(Über Kappa u. Rappel.)	
	Pf.- u. Eb.-St.	s. Anhang. dieser Weg biegt — am Ende der Pernauschen Vorstadt — zum Villenorte Springthal ab.
Kr. „Risti“		s. Ht. VII., lfd. No. 206—261.
Kr. „Liiwa“		0, ⁴ W. l. der Obere-See.
Kr. „Raudallo“		
Kr. „Tammetallo“		
Krug ?		

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
266	13	l. (r.) Vw. z. G. Gross-Saus 1,5, Nappel 10	129,5	
	14,3		128,2	23,5
	15,3		127,2	
	17		125,5	17,6
267	19	l. (r.) Vw. z. G. Nappel 8,5	123,5	
268	19,8	r. (l.) Vw. z. G. Kisa 5	122,7	23,8
269	20,5	l. (r.) Vw. z. G. Kirdal 0,5	122,5	
270	21,3	r. (l.) Vw. z. G. Kurtna 3	121,2	25,6
	22,3		120,2	
271	23,7	r. (l.) Vw. z. G. Kurtna 3	118,8	
	27,5		115	
	28,5		114	
272	29,5	l. (r.) Vw. z. G. Sallentack 2, Angern 4,5, Pachel 8, resp. K. Kosch 23	113	
273	30,7	r. (l.) Vw. z. G. Koil 1	111,8	
274	31,5	Kappa Pf.-St. Kappa	111	gut
275		r. (l.) Vw. z. G. Maeküll 5,7, K. Hagggers 6		
276	32,5	Tois G. Lohhise	110	

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
Kr. „Weisser Schwan“ (Luige)		
Kr. „Sihhi“ ?		
Kr. „Tedwa“		der Hüersche Bach.
Kr. „Trani“		
Kr. „Kördalo“		
Kr. „Mae“ †		
Kr. „Traksi“		
Kr. „Kotlepa“		
		s. Nt. 9, lfd. No. 312—321.
Kr. „Sillaotsa“	Pf.-St.	der Kegelsche Bach.
		in Hagggers Urjädnik stationiert.
		s. Nt. 9, lfd. No. 310—302.

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rück- tour. Werst.	Strassen- Beschaffenheit und Höhen.
	34		108,5	
277	36	Loal G. Pohho	106,5	
	39		103,5	
278	40	l. (r.) Vw. z. G. Purgel 2, Jörden 9, resp. K. Jörden 10	102,5	
279	42,3	r. (l.) Vw. z. G. Koddil 9,5, Odenwald 20	100,2	
280	44	l. (r.) Vw. z. G. Haggud 1,5	98,5	
	44,7		97,8	
281	45	l. (r.) Vw. z. G. Hoerdel 6, Haehl 7,5	97,5	
282	46	l. (r.) Vw. z. G. Maidel 3,5	96,5	
	46,5		96	
283	52	Rappel K. Napla	90,5	recht gut
284		l. (r.) Vw. z. G. Waldau 4,5, Kechtel 11, K. Tur- gel 50		
285		r. (l.) Vw. z. G. Allo 3, Sicklecht 4,5		
286	53,3	r. (l.) Vw. z. G. Saage 5, Kappel 12	89,2	
	57,5		85	
287	61	Raiküll G. Raiküllä	81,5	

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
Kr. „Lohho“ †		
	Pf.-St. Kappa	gut erhaltene Bauernburg „Lohho Maalin“.
Krug ?		
Kr. „Wanna“ †		
Kr. „Selli“ ?		
Kr. „Haggud“		
Kr. „Takko“		
„Gasthaus“ „Speisehaus“ Kr. „Allo“ Kr. „Ladamäeg“	Pf.-St.	Apotheke.
		s. Nt. 10, lfd. No. 322—331.
Kr. „Silla“		
	„	.0,4 W. l. vom Wege.

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rück- tour. Werst.	Strassen- Beschaffenheit und Höhen.
288	61,3	r. (l.) Vw. z. G. Walk 17	81,2	
289	65,5	l. (r.) Vw. z. G. Kechtel 6	77	
290	66	r. (l.) Vw. z. G. Jerwa- kant 3	76,5	
291	72	Wahhakant G. Wahhakanteno	70,5	
	73,5		69	
	80		62,5	
	83		59,5	
	84		58,5	
292	86,3	l. (r.) Vw. z. G. Lelle 18	56,2	
293	89	Kaisma G. Kaisma	53,5	
294	91	Kerkau G. Kõrgo	51,5	
295	92,5	l. (r.) Vw. z. K. Fennern 21	50	
296	101	Põrrafer G. Põrawere	41,5	
	102		40,5	
297	106	Enge G. Enge	36,5	

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
Krug ?		
Krug ?		
		Glasfabrik beim G. ; daselbst Urjädnik stationiert.
	"	
Kr. „Lihha- weski“ †		
Kr. „Laane“ †		
Krug ?		Grenze Est- u. Livlands.
Krug ?		
	Pf.-St. Hallik 28,5 W.	
	Pf.-St. Hallik 26,5 W.	
		griech.-orth. Kirche.
	Pf.-St. Hallik 16,5 W.	
Kr. „Spraide“		
	Pf.-St. Hallik 11,5 W.	

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
298	110	Uddafer G. Enge	32,5	
299	111,2	r. (l.) Pstr. n. Reval 104	31,8	
300	111,5	Jacobi K. Jakobi s. Fortsetzung Ht. VII., lfd. No. 253—261	31	gut
301	142,5	Pernau Bärnu	0	
9. Nebentour:				
302	0	Haggers K. Haggeri	31	Ausfahrt: mittel
303		r. (l.) Vw. z. G. Rabbifer 5		
304		l. (r.) Vw. z. G. Sutlem 2		
305	0,3	Maeküll G. Mäeküll	30,7	
306	1	Haggers D. Haggeri	30	
307		l. (r.) Vw. z. G. Sutlem 2		
308	5,8	l. (r.) Vw. z. G. Koil 0,7	25,3	
309	6	Kappa Pf.-St. Kappa	25	gut
310		r. (grd.) Pstr. z. Pf.-St. Rappel 21,5, resp. Pernau 111		
311	6,8	l. (r.) Vw. z. G. Koil 1	24,3	
312	8	grd. (r.) Pstr. n. Reval 29,5	23	

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
	Pf.-St. Hallik 7 W.	s. Ht. VII., lfd. No. 252—204.
	Pf.-St. Hallik 6 W.	
	Pf.- u. Eb.-St.	
K. Kosch.		
Strasse nach Osten.		
Kr. „Haggers“	Pf.-St. Kappa 6 W. Eb.-St. Kegel 22,5 W.	Apotheke; Urjädnik stationiert.
	„	m. nach Kosch.
	„	
Kr. „Sillaotsa“	Pf.-St.	
		s. Ht. VIII., lfd. No. 275—301.
		s. Ht. VIII., lfd. No. 272—262. r. nach Kosch.

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
313	9,5	r. (l.) Vw. z. G. Sallentack 0,5	21,5	
314	12	r. (l.) Vw. z. K. Jörderen 17	19	
315	12,5	Angern G. Angria	18,5	sehr gut
	16		15	
316	17	Tammik G. Tamniko	14	
317	18	l. (r.) Vw. z. G. Toal 3	13	
	20		11	
318	21,5	Orrenhof G. Orro	9,7	
319	24	l. (grd.) Pstr. n. Reval 35	7	
320	28	grd. (l.) Pstr. n. Weissenstein	3	
321	31	Kosch K. Päärdo	0	

10. Nebentour:

322	0	Rappel K. Rapla	50	
		l. (r.) Pstr. n. Reval 52		

K. Rappel—

Ausfahrt:
gut

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
Kr. „Angerjamäe“	„	0,5 W. r. vom Wege. Auf dem G. Angern eine, von einem halbverschütteten Wallgraben umgebene Ruine.
Kr. „Wisja“	„	
Kr. „Nömme“		
Kr. „Kabeli“ †		am Wege die Karlskirche.
	Pf.-St. Risti-Neuenhof 10,4	
Kr. „Kollo“		s. Ht. IX., lfd. No. 343—332. r. nach Kosch.
Kr. „Kuiwajöggi“		s. Ht. IX., lfd. No. 344—362. l. nach Kosch.
	Pf.-St. Risti-Neuenhof 2W.	Apotheke.

K. Turgel.

Strasse nach Süd-Osten.

„Gasthaus“	Pf.-St.	Apotheke.
„Speisehaus“		
Kr. „Allo“		
Kr. „Ladamäeg“		
		s. Ht. VIII., lfd. No. 283—262.

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
		r. (l.) Pstr. n. Pernau 90,5		
323	4,5	Waldau G. Saldo	45,5	
	6		44	
324	8,8	l. (r.) Vw. z. G. Kedenpäh 3	41,2	
325	9,2	l. (r.) Vw. z. G. Odenkat 4,5	40,5	
326	11	Kechtel G. Kechtna	39	sehr gut
327		r. (l.) Vw. z. G. Jerwakan 9		
	14,5		35,5	
	21,5		28,5	
328	22	r. (l.) Vw. z. G. Lelle 3	28	
329	33	Kerro G. Käro	17	gut
330		r. (l.) Pstr. n. Pernau 75		
		s. Fortsetzung Ht. XI., lfd. No. 450-444		
331	50	Turgel K. Türri	0	

IX. Haupttour: **Reval—**

Ausfahrt:

332	0	Reval Tallinna	93	mittel, 6,6
	2		91	d. Laaksberg

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
		s. Ht. VIII., lfd. No. 283—301.
	"	
Kr. „Kaera“ †		
Kr. „Palgi“		
Kr. „Kechtna“ †		
	"	
Kr. „Rauer“ †		
		Grenze Est- u. Livlands.
		griech.-orth. Kirche. In Lelle: Glashütte.
	Pf.-St.	Apotheke. 1 W. vom Gute entfernt befindet sich die Pf.-St. Kerro.
		s. Ht. XI., lfd. No. 450—466.
	Pf.-St. Weissenstein 12 W.	

Weissenstein a.

Jurjewesche Str.

Pf.- u. Eb.-St. | **s. Anhang.**

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
	3.		90	
	4,5		88,5	
333	6	r. (l.) Vw. z. G. Moik 1	87	mittel
	7		86	
	8		85	
	9,5		83,5	22,8
334	10	l. (r.) Vw. z. G. Johannis- hof 2, resp. K. St. Jürgens 5	83	
	11,7		81,3	25,9
335	13	Rosenhagen G. Schuja	80	
336		l. (r.) Vw. z. K. St. Jür- gens 2		23,4
	15		78	22,3
	15,5		77,5	
337	15,6	l. (r.) Vw. z. G. Cautel 1,3	77,4	
	19		74	19,5
	21		72	18,7
338	22	Wait G. Waida	71	20,6
339	26	l. (r.) Vw. z. G. Pickfer 7,5, Pergel 8,5	67	
340	27	Arrowall G. Arrowalla	66	gut
	29		64	

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
		Eb.-Überfahrt. Von der 3. bis zur 7. W. führt der Weg längs dem Oberen See.
Kr. „Pühhapäw“		l. d. Kirhhof Moik.
Kr. „Kalmo“		
Kr. „Karlsberg“ †		
Kr. „Assak“		
Kr. „Kenno“		
Kr. „Loo“		
	„	
Kr. „Awiko“		
Kr. „Krusiangoo“		
Krug ?		
„Tracteur“		
	„	der Brigitten-Bach, auch Hirro-Bach genannt.
Kr. „Arro“		
	„	0,3 W. r. vom Wege.
Kr. „Arrowalla“		

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
341	29,5	r. (l.) Vw. z. G. Toal 3,5, Tammik 7,5	63,5	gut
	31		62	
342	33,7	l. (r.) Vw. z. G. Neuenhof 3,5	59,9	
343	35	r. (l.) Vw. z. G. Orrenhof 2,7, resp. K. Hagers 24	58	
344	39	l. (r.) Vw. z. K. Kosch 3	54	
345	42,7	Risti-Neuenhof Pf.-St. Risti	50,3	
		l. (r.) Vw. z. K. Kosch 2		
346		r. (l.) Vw. z. G. Alt-Harm 4,5, Neu-Harm 5,5, Hab- bat 8,5		
347	44,5	l. (r.) Vw. z. G. Mecks 3	48,5	
348		r. (l.) Vw. z. G. Alt-Harm 4, Neu-Harm 5, Hab- bat 8		
349	49	l. (r.) Vw. z. G. Jendel 27, resp. K. Ampel 39,5	44	
	51		42	
350	52	Paunküll G. Paunküll	41	
	54		39	
351	55	Silms G. Silmsi	38	
352	56,3	r. (l.) Vw. z. G. Kau 5	36,7	
	58		35	
	61		32	
	63		30	
353	65,5	r. (l.) Vw. z. G. Sarnakorv 3	27,5	

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
Kr. „Saul“ †		der Brigitten-Bach, auch Hirro-Bach genannt.
Kr. „Kollo“		s. Nt. 9 lfd., No. 319—302.
Kr. „Kuiwajöggi“		s. Nt. 9, lfd. No. 320—321.
Kr. „Risti“	Pf.-St.	s. Nt. 12, lfd. No. 374—373.
Kr. „Pallfer“ †		s. Nt. 12, lfd. No. 378—386.
Kr. „Rösu“		
Kr. „Silms“ †	„	dasselbst viele verwachsene Seen.
Kr. „Hardo“ †	„	
Kr. „Erjasilla“		
Kr. „Mustlanömmä“		

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rück- tour. Werst.	Strassen- Beschaffenheit und Höhen.
	74		19	
354	79	St. Annen K. Anna	14	recht gut
355		l. (r.) Vw. z. G. Noistfer 2, resp. K. St. Petri 17		
356	82	l. (r.) Vw. z. G. Noistfer 3	11	
357	86	r. (l.) Vw. z. G. Eyefer 4	7	
358	88,7	l. (grd.) Pstr. nach Char- lottenhof 47,7	4,3	sehr gut
359		grd. (r.) Pstr. z. G. Mex- hof 1		
360	90	l. (r.) Pstr. z. G. Mex- hof 1, resp. Wesen- berg 78	3	
361	90,5 91,5	r. (l.) Vw. z. G. Eyefer 5	2,5 1,5	
362	93	Weissenstein Waide	0	

11. Nebentour: **K. Kosch—**

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rück- tour. Werst.	Strassen- Beschaffenheit und Höhen.
363	0	Kosch K. Bäardo	24,5	Ausfahrt: gut
364	2 3	r. (l.) Vw. z. G. Mecks 2,5	22,5 21,5	
365	3,5 5,6 6,5 8	r. (l.) Vw. z. G. Allafer 9, Fegfeuer 17	21 18,9 18 16,5	

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
Kr. „Pikkasilla“ †	Pf.-St. Weis- enstein	
Krug †		der Pernowa-Fluss. s. Ht. X., lfd. No. 418—396. r. nach Weissenstein. s. Ht. XVII.
Kr. „Sillaots“	Pf.-St.	s. Anhang.
Eb.-St. Rasik.		
Strasse nach Nord-Osten.	Pf.-St. Risti- Neuenhof 2W.	Apotheke.
Kr. „Liwako“ ?		
Kr. „Rahkma“ †		
Kr. „Ahhisilla“		
Kr. „Tuliko“ ?		

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
366	12,5	Pickfer G. Piffawerre	12	
367		l. (r.) Vw. z. G. Wait 10		
368	14	l. (r.) Vw. z. G. Pergel 0,3	10,5	
369	16	r. (l.) Vw. z. G. Fegfeuer 5	8,5	
	19		5,5	
370	20	Penningby G. Penningbi	4,5	mittel
371	23	l. (r.) Vw. z. G. Rasik 1	1,5	
	24		0,5	
372	24,5	Rasik Eb.-St. Rasiko	0	

12. Nebentour: **K. Kosch**—

Ausfahrt:

373	0	Kosch K. Päärdo	48,5	gut
374	2,7	Risti-Neuenhof Pf.-St. Risti	45,8	
		r. (grd.) Pstr. n. Reval 42,7		
375		grd. (l.) Vw. z. G. Alt-Harm 4,5, Neu-Harm 5,5, Habbat 8,5		
376	4,5	l. (r.) Vw. z. G. Mecks 3	44	
377		r. (l.) Vw. z. G. Alt-Harm 4, Neu-Harm 5, Habbat 8		
378	9	r. (l.) Pstr. nach Weissenstein 44	39,5	
	10,5		38	
	20		28,5	

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
	Eb.-St. Rasik	
Kr. „Keppa“ ?	„	
		r. über die Steinbrücke zur Eb.-St. Rasik.
		Eb.-Überfahrt.
Kr. „Uskörts“ 1,5 W. von der Station entfernt	Pf.- u. Eb.-St.	Urjädnik auf dem G. Annia stationiert.

K. Ampel.

Strasse nach Süden.

		Apotheke.
Kr. „Risti“	Pf.-St.	s. Ht. IX., lfd. No. 345—332.
		l. nach Ampel.
Kr. „Pallfer“ †		s. Ht. IX., lfd. No. 349—362. l. nach Ampel.
		der Brigitten-Bach.
Kr. „Wosel“ †		

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rück- tour. Werst.	Strassen- Beschaffenheit und Höhen.
	24,5		24	
	27,5		21	
	31		17,5	
379	32	Lechtmetz G. Veshmetfa	16,5	
	34		14,5	
380	36	Jendel G. Senneda	12,5	recht gut
381		l. (grd.) Pstr. z. Eb.-St. Charlottenhof 7		
	39		9,5	
382	41	r. (l.) Vw. z. G. Kuckofer 0,5	7,5	
383	43,5	Kerrafer G. Kerralette	5	gut
384		r. (m.) Vw. z. G. Alp 8, resp. K. Matthäi 12		
385		m. (l.) Pstr. nach Weissen- stein 38,5		
		Fortsetzung s. Nt. 14, lfd. No. 433—431		
386	48,5	Ampel K. Umbla	0	

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
Kr. „Kreo“ †		
Kr. Punnama“ †		
Kr. „Ello“ †		
	Eb.-St. Char- lottenhof 12 W. Pf.-St. Arra- wet 16,5 W.	0,2 W. l. vom Wege.
Kr. „Nemme“ †		
	Eb.-St. Char- lottenhof 7 W.	das G. Jendel wird wegen seiner schönen Lage die Estländische Schweiz ge- nannt; viele Seen mit malerischen Ufern, Park- anlagen u. s. w.
		s. Ht. X., lfd. No. 398—396.
Kr. „Pirso“		
Kr. „Wanna- Körts“		
	Eb.-St. Char- lottenhof 14,5 W.	
		s. Ht. X., lfd. No. 403—422. l. nach Ampel.
	Eb.- u. Pf.-St. Taps 12 W.	

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
----------	-----------------	-------------------------------	------------------	------------------------------------

X. Haupttour: Reval—

Ausfahrt:

387	0	Reval Tallinna s. Ht. XVI., lfd. No. 542—549	115	
388	22	Jegelecht K. Jõelehme	93	mittel
389	22,7	r. (l.) Vw. z. G. Kostifer 3	92,7	
	23,8		91	
390	25	l. (r.) Pstr. nach Wesenberg 78	90	
391	29	Jaggowal G. Jäggala	86	
392		l. (r.) Vw. z. G. Kotzum 4		
393	32	(r.) l. Vw. z. G. Annia 2,5, Kedder 8,5	83	besser
394	35,2	r. (l.) Vw. z. G. Annia 1,5, Kedder 7,5	79,8	
	36		79	
	44		71	
395	47	l. (r.) Vw. z. K. Kusal 12, resp. z. St. Petersb. Pstr. 15	68	
	50		65	
	52,5		62,5	
	56		59	
	57,3		57,7	

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
---------------------------------	--	--

Weissenstein b.

Narvache Str.

	Pf.- u. Eb.-St.	
Kr. „Nida“	Pf.- u. Eb.-St. Rasik 10 W.	
Kr. „Koogi“ †		
		s. Ht. XVI., lfd. No. 552—586. r. vor der Brücke über den Jaggowal-Bach nach Char- lottenhof resp. Weissen- stein.
	Eb.-St. Ked- der 11 W.	Urjädnik auf dem G. Annia stationiert.
Bierb. „Sodel“		der Jaggowal-Bach schneidet die Strasse.
Kr. „Randoja“		
Kr. „Pillopal“ ?		
Kr. „Kaikoma“ †		
Kr. „Appoparra“ †		
Kr. „Uejärw“ †		

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
	60,5		54,5	
	61,5		53,5	
396	62	Charlottenhof Eb.-St. Aegwido	53	
	62,5		52,5	
	64,7		50,3	
397	67,7	l. (r.) Vw. z. G. Reggafer 7,5, Kurküll 9,5, Tois 11,5, Lechts 12	47,3	
398	69	Jendel G. Senneda	46	recht gut
		r. (l.) Vw. z. K. Kosch 36		
399	72		43	
400	74	r. (l.) Vw. z. G. Kuckofer 0,5	41	
401	76,5	Kerrafer G. Kerrawette	38,5	
402		r. (l.) Vw. z. G. Alp 8, resp. K. St. Mat- thäi 12		
403		l. (r.) Vw. z. K. Ampel 5		
	78,5		36,5	
404	81,5	Arrawet Pf.-St. Arrawette	33,5	ausgezeichnet
405		r. (l.) Vw. z. K. St. Mat- thäi 6,5		

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
Kr. „Kosenem“ †		
Kr. „Aegwido“		
Stationsbuffet	Eb.-St.	Eb.-Überfahrt.
Kr. „Urbose“		
Bierb. „Jenneda“		
	"	das Gut Jendel wird wegen seiner schönen Lage auch die Estländische Schweiz genannt; viele Seen mit malerischen Ufern, Park- anlagen u. s. w.
		s. Nt. 12, lfd. No. 380—373.
Kr. „Pirso“		
Kr. „Wanna- Körts“		
	"	
		s. Nt. 14, lfd. No. 434—431. m. nach Weissenstein.
Krug †		
Bierb. „Kni- jöggi“	Pf.-St.	

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
406	82,5	1. (r.) Pstr. z. K. St. Johannis 13, resp. Jurjew 112,5	32,5	
407	85	Affel G. Alhola	30	
408		1. (r.) Vw. z. K. St. Mathäi 5		
409		r. (l.) Vw. z. G. Orgmetz 3,5		
410	87,5	Seidell G. Seidla	27,5	
411	88	1. (r.) Vw. z. G. Aggers 2	27	
412	88,5	Kaulep G. Kaleppi	26,5	
	90,5		24,5	
413	95	Kaltenbrunn G. Kooju ja Hallite	20	
414		1. (r.) Vw. z. G. Koddasem 5,5, Orrisaar 6,7, K. St. Petri 12		
415	100	Kirrisaar G. Koordi	15	
416	106,5	Wieso G. Wiesjo	8,5	
417	107,5	Wodja G. Wodja	7,5	mittel
	110		5	
418	110,7	r. (l.) Pstr. z. K. St. Annen 9,7, resp. Reval 88,7	4,3	gut
419		1. (r.) Pstr. z. G. Mexhof 1		
420	112	1. (r.) Pstr. z. G. Mexhof 1, resp. Wesenberg 78	3	
421	112,5	1. (r.) Vw. z. G. Eyefer 5	2,5	
	113,5		1,5	
422	115	Weissenstein Paide	0	

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
Bierb. „Kurrissoo“		s. Ht. XV., lfd. No. 525—541.
Krug †		
Kr. „Tassi“	”	
	Pf.-St. Weissenstein	
Kr. „Wodja“	”	
Kr. „Katko“ †	”	
		s. Ht. IX., lfd. No. 358—332. m. nach Weissenstein.
		s. Ht. XVII., lfd. No. 696—653.
Kr. „Sillaots“	Pf.-St.	s. Anhang.

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
13. Nebentour: Eb.-St. Taps—				
				Ausfahrt: mittel
423	0	Taps Eb.-St. Tappa	12	
424	0,4	r. (l.) Vw. z. G. Taps 2	11,6	
425	1	l. (r.) Vw. z. K. Katharinen 27	11	
	5		7	
426	5,5	l. (r.) Vw. z. G. Karkus 4,5, Koik 8	6,5	besser
427	7,5	r. (l.) Vw. z. G. Taps 1,5	4,5	
428	8,5	r. (l.) Vw. z. G. Jotma 1,7	2,5	
429	9,2	l. (r.) Vw. z. G. Kurro 1	1,8	mittel
430	12	Ampel K. Umbfa	0	

14. Nebentour: Ampel—

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
Ausfahrt: mittel				
431	0	Ampel K. Umbfa	43,5	
432	0,5	l. (r.) Vw. z. G. Rakka-mois 3,5	43	
	1,5		42	
433	4,7	Kerrafer G. Kerralette	38,8	schlecht
434	5	r. (m.) Pstr. z. Eb.-St. Charlottenhof 14,5	38,5	gut
435		m. (l.) Vw. z. G. Alp 8, resp. K. Matthäi 12		

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
------------------------------	--	---

Ampel.

Pstr. nach Süden.

2 Hotels und Stationsbuffet

Eb.- u. Pf.-St.

Post, Telegraph u. Apotheke.

Privatweg z. **G.** Taps, offen für Radfabrer und Fussgänger.

s. Nt. 19, lfd. No. 615—624.

Krug ?

2 Krüge ?

Kr. „Uddo“

Apotheke. Reparaturen an Fahrrädern übernimmt Schlosser Olup.

Weissenstein.

Strasse nach Westen.

Kr. „Uddo“

Pf.- u. Eb.-St. Taps 12 W.

Bemerkenswertes s. unter lfd. No. 430.

Krug ?

Pf.-St. Arrawet 5 W.

s. Ht. X., lfd. No. 401—396.

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
		Fortsetzung s. Ht. X, lfd. No. 403—422.		
436	43,5	Weissenstein Saide	0	
XI. Haupttour: Weissenstein—				
				Ausfahrt: gut
437	0	Weissenstein Saide	104	
438	1	r. (1.) Vw. z. G. Bremerfeld 1,5	103	
439	3	r. (1.) Vw. z. G. Roedal 2,4, Waetz 4, Piometz 12	101	
440	6,8	Kirna G. Kirna	97,2	
441		r. (1.) Vw. z. G. Waetz 6, Piometz 12		
	7,8		96,2	Steigung
442	10,4	Allenküll G. Türri Hallife	93,6	
443		l. (r.) Vw. z. G. Mehheküll 5		
	11,3		92,7	
444	12	Turgel K. Türri	92	recht gut
445		l. (r.) Vw. nach Fellin 61		
446	13,7	r. (1.) Vw. z. G. Tecknal 1	90,3	
447	15,5	r. (1.) Vw. z. G. Piometz 10	88,5	
448	21	r. (1.) Vw. z. G. Piometz 12,5	83	
449	22	Kollo G. Kollo	82	
	25,5		78,5	

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
		l. nach Weissenstein.
	Pf.-St.	s. Anhang.
Pernau.		
		Strasse nach Süd-Weaten.
	Pf.-St.	s. Anhang.
2 Kr. „Reopal“		
	„	
Kr. „Soflamae“		0,5 W. l. v. Wege, Urjädnik auf dem G. Allenküll stationiert.
	„	
Kr. „Soema“		
	„	Kirche l. vom Wege. Apotheke. Einige alte Grabdenkmäler. Beliebter Ausflugsort der Radfahrer Weissensteins.
		s. Ht. XII., lfd. No. 469—484.
Kr. „Tecknal“		
Kr. „Kollo“		
	Pf.-St. Kerro	
		Grenze Est- u. Livlands.

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
450	29	Kerro G. Käro	75	
451		r. (1.) Vw. z. G. Lelle 14, resp. K. Rappel 33		
452	30	Kerro Pf.-St. Käro	74	
453	44	Karolinenhof	60	gut
	50		54	
454	52	l. (r.) Vw. nach Fellin 54	52	
455	53	Fennern K. Wändra	51	
456	53,7	l. (r.) Vw. z. G. Neu-Fennern 6,5	50,3	
457	54	Alt-Fennern G. Wana Wändra	50	gut
458	55	r. (1.) Vw. z. G. Lelle 25	49	
	57,5		46,5	
	59		45	
459	59,5	Masso G. Maffo	44,5	
460	62	r. (1.) Vw. z. G. Willofer 9, Kerkau 11	42	
	68		36	sehr gut
461	76	r. (1.) Vw. z. G. Suik 7, Arrohof 16	28	
	78,8		25,2	
462	79	Torgel K. Torri	25	gut

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
Kr. „Käro“		s. Nt. 10, lfd. No. 329—322.
	Pf.-St.	
Krug		Glasfabrik.
Kr. „Rönsa“		
Tracteur, Weinstube	Pf.-St.	Apotheke.
	„	Urjädnik auf dem G. Alt-Fennern stationiert.
		griech.-orth. Kirche.
Kr. „Masso“		
	„	
Kr. „Sikkana“		
Kr. „Selja“		
		Prahm über den Pernowa-Fluss.
„Torgelkrug“	Pf.-St.	Apotheke im Dorfe Töia 1 W. Sehensw.: d. Gestüt,

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
463	83	Staelenhof G. Taali	21	
	85		19	steinig
	90		14	
	91,5		12,5	gut
464	95,5	Zintenhof G. Sindi	8,5	schlecht
	97,5		6,5	
	98,5		5,5	mittel
465	98,8 99	l. (r.) Pstr. n. Wolmar 128,3	5,2 5	gut
	100		4	schlecht
466	104	Pernau Bärm	0	

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
		sowie mehrere Sandsteinhöhlen am Flusse, deren grösste unter dem Namen „Teufelhöhle“, estnisch „Põrgu auk“, beim Kirchhofe liegt.
Kr. „Staelenhof“	„	chem. Fabr. „Wendenstein“.
Kr. „Wira“ ?		
Theehaus		Um zum Theehause zu gelangen biege man bei der Brücke l. in die Promenadenallee ein. Empfehlenswertes Logis.
		Tuch-Manufactur Zintenhof; die Besichtigung der Fabrikräume ist nicht gestattet.
Hofskrug	Pf.- u. Eb.-St. Pernau	
„Prahmkrug“		Brücke resp. Prahm.
		Eb.-Überfahrt.
Gastw. „ Villa Nova “		
Kr. „Jerusalem“		man fährt jetzt am besten auf dem Fussgängerwege l. neben der Strasse (hart an den Häusern!) bis zum Kirchhofe, dann auf dem Fussgängerwege r.
	Pf.- u. Eb.-St.	s. Anhang.

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rück- tour. Werst.	Strassen- Beschaffenheit und Höhen.
----------	--------------------	----------------------------------	--------------------------	---

XII. Haupttour: Weissenstein—

				Ausfahrt:
467	0	Weissenstein Waide s. Ht. XI., lfd. No. 437—444.	73	gut
468	12	Turgel K. Türri	61	recht gut
469		r. (l.) Pstr. n. Pernau 92		
	14		59	
470	15	Serrefer G. Serrewere	58	
471	17	l. (r.) Vw. z. G. Mehhe- küll 0,6	56	
472	17,5	l. (r.) Vw. z. G. Mehhe- küll 0,5	55,5	
	22		51	
473	23	Oiso G. Disp	50	
474		r. (l.) Vw. z. G. Kerrefer 5		
	29		44	
475	33	Cabbal G. Kabala	40	
	35,5		37,5	
476	37,5	l. (r.) Vw. z. K. Pillistfer 9, Oberpahlen 22	35,5	
477	41	r. (l.) Vw. z. G. Ollepä 3,5, Kerrefer 9	32	
478	42,3	l. (r.) Vw. n. Oberpahlen 24	30,7	
	46		27	
	47,5		25,5	

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
---------------------------------	--	--

Fellin.

Strasse nach Süd-Westen.

	Pf.-St.	
	gut	
	"	Bemerkenswertes s. unter lfd. No. 444.
	"	l. nach Fellin.
	"	der Pernowa-Fluss.
Kr. „Serrefer“	"	
Kr. „Pibo“	"	
Kr. „Rabba“	"	
Kr. „Walgeotsa“	"	l. vom Wege.
	"	Grenze Est- u. Livlands.
	Pf.-St. Ober- pahlen 26,5 W.	
Krug ?		
Kr. „Arkma“		
Kr. „Wöhma“		
Kr. „Pahhajänes“		
Kr. „Nawaste“		der Nawast-Fluss.

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	S trassen-Beschaffenheit und Höhen.
479	48	Nawwast G. Nawaste	25	Anhöhe
	51		22	
480	52	Ollustfer G. Olustwere	21	
481		r. (l.) Vw. z. K. Gross-St. Johannis 6		
482	54,5	Jaskamois G. Jaskamois	18,5	gut
483	57	r. (l.) Vw. z. K. Gross-St. Johannis 8	16	
	58		15	Steigung
	64		9	
	69		4	
484	73	Fellin Wiljandi kinn	0	

XIII. Haupttour: Weissenstein—

Ausfahrt:

485	0	Weissenstein Väide	42	mittel gut
	1,5		40,5	
486	2,5	l. (r.) Vw. z. G. Eyefer 5	39,5	
487	3	l. (r.) Postr. n. Ampel 43,5, Reval 90	39	
488	4	Mexhof G. Mäo	38	Steigungen
489		l. (r.) Pstr. n. Ampel 43,5, Reval 90		
	4,6		37,4	
490	7,5	Pochjak G. Pohjako	34,5	kl. Steigung
	9,5		32,5	

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
	Pf.- u. Eb.-St. Fellin	
Kr. „Olustwere“	„	griech.-orth. Peter-Pauls-Kirche.
Kr. „Jaska“	„	
Kr. „Muddist“		
Kr. „Woiwako“		
Kr. „Woistre“		
Kr. „Klaseppa“		
	Pf.- u. Eb.-St.	s. Anhang.

Oberpahlen.

Strasse nach Nord-Osten.

	Pf.-St.	s. Anhang.
Kr. „Sillaots“		
	„	
Kr. „Anniküll“		
Kr. „Pohjak“	„	0,4 W. l. vom Wege. In Pochjack Urjädnik stationiert.
Kr. „Maeküll“		beliebter Ausflugsort der Radfahrer Weissensteins.

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
491		1. (r.) Pstr. z. K. Marien-Magdalenen , resp. Wesenberg 71,5		besser
	13		29	
	14,5		27,7	
492	16	Koik G. Koigi	26	
493		1. (r.) Vw. z. G. Essensberg 6		
	18		24	
494	19	Hermannshof G. Ermanni	23	gut
	20,5		21,5	
	22		20	
495	26	r. (l.) Vw. nach Fellin 50	16	
496	30,5	r. (l.) Vw. z. K. Pillistfer 10	11,5	
497	33,5	1. (r.) Vw. z. G. Ruttigfer 9,5	8,5	
498	35	Addafer G. Adawere	7	
	38,5		3,5	
499	42	Oberpahlen Wana Põltfamaa	0	

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
		s. Ht. XVII., lfd. No. 692—653.
Kr. „Praudi“ †		
Kr. „Tarto“ †		
	„	0,5 W. r. vom Wege.
Kr. „Raja“ †		Grenze Est- u. Livlands.
Kr. „Ermanni“ ?	„	
		Kirche „Risti“.
„Kr. „Laimetz“		
Kr. „Paja“		
Kr. „Kiima“		
Kr. „Arro“		
	Pf.-St. Oberpahlen	
Kr. „Möhküll“		
Schloss Oberpahlenscher deutscher Hofskrug , ausserdem noch 3 Krüge	Pf.-St.	Flecken am Flusse Pahl mit ca. 1000 Einwohnern. Apotheke. Postabteilung. Wohlerhaltenes Schloss aus der Ordenszeit, renoviert im 18. Jahrhundert.

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
----------	-----------------	-------------------------------	------------------	------------------------------------

XIV. Haupttour: Weissenstein—

Ausfahrt:

500	0	Weissenstein Baide s. Ht. XIII., Hfd. No. 485—491.	120	
501	9,5	r. (l.) Pstr. nach Ober- pahlen 32,5	110,5	
502	11	Sarkfer G. Sargwere	109	mittel gut
503	13 14	Pallo G. Pallo	107 106	
504	18,5	r. (l.) Vw. z. G. Essens- berg 2,5	101,4	
505	19	r. (l.) Vw. z. G. Silms 4,3	101	
506		l. (r.) Vw. z. K. St. Petri 4,5		
507	20,5	r. (l.) Vw. z. G. Keis 1	99,5	
508		l. (r.) Vw. z. K. St. Petri 4		
509	21,5	Seinigal G. Müslert	98,5	besser
510		l. (r.) Vw. z. K. St. Petri 3,5		
511	22	r. (l.) Vw. z. G. Assik 14	98	
512	27 28,7	Waoküll G. Waoküll	93 91,3	
513	29	r. (l.) Vw. z. G. Uddewa 4, Kaltenborn 7, Reh- ho 9	91	
514	30	Arroküll G. Arroküll	90	
515	31,5	St. Marien-Magdale- nen K. Koceru	88,7	

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
---------------------------------	--	--

Marien-Magdalenen—Jurjew.

Strasse nach Nord-Osten.

	Pf.-St.	
Kr. „Maeküll“	„	
Kr. „Pallo“ †	„	
Kr. „Trumpi“ †		
	Pf.-St. Marien-Mag- dalenen	
Kr. „Karofer“ †		0,3 W. r. vom Wege.
Kr. „Kitze“ †		
Kr. „Arroküll“	Pf.-St.; nächste Eb- St. Rakke 16 W.	Apotheke, Urjädnik sta- tioniert.

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
516		r. (l.) Vw. z. G. Erwita 4, Weinjerwen 5		
517		l. (r.) Vw. z. G. Kusna 6,5		
518	33	l. (m.) Pstr. n. Reval 108,9	87	schlecht teilweise, unfahrbar
519		m. (r.) Pstr. nach Wesenberg 48		
	38		82	
520	38,3	l. (r.) Vw. z. G. Hackeweid 5	81,7	
521	43,6 44	r. (l.) Dw. z. G. Piep 1	76,4 76	besser gut
522	50	Wäggewa Eb.-St. Wäggewa l. (r.) Pstr. nach Wesenberg 52	70	
		s. Fortsetzung Ht. XVIII., lfd. No. 709—730.		
523	120	Jurjew Tartu	0	
XV. Haupttour: Reval—				
Ausfahrt:				
524	0	Reval Tallinna s. Ht. X., lfd. No. 387—406.	195	
525	82,5	r. (l.) Pstr. nach Weissenstein 32,5	112,5	
526	86	Orgmetz G. Orgmetja	109	gut
527		r. (l.) Vw. z. G. Affel 3,5		
528	90	Selliküll G. Sellikülla	105	
529	95	Orgena G. Orrina	100	

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
Bierb. „Kappo“		s. Ht. XV., lfd. No. 536—524.
2 Krüge ?		s. Ht. XVII., lfd. No. 676—653. r. nach Jurjew
Kr. „Nömkill“		
Kr. „Piep“		
Kr. „Wäggewa“	Eb.-St.	s. Ht. XVIII., lfd. No. 709—699.
	Pf.- u. Eb.-St.	
Jurjew.		
	Narvsche Str.	
Bierb. „Kurriso“	Pf.- u. Eb.-St.	
	Pf.-St. Arrawet 4,5 W.	0,2 W. r. vom Wege.
Krug †	Pf.-St. Arrawet 8,5 W.	
	Pf.-St. Arrawet 13,5 W.	

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
530	95,5	St. Johannis K. Serwa-Saani	99,5	
531	96	r. (1.) Vw. z. G. Metz- tacken 2	99	
532	96,3	r. (1.) Vw. z. G. Jürgens- berg 1,5	98,7	
	99,5		95,5	
533	101,5	Kusna G. Kusna	93,5	
534	104	r. (1.) Vw. z. K. St. Petri 10	91	
	106		89	
535	107,7	Kappo G. Kappo	87,3	
536	108,3	r. (1.) Pstr. z. K. Marien- Magdalenen 1,7 resp. Weissenstein 33	86,7	schlecht, teil- weise unfahr- bar
537		l. (r.) Pstr. z. K. Klein- Marien 21, resp. Wesenberg 48		
	113,3		81,7	
538	113,6	l. (r.) Vw. z. G. Hacke- weid 5	81,4	
539	119	r. (1.) Dw. z. G. Piep 1	76	
	119,4		75,6	besser
540	125	Wäggewa Eb.-St. Wäggewa	70	
		l. (r.) Pstr. nach Wesen- berg 52		

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
Kirchenkrug	Pf.-St. Arra- wet 14 W.	
Krug ?		
	Pf. - St. Ma- rien - Magda- lenen 8,5 W.	in der Nähe des Gutes be- findet sich eine halbver- schüttete Höhle.
Kr. „Kargo“ †		
Bierb. „Risti“		
	Pf. - St. Ma- rien - Magda- lenen 2,5 W.	
Bierb. „Kappo“		s. Ht. XIV., lfd. No. 518—500.
		s. Ht. XVII., lfd. No. 677—653. m. nach Jurjew.
2 Krüge ?		
Kr. „Nömküll“		
Kr. „Piep“		
Kr. „Wäggewa“	Eb.-St.	s. Ht. XVIII., lfd. No. 709-699.

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
		s. Fortsetzung Ht. XVIII., lfd. No. 710--730.		
541	195	Jurjew Tortu	0	
XVI. Haupttour: Reval—				
				Ausfahrt: mittel
542	0	Reval Tallinna	103	
543	2,8	l. (r.) Vw. nach Kosch 4,2, resp. Brigitten 3,2, Wiems 7,2	100,2	
	2,9		100,1	
	3,5		99,5	d. Laaksberg, recht steil; bergab, Vorsicht!
544	6	r. (l.) Vw. z. G. Nehhat 5, Laakt 6,5, Eb.-St. Laakt 9	97	besser
545	7	l. (r.) Dw. nach Kosch 2	96	
	8,5		94,2	Berg, das Thal 7,5
546	9	Hirro D. Hirro	94	
	13,5		89,5	16,2
547	15,5	r. (l.) Vw. z. G. Maart 3	87,5	mittel
	16,4		86,6	
	17,8		85,2	
548	18,5	r. (l.) Vw. z. G. Maart 4, Kostifer 3,5	84,5	

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
	Pf.- u. Eb.-St.	
Wesenberg.		
Narvasche Str.		
	Pf.- u. Eb.-St.	s. Anhang.
		s. Nt. 15, lfd. No. 588—591.
		l. Rennbahn des Revaler Velo-Clubs.
Kr. „Dunten“		s. Nt. 16, lfd. No. 595—596.
Kr. „Hirro“		der Brigitten- oder Hirro-Bach; monumentale Steinbrücke.
Kr. „Kärmo“	„	
Kr. „Liiwakant“		
Kr. „Pajo“ †		
Krug †		

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
549	22	Jegelecht K. Zölehtme	81	mittel
550	22,7	r. (1.) Vw. z. G. Kostifer 3, resp. Eb.-St. Rasik 10	80,3	
551	23,8	l. (r.) Dw. z. Jaggowal- schen Wasserfalle 0,5	79,2	
552	25	r. (1.) Pstr. z. Eb.-St. Char- lottenhof 37, resp. Weissenstein 90	78	besser
	26,3		76,5	
	28		75	
553	30 32	r. (1.) Vw. z. G. Kotzum 2,5	73 71	gut
554	33 35,5	l. (r.) Vw. z. G. Walküll 1,5	70 67,5	
555	37,4	r. (1.) Vw. z. G. Kida 0,5	65,6	
556	39	r. (1.) Vw. z. K. Kusal 1,3	64	
557	40	Kusal D. Kusjalo	63	gut
558		r. (1.) Dw. z. K. Kusal 1		
559	41	l. (r.) Vw. z. G. Neuenhof 4, Zitter 8	62	
560	42 44	r. (1.) Vw. z. K. Kusal 3	61 59	
	46		57	
	48		55	

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisen-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
	Eb.-St. Rasik 12 W.	
Kr. „Nida“		
Kr. „Koogi“ †		der Fluss fliesst vor d. Falle (sehensw.) eine Strecke unterirdisch.
		der Jaggowal-Bach, grosse Steinbrücke. s. Ht. X., lfd. No. 390—122.
Kr. „Keralauk“ ?		
Kr. „Känik“		
Kr. „Awakant“		
Kr. „Walkla“		
Kr. „Kida“ ?		in Kida ein alter Wart- od. Klosterturm.
Krug †	Eb.-St. Rasik 21 W.	Apotheke, unweit d. Kirche.
		Zitter, hübsch gelegener Badeort.
Kr. „Liiwa“		
Krug †		I. d. Kahhal-See.
Krug †		

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
561	49	r. (l.) Vw. z. Eb.-St. Charlottenhof 15	54	
562	50	r. (l.) Vw. z. Eb.-St. Charlottenhof 15, ⁵	53	sehr gut
563		l. (r.) Vw. z. G. Kolk 1, ⁷ , resp. G. Zitter 8, ⁵		
564	51, ⁵	l. (r.) Vw. z. G. Koenda 6, Hafen Loksa 14	51, ⁵	
	55, ⁵		47, ⁵	
565	56,7	l. (r.) Vw. z. G. Koenda 2	46, ³	
566	58	r. (l.) Vw. z. G. Surro 5	45	
567	59, ⁷ 61, ⁵	l. (r.) Vw. z. G. Koenda 2	43, ³ 41, ⁵	
	61,7		41, ³	
	67		36	
568	70	r. (l.) Vw. z. G. Arbafer 2, Kündes 8, Fonal 10, Undel 14, ⁵ , K. Katharinen 17	33	
569	71	Loop G. ʘʘʘʘ	32	
570	74	r. (l.) Vw. z. G. Arbafer 3	29	
571		l. (r.) Vw. z. G. Palms 7, resp. Hafen Loksa 26		
572	74, ³	r. (l.) Vw. z. G. Wattküll 5, Hoebbet 7, ⁵ , Kichlefer 13, K. Katharinen 14, ⁵	28, ⁷	

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
Kr. „Männiko“		in Kolk Urjädnik stationiert. Telegraphen-Hilfsstation.
Kr. „Telgjöe“		in einem Flüschen, der durch d. Gutsgrenze fliesst, findet man die echte Perlmuschel.
Kr. „Walge“		der Walgejöggi-Bach.
Krug †		
Kr. „Katko“ †		
Krug †	Eb.-St. Katharinen 24 W.	der Loopsche Bach.
Bierb. „Pressi“ †		0, ⁵ W. r. von der Bierbude „Pressi“ befindet sich ein reizend gelegener Waldsee mit hohen, bewaldeten Ufern.
Kr. „Wittna“		

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
	78		25	
573	82	r. (l.) Vw. z. G. Kattentack 2	21	
574		l. (r.) Vw. z. G. Kawast 3,5, Annigfer 7, Metzikus 8		
	83		20	
	85		18	
575	86	l. (r.) Vw. z. G. Altenhof 1,3, Kawast 7,5, Annigfer 8	17	
576	88	r. (l.) Vw. z. G. Kichlefer 9	15 14	
577	89	Haljall K. Haljala		gut
578		l. (r.) Vw. z. G. Tatters 3, Wrangelshof 7, Selgs 12, resp. Wainopäh 17,5		
579		r. (l.) Vw. z. D. Kissorwer 2,3		
580	90	Itfer G. Jddawere	13	
581	94	Pöddruse D. Pöddruse	9	
582		l. (r.) Vw. n. Port-Kunda 17		
583	97,3	Arknal G. Arfua	5,7	
	98		5	

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
Krug ?		
Kr. „Kattentack“ †		
Kr. „Kiwwi“ †		
Kr. „Toisfer“ †		
Kr. „Karrola“ †		
Kirchenkrug	Pf.- u. Eb.-St. Wesenberg	s. Nt. 21, lfd. No. 632—644.
		grd. Pstr. nach Wesenberg. Der Vw. über D. Kissorwer nach Wesenberg ist um 3,5 W. kürzer.
		s. Nt. 17, lfd. No. 597 601.
		0,3 W. l. vom Wege. Urjädnik stationiert.
Kr. „Pöddrus“ †		s. Nt. 18, lfd. No. 604—612.
Krug †		der Selgs-Bach

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
584	98,7 102	l. (r.) Pstr. n. Narva	118 4,3 1	
585	102,8	l. (r.) Vw. z. Narvschen Pstr. 4,5	0,7	
586	103	Wesenberg Hafwere linn	0	
15. Nebentour: Reval —				
587	0	Reval Tallinna	10	Ausfahrt mittel
588	2,8	grd. (l.) Pstr. nach Wesenberg 101,2	7,2	
	4	Schloss Marienberg	6	der Strietberg
589	5	r. (l.) Vw. nach Kosch 4, resp. z. Krüge Dun- ten an der Petersb. Pstr. 9	5	Berg
590	6	Brigitten Rirta	4	gut
591	10	Wiems G. Wiemfe	0	

Gastwirthschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
	Eb.-St. Wesenberg	
	Pf.- u. Eb.-St.	s. Anhang.
Brigitten—Wiems. Narvsche Str.	Pf.- u. Eb.-St.	s. Anhang.
		s. Ht. XVI., lfd. No. 543—586. l. nach Brigitten (vis-à-vis der Seallee in Catharinenthal). schöner Ausblick auf Reval, von der Terrasse des Schlosses.
Gastwirthschaft	"	s. Nt. 16, lfd. No. 594—596. Prahm über den Brigitten-Bach. Unweit desselben befindet sich die sehr sehenswerte Ruine des 1409 von den Deutschen gegründeten Brigitten-Klosters, welches 1577 bei der Belagerung Revals zerstört wurde.
	"	hübsch gelegenes Gut. Durch den Gutshof gelangt man nach Ersteigung d. Glints

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.

16. Nebentour: Reval—

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
				Ausfahrt: mittel
592	0	Reval Tallinna	9	
593	2, ^s	grd. (l.) Pstr. nach Wesenberg 101, ^a	6, ^a	
	4	Schloss-Marienberg	5	der Strietberg
594	5	l. (r.) Vw. nach Brigitten 1, resp. G. Wiems 5	4	gut
595	7	Kosch Rofo	2	
	7, ^s	Lickat Viffati	1, ^a	bis Dunten recht schlecht
596	9	Dunten Kr. Londi	0	starke Steigung

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
		zur Ruine eines kleinen schlossartigen Gebäudes, 1, ^s W. Am Fusse des hier jäh abfallenden Glints befindet sich eine kleine Sandsteinhöhle.

Kosch—Dunten.

Narveche Str.

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
	Pf.- u. Eb.-St.	s. Anhang.
		s. Ht. XVI., lfd. No. 543—586.
	„	schöner Ausblick auf Reval von der Terrasse des Schlosses.
		s. Nt. 15, lfd. No. 589—591.
	„	schöner Park am steil abfallenden, malerischen Ufer des Brigitten-Baches. Hübsche Aussichtspunkte auf den Bach, die Kloster-ruine in Brigitten, das Meer etc. Büte zu Spazierfahrten nach Brigitten und flussaufwärts sind beim Buschwächter er-hältlich; ebendasselbst Er-frischungen. Krug nicht vorhanden.
		Sommerfrische.
	Kr. „Dunten“	

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
----------	-----------------	-------------------------------	------------------	------------------------------------

17. Nebentour: **K. Haljall—**

Ausfahrt:

597	0	Haljall K. Haljala	10,5	gut
598	2	Kissower D. Kiffowere	8,5	
599		r. (l.) Vw. z. G. Weltz 2,5, Peuth 3,5		
600	6 6,5	r. (l.) Vw. z. G. Peuth 2,3	4,5 4	
	8		2,5	Anhöhe
	9,6		0,9	gut
601	10,5	Wesenberg Ratwere linn	0	

18. Nebentour: **K. Haljall—**

Ausfahrt:

602	0	Haljall K. Haljala	22	gut
603	1	Itfer G. Itdawere	21	
604	5	Pöddruse D. Pöddruse	17	mittel
605		r. (l.) Pstr. nach Wesenberg 9		
606	6,7 7,6 11,5	Jess G. Gffo	15,3 14,1 10,5	

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
------------------------------	--	---

Wesenberg.

Strasse nach Süden.

Kirchenkrug	Pf.- u. Eb.-St. Wesenberg	
	"	
Kr. „Peuth“		der Selgs-Bach.
Kr. „Torremae“		Eb.-Überfahrt.
	Pf.- u. Eb.-St.	s. Anhang.

Port-Kunda.

Strasse nach Osten.

Kirchenkrug	Pf.- u. Eb.-St. Wesenberg	
	"	0,3 W. l. vom Wege. Urjädnik stationiert.
Kr. „Pöddruse“ †	"	von Pöddruse bis Port-Kunda führt der Weg ständig längs den Telegraphenpfosten.
	"	s. Ht. XVI., lfd. No. 581—586.
Krug	"	der Selgs-Bach.

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
607	13	Addinal G. Mndja	9	
	14		8	
608	18	Kunda G. Kunda	4	
609		r. (l.) Vw. z. G. Malla 5		
610	19,3	Strandhof	2,7	
611		l. (r.) Vw. nach Selgs 6,7		
612	22	Port-Kunda Kunda wabrit	0	

19. Nebentour:

Eb.-St. Taps —

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
613	0	Taps Eb.-St. Tappa	28	Ausfahrt: mittel
614	1	r. (l.) Dw. z. G. Taps 2	27	
615		grd. (l.) Pstr. n. Ampel 11		
	1,5		26,5	
616	3	grd. (l.) Vw. z. G. Muddis 1	25	

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
Kr. „Arro“ †	„	der Tolsburg-Bach.
	Privat-Post	prachtvoller Park, welcher sich bis zur Cement-Fabrik (3 W.) erstreckt. Besichtigung nach einer Anfrage beim Verwalter erlaubt.
	„	s. Nt. 20, lfd. No. 633—634.
	„	Cement-Fabrik. Telegr.-Station im Comptoir der Fabrik. Fabriksschlosserei. Apotheke. Krug nicht vorhanden. Auskunft von Logis etc. wird im Comptoir der Fabrik bereitwilligst erteilt. Schöner Aussichtspunkt b. Hause des Kaufmanns Kirsch. Urjädnik stationiert.
K. St. Katharinen—Wesenberg.		
	Stationsbuffet, 2 Hotels	Patr. nach Ampel. Pf.- u. Eb.-St. Apotheke, Post u. Telegraph.
		s. Nt. 13, lfd. No. 425—430. l. zum K. St. Katharinen.
		Eb.-Überfahrt.

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
	3,5		24,5	
617	4	1. (r.) Vw. z. G. Mönnikorb 1,5	24	
618	6	1. (r.) Vw. z. G. Mönnikorb 3	22	
619	9	Uddrich G. Uddribo	19	
620	13	1. (r.) Vw. z. G. Männikorb 4	15	gut
	14,5		13,5	
	15		13	
621	15,5	St. Katharinen K. Kaddrina	12,5	Berge, unfahrbar
622		1. (r.) Vw. z. G. Undel 2, Kichlefer 4, Hoebet 7		
623	21	Huljell G. Hulja	7	
	24		4	
	25,5		2,5	
624	28	Wesenberg Rafwere linn	0	
20. Nebentour: Wesenberg —				
625	0	Wesenberg Rafwere linn s. Ht. XVI., lfd. No. 586—581.	30	Ausfahrt: gut
626	9	Pöddruse D. Pöddruse	21	mittel
627		1. (r.) Pstr. n. Reval 94		

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
Kr. „Konafer“		
Kr. „Jamsal“		
Bierb. „Risto“	Eb.-St. Katharinen	
		Eb.-Überfahrt.
Kr. „Perri“		
2 Krüge	Eb.-St. Katharinen 0,5 W.	Urjädnik auf der Hoflage Perry stationiert.
Kr. „Rissu“		
	Pf.- u. Eb.-St.	s. Anhang.
Selgs resp. Port-Kunda.		
	Pstr. nach Reval.	
	Pf.- u. Eb.-St.	
Kr. „Pöddruse“ [†]		
		s. Ht. XVI., lfd. No. 581—542. r. n. Selgs resp. Port-Kunda.

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
628	10,7	Jess G. Öjjo	19,3	
	11,6		18,4	
	15,5		14,5	
629	17	Addinal G. Andja	13	
	18		12	
630	22	Kunda G. Kunda	8	
631		r. (l.) Vw. z. G. Malla 5		
632	23,3	Strandhof	6,7	
633		r. (l.) Vw. n. Port-Kunda 2,7		
	26		4	
634	30	Selgs Selja	0	

21. Nebentour: Wesenberg—

635	0	Wesenberg Matwere Sinn s. Nt. 17, lfd. No. 601—597.	28	Ausfahrt:
636	10,3	Haljall K. Haljala	17,5	gut
637		r. (l.) Pstr. nach Wesenberg 14		

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
	"	der Selgs-Bach.
Krug	"	
Kr. „Arro“ †		der Tolsburg-Bach.
	Privat-Post	prachtvoller Park, der sich bis zur Cement-Fabrik (3 W.) erstreckt. Besichtigung nach einer Anfrage beim Verwalter erlaubt.
	"	
		s. Nt. 18, lfd. No. 611—612. l. zum Strandorte Selgs.
Krug ?		
Strandkrug	"	beliebte, reizend gelegene Sommerfrische a. Strande. 1,5 W. von Selgs führt ein Waldweg zu der malerischen Ruine der Tolsburg.

Wainopäh.

Vom G. Schloss Wesenberg, Str. nach Norden.

	Pf.- u. Ebb.-St.	
Kirchenkrug	"	
		s. Ht. XVI., lfd. No. 578—586.

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
638		l. (r.) Psti. r. Reval 89		
639	11,5	r. (l.) Vw. z. G. Tatters 2,5	16,5	
640	14	l. (r.) Vw. z. Stüandorte Wösso 20 resp. Kasperwiek 24		
641	17 19,5	r. (l.) Vw. z. G. Kandel 1,8	11 8,2	
642	23	Karrol G. Karrola	5	sandig
643		l. (r.) Vw. z. G. Viol 3		
644	28	Wainopäh D. Wainopäh	0	

22. Nebentour: **Wesenberg—**

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
645	0	Wesenberg Nakvere linn s. Nt. 21, lfd. No. 635—640.	34	Ausfahrt: gut
646	14	r. (l.) Vw. z. Strandorte Wainopäh 14	20	
647	18	l. (r.) Vw. z. G. Kawast 1	16	
648	21,5	l. (r.) Vw. z. G. Metsikus 0,5	12,5	
649	27	Saggati D. Saggatt	7	
650		r. (l.) Vw. z. G. Saggad 2		
651		l. (r.) Vw. z. G. Palms 5		
	31		3	sandig
652	34	Wösso D. Wöfö	0	

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
		s. Ht. XVI., lfd. No. 578—542. grd. nach Wainopäh.
Kr. „Lamba-sabba“		s. Nt. 22, lfd. No. 646—652.
Krug ?		
	„	
	„	beliebter Seebadeort. Lohende Spaziergänge nach Kandel 2 W. nach Remispäh 3 W. In Wainopäh der grösste erratische Block Estlands.

Wösso—Kasperwiek.

Vom G. Schloss Wesenberg, Str. nach Norden.

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
	Pf. u. Eb.-St.	
Kr. „Lamba-sabba“		
Krug ?		
		grd. nach Wösso.
Kr. „Liggi-dama“ [†]		
Hotel „Baltica“	„	der Weg weiterhin nach Kasperwiek ist steinig

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.

XVII. Haupttour: **Wesenberg—**

		Ausfahrt:	
653	0	Wesenberg Hafwere Inn	81 mittel
	2		79
654	3	Pira G. Pira	78
655	3,5	r. (l.) Vw. z. D. Winni 2,5	77,5
656	6	l. (grd.) Pstr. n. Narva 117	75
657		grd. (r.) Vw. z. G. Finn 1,5, resp. K. St. Jacobi 7	
658	7,6	Winni D. Winni	73,4
659		r. (l.) Vw. z. G. Pira 3,6	
660	10,2	r. (l.) Vw. z. G. Karrits 2,5	70,8
661	10,7	Innis G. Sugo	70,3
662	12,6	l. (r.) Vw. z. K. St. Jacobi 7	68,4
663	14	Merreküll G. Merrekülla	67
664	15	r. (l.) Vw. z. G. Kullenga 4	66

Gastwirthschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
		und teilweise unfahrbar, ratsam daher von Wösso aus per Fischerboot (Fahrpreis ca. 1 Rbl.) über die Bucht (ca. 3 W.) nach Kasperwieck zu fahren. Kasperwieck — steinige, interess. Gegend. Leuchtturm.

Weissenstein.

Langstrasse, nach Süden.

Gastw.	Pf.- u. Eb.-St.	s. Anhang.
Gastw. „Palermo“		
Kr. „Pira“	„	dieser Weg kürzt die Strecke um 1 W., wird aber von Radfahrern, des schlechten Weges wegen, weniger benutzt.
Kr. „Wilgo“		r. nach Weissenstein.
	„	
Krug	„	
Kr. „Karja“		

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
665	19,5	l. (r.) Vw. z. G. Raeküll 2,5	61,5	
666	23	Pantifer G. Sandiwerre	58	
667		l. (r.) Vw. z. G. Raeküll 2		
668	26,7	r. (l.) Vw. z. G. Errinal 2, Kono 4, Kullenga 8	54,3	
669	27	Kl. St. Marien K. Weiße Marja	54	sehr gut
670	27,4	l. (r.) Pstr. n. Jurjew 95	53,6	
671	32	Wack G. Wao	49	
		r. (l.) Vw. z. G. Poeddrang 5, Arraska 7		
	33,5	l. (r.) Vw. z. G. Ass 3	47,5	
	37		44	schlecht
672	38	Raick G. Raigo	43	
673	40	r. (l.) Vw. z. G. Afer 2, Kardina 8	41	
674	41	Warrang G. Warrango	40	
	44		37	
675	45	l. (r.) Vw. z. G. Löwen- wolde 2, resp. Pf. - u. Eb.-St. Rakke 10	36	besser
676	48	r. (l.) Pstr. n. Reval 108,3	33	
677		l. (r.) Pstr. n. Jurjew 86,7		

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Schenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
Kr. „Raja“		
	„	
Kr. „Errinal“		
Kr. „Kaarmann“	Eb.-St. Ass 8 W.	Apotheke. s. Ht. XVIII., lfd. No. 701—730.
	Eb.-St. Ass 2 W.	0,8 W. l. vom Wege. Da- selbst ein alter Turm aus d. Mönchszeit.
		Eb.-Überfahrt.
Kr. „Ilmand“		
	Eb.-St. Ass 4 W.	
	Eb.-St. Rakke 10 W.	0,8 W. r. vom Wege.
Kr. „Kasik“ ?		
Kr. „Pubmo“		
		s. Ht. XV., lfd. No. 536—524.
		s. Ht. XV., lfd. No. 536—541. gd. nach Weissenstein.

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
678	49,7	St. Marien-Magdalena K. Koeru	31,3	
679	51	Arroküll G. Arroküll	30	
680	52	l. (r.) Vw. z. G. Uddewa 4, Kaltenborn 7, Rehho 9	29	
	52,3		28,7	
681	54	Waoküll G. Waok	27	
682	59	l. (r.) Vw. z. G. Assik 14	22	
683	59,5	Seinigal G. Mäsleri	21,5	mittel gut
684		r. (l.) Vw. z. K. St. Petri 3,5		
685	60,5	l. (r.) Vw. z. G. Keis 1	20,5	
686		r. (l.) Vw. z. K. St. Petri 4		
687	62	l. (r.) Vw. z. G. Silms 4,3	19	
688		r. (l.) Vw. z. K. St. Petri 4,5		
689	62,4	l. (r.) Vw. z. G. Essensberg 2,5	18,6	
	67		14	
690	68	Pallo G. Pallo	13	gut
691	70	Sarkfer G. Sarkwerre	11	
692	71,5	l. (r.) Pstr. nach Oberpahlen 32,5	10,5	
693	73,5	Pohjak G. Pohjako	7,5	

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
Kr. „Arroküll“	Pf.-St., nächste Eb.-St. Rakke 16 W.	Apotheke. Urjädnik stationiert.
	„	
Kr. „Kitse“ †		
	„	0,3 W. l. vom Wege.
Kr. „Karefer“		
	„	
Kr. „Trumpi“ †		
Kr. „Pallo“	Pf.-St. Weissenstein	
	„	
Kr. „Maeküll“		s. Ht. XIII., lfd. No. 491—499. Maeküll — beliebter Ausflugsort der Radfahrer Weissensteins.
Kr. „Pohjak“	„	0,4 W. r. vom Wege. Urjädnik stationiert.

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
	76,4		4,6	
694	77	Mexhof G. Bão	4	
695		r. (1.) Pstr. n. Ampel 43,5, resp. Reval 90		
696	78	r. (1.) Pstr. n. Ampel 43,5, resp. Reval 90	3	
697	78,5 79,5	r. (1.) Vw. z. G. Eyefer 5	2,5 1,5	
698	81	Weissenstein Baide	0	

XVIII. Haupttour: **Wesenberg—**

Ausfahrt:

699	0	Wesenberg Hafwere linn s. Ht. XVII., lfd. No. 653—669.	122	
700	27	Kl.-St. Marien K. Weiße Marja	95	sehr gut
701	27,4	r. (1.) Pstr. nach Weissen- stein 54	94,3	
702	28	Kaarmann G. Kaarma	94	
703	28,5	l. (r.) Vw. z. G. Engdes 3,5, Kersel 6	93,2	
704	30,5	r. (1.) Vw. z. G. Wack 2, Ass 3	91,5	bergig
	36		86	"

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
Kr. „Anniküll“		
	"	
Kr. „Sillaots“		
	Pf.-St.	s. Anhang.

Jurjew.

Langetrasse, nach Süden.

	Pf.- u. Eb.-St.	
Kr. „Kaarmann“	Eb.-St. Ass 8 W.	Apotheke.
	Eb.-St. Ass 9 W.	
Kr. „Ebbafer“		an dem Wege nach Wack (0,2 W.) liegt d. Ebbafer- mäggi, einer der höchsten Berge Estlands, 454' hoch. Auf dem Berge befindet sich ein hoher Aussicht- turm, von welchem man bei klarem Wetter noch die Schlossruine Wesen- bergs sehen kann.
Kr. „Punna- mäggi“		Eb.-Überfahrt. Bei Punna- mäggi an d. Strasse eine alte schwedische Schanze.

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
705	37	Nömmе G. Nömmе	85	gut
	38,7		83,3	
	40,5		81,5	
706	41,5	1. (r.) Vw. z. G. Tammik 4	80,5	
707	43,5	1. (r.) Vw. z. G. Tammik 4	78,5	
708		r. (l.) Vw. z. G. Hackeweit 3		
	48		74	
	51		71	bergig
709	52	Wäggewa Eb.-St.	70	
		Wäggewa		
710		r. (l.) Pstr. n. Reval 125,3		
711	54	Sellie G. Sellie	68	
	54,7		67,3	
	56,5		65,5	
	57		65	
712	57,5	1. (r.) Vw. zum Flecken Tschorna 40	64,5	
	58,5		63,5	
	60		62	
713	84	Waimastfer G. Waimastfwere	58	
714	71	Kurrista G. Kurrista	51	

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
Kr. „Nömmе“	nächste Eb.-St. Ass u. Rakke.	Eb.-Überfahrt.
Kr. „Kamariko“		
Kr. „Posti“		
Kr. „Kukke“		Eb.-Überfahrt.
Kr. „Wäggewa“	Eb.-St.	s. Ht. XV., lfd. No. 540—524.
	„	0,5 W. r. vom Wege.
		Eb.-Überfahrt.
Bierb. „Raja“		Grenze Est.- u. Livlands.
		Eb.-Überfahrt.
Krug ?		
Krug ?		
	Pf.- u. Eb.-St. Laisholm 12 W.	
	Pf.- u. Eb.-St. Laisholm 5 W.	

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
715	72	r. (l.) Vw. n. Oberpahlen	27	50
716	72,3	l. (r.) Eb.-St. Laisholm	3,7	49,7
717	74,5	r. (l.) Vw. n. Oberpahlen	28	47,5
718	77	Painküll D. Painfülla		45
				sehr gut
719	77,5	r. (l.) Vw. n. Oberpahlen	31	44,5
720	81,5	l. (r.) Vw. z. K. Bartholomäi	8	40,5
	82,4			39,6
	86,5			35,5
721	87,3	Kersel G. Karepere		34,7
722	88	Pikjerw G. Piſjerw		34
	91,3			30,7
	91,5			30,5
	95			27
	99,5			22,5
723	99,7	r. (l.) Vw. n. Oberpahlen	41	22,3
724	100	Tabbifer Eb.-St. Woldi		22
725	101	Tabbifer G. Woldi		21
726	104	Ecks K. Äſſi		18

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
Krug		
Krug ?	Pf.- u. Eb.-St. Laisholm 11 W.	der Pedja-Fluss.
Krug		Eb.-Überfahrt.
Kr. „Kersel“	Pf.- u. Eb.-St. Laisholm 21,3 W.	0,5 W. l. vom Wege.
Kr. „Nova“		
Kr. „Liiwa“	Pf.- u. Eb.-St. Laisholm 22 W.	
Kr. „Moisama“		Eb.-Überfahrt.
		Eb.-Überfahrt.
	Eb.-St.	0,3 W. r. vom Wege.
Kirchenkrug	„	

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
727	108	l. (r.) Vw. z. G. Sotaga 2, Wassula 4	14	
728	112,5 113	r. (l.) Vw. z. G. Falkenau 3,5	9,5 9	
729	115	Marrama G. Maramaa	7	
730	122	Jurjew Jurjew (Tartu)	0	

XIX. Haupttour: **Wesenberg—**

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
731	0	Wesenberg Stafvere linn	121	Ausfahrt: mittel
732	1,3 2 3 4,5 5	l. (r.) Vw. z. Bahnhofs 0,3	119,7 119 118 116,5 116	
733	5,4	r. (l.) Vw. z. G. Alt-Sommerhusen 0,3	115,6	
734	6,4 8	r. (l.) Vw. z. G. Alt-Sommerhusen 0,3	114,6 113	
735	10	Waiküll G. Baefilla	111	besser
736	12	r. (grd.) Pstr. z. G. Raggaffer 4, D. Winni 10	109	
737	13	grd. (l.) Vw. z. G. Oehrten 5, Poll 7, Kappel 9	108	

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
Krug		l. vom Wege griech.-orth. Kirche.
Krug ?		
Krug ?		
	Pf.- u. Eb.-St.	s. Anhang.
Narva.		
	Petersburger Str.	
	Pf.- u. Eb.-St.	s. Anhang.
		Eb.-Überfahrt.
Kr. „Kusiko“		
Kr. Maeh“ †		
		der Selgs-Bach.
Kr. „Kaarle“		
		Eb.-Überfahrt.
Kr. „Allika“ †	„	
Kr. „Liiwa“ †		
		l. nach Narva.
		Eb.-Überfahrt.

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
738	17	l. (r.) Vw. z. G. Uchten 3, Tolks 6	104	
739	21, ³ 22, ⁵	r. (l.) Vw. z. G. Kappel 7, Oehrten 8, ⁵ , Poll 10	99, ⁷ 98, ⁵	
740	23, ³	r. (l.) Vw. z. G. Samm 2, ⁵	97, ⁷	
741	26, ³	r. (l.) Vw. z. G. Samm 2, ⁵	94, ⁷	
742		l. (r.) Vw. z. K. Maholm 2, G. Waschel 3, ⁵		
743	27	Paddas G. Padda	94	bergig
744	32	l. (r.) Vw. z. G. Poeddes 4, ⁵	89	
745	43	r. (l.) Vw. z. G. Erras 4, ⁵ , K. Luggenhusen 5, G. Neu-Isenhof 8	78	
746	44, ⁵	Purts D. Purts	76, ⁵	bergig
747		l. (r.) Dw. z. G. Alt-Isenhof 1		
	46, ⁵		74, ⁵	
	49, ³		71, ⁷	
748	52	l. (r.) Vw. z. G. Haackhof 1, ³ , Sackhof 3, ³	69	
749	53	l. (r.) Vw. z. G. Haackhof 1, Sackhof 3	68	
	54, ³		66, ⁷	
750	54, ⁶	l. (r.) Vw. z. G. Ontika 5, Toila 11	66, ⁴	

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Schenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
Kr. „Semmsilla“ †		der Semm-Bach.
Kr. „Otsa“		
Kr. „Paddas“ †	Eb.-St. Kappel 14 W.	0, ⁶ W. r. vom Wege. Der Paddas-Bach.
Kr. „Purts“ †	Eb.-St. Isenhof 6 W.	der Purts-Bach.
Kr. „Liiwa“		
Kr. „Pajo“ †		
Kr. „Reite“ †		dieser Weg kürzt die Tour um 7 W. und führt fast $\frac{3}{4}$ des Weges am Rande des steil zum Meere abfallenden Glints, der beim G. Ontika eine Höhe von 245' erreicht. Die Gegend ist eine der schönsten

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
	56		65	recht gut
	57,5		63,5	
	59		62	
751	61	r. (l.) Vw. z. G. Kochtel 7,5	60	
752	62	r. (l.) Vw. z. G. Perifer 2, Sompäh 7	59	
753	63	l. (r.) Vw. z. G. Türpsal 1, Ontika 4	58	
	65,5		55,5	
754	66,5	l. (r.) Vw. z. G. Kuckers 0,5	54,5	
755		r. (l.) Vw. z. G. Sompäh 3, Eichenhain 6		
756	68,5	Schloss Etz G. Eddife	52,7	
757	70	r. (l.) Vw. z. G. Errides 9, Kinkel 13	51	
758	70,5	Jewe Söhwi	50,5	gut
759		r. (l.) Pstr. z. K. Isaak 29,5		
760		r. (l.) Vw. z. G. Jewe 0,7		
761	73,5	Jewe Eh.-St. Söhwi	47,5	

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisen.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
Kr. „Kolga“		Estlands u. weist diverse malerische Stellen und Aussichtspunkte, wie z. B. d. Kassi-Orrosche Schlucht beim G. Ontika auf. Tour zu empfehlen. In der Nähe des G. Toila der Steinkrug.
Kr. „Sutterma“ †		
Kr. „Powando“		
Kr. „Kuckers“		
	Eb.-St. Jewe	
Kr. „Jewe“	Pf.-St.	Apotheke. Postabteilung. Urjädnik station. Schlos-serei Siimon.
		s. Nt. 23, lfd. No. 777—786.
Stationsbuffet	Eb.-St.	r. vom Wege. Von d. 73. bis zur 79. W. d. Pühha-jöggi-Bach.

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
	74,3		46,7	
	76		45	
	78		43	
	79,7		41,3	
762	81,5	1. (r.) Vw. z. G. Pühha-jöggi 2, resp. Toila 10	39,5	
763	82	1. (r.) Vw. z. G. Chudleigh 1	39	
	84		37	
	84,5		36,5	
764	90	Peuthof G. Peite	31	gut
765	91	Türsel G. Türsamae	30	
	91,8		29,2	
766	92	r. (l.) Vw. z. G. Söttküll 2,7	29	
	92,3		28,7	
767	93	Sillamäggi Sillamae	28	
	93,7		27,3	
	98		23	
768	99	r. (l.) Vw. z. K. Waiwara 1,5	22	
769	101	Waiwara G. Waiwara	20	

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
Krug ?		
Kr. „Koerwi“		
Kr. „Untiko“ †		
Kr. „Liiwa“		
Krug ?		
Stationskrug		
Kr. „Rahka“		
Krug ?		von hier bis Peuthof führt der Weg längs d. Finnischen Meerbusen.
	Eb.-St. Waiwara 5 W.	
	Eb.-St. Waiwara 4 W.	
2 Krüge ?		etwas weiter der Söttküll-Bach.
Krug ?		
	Eb.-St. Waiwara	Badeort, links vom Wege. Curhaus. Postabteilung.
Krug ?		
Kr. „Unterberg“		l. vom Wege Berge. s. lfd. No. 769.
Krug ?	Eb.-St. Korff 2 W.	r. vom Wege. Beim G. Waiwara liegen 3 hohe Berge,

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
770	103,5	1. (r.) Vw. z. Badeorte Merreküll 6,5	17,5	
	104		17	
771	104,5	Repnick G. Repniko	16,5	
772	107,5	Lagena G. Lagena	13,5	
773	109,5	1. (r.) Vw. z. Badeorte Merreküll 4	11,7	
774	111	1. (r.) Vw. z. Badeorte Merreküll 4	10	mittel
	113		8	
775	115	Olgina G. Olgina	6	
	118		3	
776	121	Narva Narva	0	

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
		von denen 2 zum Guts-park hinzugenommen sind. Alle 3 Berge sind mit noch jetzt sichtbaren Schanzen umgeben. Kaiser Peter I. hatte kurz vor der Schlacht bei Narva im Jahre 1700 hier sein befestigtes Lager aufgeschlagen. Auf einem der Berge befindet sich eine bedeutende Vertiefung: „Teufelsloch“ oder „Pörgu auk“. An jedem Montage ist der Park Fremden zugänglich.
Krug ?		
Kr. „Remniko“		
	Eb.-St. Korff 4 W.	
	Eb.-St. Korff 7 W.	
Krug		
Krug		
Kr. „Peteristi“		Peters-Kapelle am Wege.
Kr. „Olgina“	Eb.-St. Narva	
Kr. „Tschorna“		
	Pf.- u. Eb.-St.	s. Anhang.

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rück- tour. Werst.	Strassen- Beschaffenheit und Höhen.
----------	--------------------	----------------------------------	--------------------------	---

23. Nebentour: **Jewe**—

Ausfahrt:

777	0	Jewe Söhwí	29,5	gut
	0,5		29	
778	3	r. (l.) Vw. z. G. Eichen- hain 1	26,5	
779		l. (r.) Vw. z. G. Kurtna 10		
780	4,7	r. (l.) Vw. z. G. Eichen- hain 1,8, Sompäh 4	24,8	
	6,5		23	
781	10	r. (l.) Vw. z. G. Kallina 2	19,5	
782	11,5	Paggar G. Baggari	18	"
	14		15,5	
783	15,5	r. (l.) Vw. z. G. Mehntack 3	14	
784	17	Uhhe G. Uhhe	12,5	
	21,5		8	
	23		6,5	
	24,5		5	
785	27	Terrefer G. Terrewere	2,5	
786	29,5	Isaak K. Sfaato	0	

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
---------------------------------	--	--

K. Isaak.

Petr. nach Süden.

	Pf.- u. Eb.-St.	Apotheke. Postabteilung. Urjädnik station. Schlos- serei Siimon.
		Eb.-Überfahrt.
Kr. „Neu-Purro“		
Kr. „Joentak“		
Kr. „Athsalam“		
Kr. „Moisama“		
Kr. „Kl.-Pun- gern“		0,3 W. r. v. Wege. Dasselbst eine Ruine.
		der Rosteoja-Fluss.
Kr. „Jouküll“ ?		
Bierb. „Terre- fer“ ?		
Kr. „Isaak“		

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
----------	-----------------	-------------------------------	------------------	------------------------------------

XX. Haupttour: Narva—

Ausfahrt:

787	0	Narva Narva s. Ht. XIX., lfd. No. 776—758.	183,5	
788	50,5	Jewe Jõhwi s. Fortsetzung Nt. 23, lfd. No. 777—786.	133	
789	80	Isaak K. Sjaakõ	103,5	meist gut
790	81 84,5	Isaak G. Sjaakõ	102,5 99	
	89		94,5	
791	93	Kauks G. Kaufsue	90,5	
	94		89,5	
	97		86,5	weniger gut
	99		84,5	
792	105	Lohuse D. Logufu	78,5	
793		r. (l.) Vw. z. G. Awwi- norm 13		
	110		73,5	sandig
794	117	Tschorna Mufiwe	66,5	
	122		61,5	
795	127,7	r. (l.) Vw. z. G. Condo 1	55,8	

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
------------------------------	--	---

Jurjew.

Patr. nach Reval.

	Pf.- u. Eb.-St.	s. Anhang.
Kr. „Isaak“	Pf.- u. Eb.-St. Jewe	
Kr. „Tschorna“		
Kr. „Nömme“		
	„	0,5 W. l. vom Wege.
Kr. „Kauks“		der Pungern-Fluss.
		Grenze Est- u. Livlands.
Kr. „Lohusu“	Pf.-St. Tschorna	der Wennefer-Bach. Von Lohuse bis Tschorna führt der Weg längs dem Peipus-See.
Kr. „Nennal“		
Krug	Pf.-St.	Flecken am Peipus-See, mit ca. 3000 Ew. Apotheke. Postabteilung. Mechaniker im Orte.
		der Laigijõggi-Bach.
Kr. „Condo“		

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
	129		54,5	
796	130	Tormahof G. Torma	53,5	
797		r. (l.) Vw. z. Eb.-St. Laisholm 24		
798	131,3	Torma K. Torma	52,2	hügelig
	131,6		51,9	
799	141	r. (l.) Vw. z. K. Bartholomäi 13	42,5	
	144		39,5	
800	147,5	l. (r.) Vw. z. G. Tellerhof 20	36	
801		r. (l.) Vw. z. K. Bartholomäi 13		
802	149	l. (r.) Vw. z. G. Katharinenhof 22	34,5	
803	154	r. (l.) Vw. z. K. Marien-Magdalenen 2	29,5	
804	159	r. (l.) Vw. z. K. Marien-Magdalenen 3	24,5	
805	159,5	l. (r.) Vw. z. D. Krasnaja-Gora 30	24	
806	160	r. (l.) Vw. z. G. Kayafer 3	23,5	
807	160,5	Iggafær Pf.-St. Sgawere	23	gut
808	162,5	r. (l.) Vw. z. G. Ellistfer 5	21	
	164		19,5	
	168		15,5	
	172,5		11	
809	174,5	l. (r.) Vw. z. G. Weslershof 2,5	9	

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
Kr. „Säase“		
	„	
Kirchenkrug	„	die Kirche liegt 0,3 W. l. vom Wege.
Krug ?		
Kr. „Saare“		
Kr. „Pattast“	Pf.-St.	
Krug ?		
Kr. „Weddo“		
Krug ?		
Krug ?		

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
810	177 178,4	l. (r.) Vw. z. Kr. Mollatz 2, z. G. Weslershof 3,5	6,5 5,1	
811	178,6	r. (l.) Vw. z. G. Sotaga 8	4,9	
812	181	Rathshof G. Raadi	2	
813	183,5	Jurjew Surjew (Zartu)	0	

XXI. Haupttour: Narva—

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
814	0	Narva Нарва	143	Ausfahrt: gut Steigung
815	12 13 19,5	r. (l.) Vw. z. Eb.-St. Ssala 1	131 130 123,5	sehr gut steiler, sandiger Abhang. Vorsicht!
816	21 22	grd. (r.) Pstr. nach Jamburg 1, links halten!	122 121	
817	23	Jamburg Ямбург	120	gut
818	23,7	r. (l.) Strasse z. Eb.-St. Jamburg 0,5	119,3	

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
------------------------------	--	---

Krug ?

Pf.- u. Eb.-St. s. Anhang.

St. Petersburg.

Strasse über die Narowa-Brücke nach Osten.

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
Kr. „Dubrowka“	Pf.- u. Eb.-St.	s. Anhang. griech.-orth. Kirche am Wege; Fluss Pjatnitza nebst Brücke. der gewöhnlich von Radfahrern benutzte Weg führt, wie weiter beschrieben, über die Eisenbahn-Brücke, wodurch der sonst etwas schwierige Übergang über den Luga-Fluss vermieden wird. Eisenbahnbrücke über den Luga-Fluss. Kreisstadt im St. Petersburger Gouvern. rechts an der Luga mit ca. 5000 Einwohnern.
Tracteur	Eb.-St.	

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	S trassen-Beschaffenheit und Höhen.
819	36,5	r. (1.) Pstr. z. Eb.-St. Weimarn 6,5	106,5	
820	39	Opolje D. Ополье	104	
821	41	Ljalitzu D. Лялицы	102	
822	43,5	Gurlewa D. Гурлева	99,5	
823	50	Gross-Osertitzu D. Бол. Озерницы	93	
824	56	r. (1.) Pstr. z. Eb.-St. Moloskowitzu 17	87	
825	58	Kortschanj D. Корчань	85	
826	63	Tschirkowitzu D. Чирковицы	80	
827	73	Begunitzu D. Бѣгунцы	70	
828	78	Teschkowo D. Тешково	65	
829		r. (1.) Vw. z. Eb.-St. Wolosowo 19		
830	85	Kaskowo D. Касково	58	
831	86,5	r. (1.) Vw. z. Eb.-St. Wolosowo 22	57,5	
832	105	Kipenj D. Кипень	38	gut, hügelig
833		l. (r.) Pstr. n. Peterhof 27		
834	119	r. (1.) Pstr. n. Gatschina 18	24	

Gastwirtschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
Tracteur	Eb.-St. Weimarn 10 W.	Poststation.
Krug	Eb.-St. Moloskowitzu 19 W.	
Krug	Eb.-St. Tiesenhausen 18 W.	Post u. Telegraph.
Krug	Eb.-St. Wolosowo 25 W.	
Krug	Eb.-St. Wolosowo 19 W.	
Krug	Eb.-St. Wolosowo 23,5 W.	Post u. Telegraph.
Krug	Eb.-St. Krassnoje-Sselo	Poststation.
		die Strasse nach Gatschina biegt kurz vor Krassnoje-Sselo ab.

Lfd. No.	Hintour. Werst.	Ortschaften. Wegabzweigungen.	Rücktour. Werst.	Strassen-Beschaffenheit und Höhen.
835	120	Krassnoje-Sselo Красное село	23	mittel, längere Strecke bergab
836	122	l. (r.) Pstr. n. Strelna 12	21	
837	124,5	r. (l.) Pstr. nach Zarskoje-Sselo 20	18,5	
838	128	r. (l.) Pstr. n. Strelna 8	15	
839	131,3	Ligowo Eb.-St. Лигово	11,7	
840	134	Ligowo Лигово	9	
841	134,5	l. (r.) Pstr. n. Strelna 8, Peterhof 16, Oranienbaum 24	8,5	
842	143	St. Petersburg С.-Петербургъ	0	



Gastwirthschaften, Krüge etc.	Nächste Pferde-Post- u. Eisenb.-Station.	Sehenswürdigkeiten u. allgemeine Bemerkungen.
Gastwirtschaft	Eb.-St.	r. unten im Thale sieht man die Eb.-St. liegen. Auf der Station gutes, reichhaltiges Buffet. Krassnoje-Sselo ist d. Sommerquartier der Garde-Cavallerie Petersburgs.
		Eb.-Überfahrt.
	Eb.-St.	
	"	Villenort.
Tract. „Priwal“		
	Eb.-St.	s. Anhang.





Anhang.

Baltischport, Fellin, Hapsal, Jurjew, Leal, Narva, Pernau, Reval,
St. Petersburg, Weissenstein und Wesenberg.

Baltischport. See- und Hafenstadt im Reval-
schen Kreise des Gouv. Estland, Endpunkt der Eb.-Linie
Reval-Baltischport, 47 W. westlich von Reval, auf nacktem,
unfruchtbarem Felsboden erbaut, zählt ca. 1000 Ew. und hat
eine griech.-orth. und eine luth. Kirche.

Die Bucht Rogerwiek hat guten, tiefen Ankergrund, welcher
Umstand Zar Peter d. Gr. bewog, dieselbe 1715 persönlich zu besuchen,
und durch München einen Plan zu einem grossartigen Kriegshafen ent-
werfen zu lassen. Die Arbeiten waren aber unter Kaiserin Elisabeth
noch nicht beendet und wurden 1768 ganz eingestellt; die Überreste
sind noch heute kenntlich.

L o h n e n d e T o u r zum Leuchtturme „Packerort“
4 W., Dorfweg längs der Küste an der alten Citadelle vorbei.

Hôtel am Orte. Buffet auf der Eb.-St.

Reparatur-Werkstätte. Ein Schmied am Orte.

Dampfer-Verkehr: Der Dampfer „Constantin“ ver-
bindet während der Badesaison Baltischport über Hapsal mit
Arensburg und Riga; s. Dampfer-Linien.

Eisenbahn-Verbindung: Täglich aus u. nach Reval;
s. Eb.-Fahrplan.

Radfahrer-Club, Sporthandlung und specielle be-
hördliche **Vorschriften für den Fahrrad-Verkehr** existieren
nicht.

Fellin. Kreisstadt im Gouv. Livland, in einer
fruchtbaren Niederung am Fellinschen See, zählt ca. 5400 Ew.,
hat eine griech.-orth. und u. A. eine 1219 erbaute luth. Kirche
und enge, zum Teil bergige Strassen.

Fellin war eine Estenburg (in der Provinz Sakkala) bis 1211, in Besitze der deutschen Schwerritter bis 1212, darauf in d. Händen der Sakkalaner bis 1217, welche dann abermals den deutschen Schwerrittern unterlagen und das Christentum annahmen. Am 29. Jan. 1223 bereiteten sie den Rittern in der Schlosskirche zu F. ein furchtbares Blutbad und sagten sich vom Christentume los, doch mussten sie sich schon in demselben Jahre dem livl. Ordensmeister Volquin unterwerfen und von Neuem die Taufe annehmen. Die Stadt schloss sich 1280 dem Hansabunde an, wurde 1481 von einem russ. Heere zerstört und im nämlichen Jahre wieder aufgebaut; 1502 abermals verwüstet und erst nach 8 Jahren wieder aufgebaut. F. war darnach wiederholt im russischen, schwedischen und polnischen Besitze und gehört seit 1710 zu Russland.

In den sogen. „Bergen“, im südlichen Teile d. Stadt, befinden sich die sehensw. Ruinen der alten Fellinschen Ordensburg. Dittmarmuseum, Landesgymnasium.

Hôtels: Hôtel „Klinke“ (Pf.-St.); Hôtel „Sprohge“ (am Markte), welches allen Radf., die einer Verbindung angehören, Preisermässigung gewährt.

Reparatur - Werkstätten: Mechaniker Grünwaldt; Goldschmied B. Hesse (am Markte).

Radf.-Club: Felliner Radfahrer-Verein, gegr. 1891. Clubabende im Locale des F. Handwerker-Vereins jeden Montag u. Mittwoch 9 Uhr (sowol im Sommer, als auch im Winter). Eine Rennbahn besitzt der Verein nicht; der Spielplatz des früheren Landesgymnasiums dient zu Fahrübungen.

Eisenbahn-Verbindung über Moiseküll mit Walk und Pernau (Schmalspurbahn).

Ein **Ortsstatut für den Fahrradverkehr** existiert.

Mitglieder des Felliner Radfahrer-Vereins haben bordeauxfarbene Nummerschilder mit weissen Ziffern, alle Anderen weisse Schilder mit schwarzen Ziffern.

Auswärtigen ist es gestattet mit ihrer Heimatsnummer zu fahren u haben dieselben folgendes aus dem Ortsstatute zu beachten:

Mit Beginn der Dämmerung ist mit einer brennenden Laterne zu fahren. — Das Radfahren ist unbedingt verboten auf sämtlichen Trottoirs. Die Alleen längs der Stadt und zum Kirchhofe hin dürfen nur zur Durchfahrt benutzt werden (Hin- u. Herfahren verboten!) — Bei Begegnungen, sowie beim Überholen rechts halten, langsam vorbeifahren und rechtzeitig das Glockensignal geben. — Rasches, Figuren- und Freihandfahren innerhalb der Stadt verboten. Bei Prozessionen, Beerdigungen u. bei Gelegenheit grösserer Auffahrten oder Ansammlungen des Publikums ist das Radfahren untersagt. — Überall da, wo das Radfahren verboten, ist es gestattet das Velociped zu führen.

Hapsal. Kreis-, See- und Hafenstadt, sowie Badeort im Gouv. Estland, an einer Bucht der Ostsee, ist hübsch gebaut, hat eine luth. und eine griech.-orth. Kirche, Ruinen einer 1228 erbauten Bischofsburg und einer alten, neuerdings restaurierten Kirche, eine Kur- und Badeanstalt für See- u. Schlammbad und zählt ca. 3500 Ew. Der Hafen ist zwar sehr geschützt, aber wegen seiner geringen Tiefe nur kleineren Schiffen zugänglich.

Die Stadt wurde 1279 vom Bischofe Hermann von Oesel gegründet, ging 1559 an Dänemark und 1710 an Russland über.

Sehenswert: das Schloss, die Schlossruine, die von weiten Ringmauern eingefassten Gräben und Wälle des alten Schlosses, welche in reizende Parkanlagen verwandelt worden sind, und die gr. Strandpromenade.

Beliebte Ausflugstouren: zum Weissenfeld'schen Paralepp Kr. 2 W., Str. gut; zum Linden'schen Paralepp 3 W., Str. gut und zur Insel Pulapäh.

Empfehlensw. Hôtels: Hôtel „Salon“ (s. Inserat), Radfahrern Preisermässigung. Hôtel „St. Petersburg“ (s. Ins.).

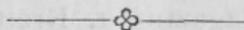
Reparatur-Werkstätte für einfachere Reparaturen: Schmied M. Kreis (unweit des Kirchhofs).

Radf.-Clubs: Hapsaler Radfahrer-Verein, gegr. 1895; Vereinsabende, jedoch keine regelmässigen, werden im Hôtel „Salon“ abgehalten. Die eigene Rennbahn des Vereins befindet sich ca. 1 W. aus der Stadt am Paralepp'schen Wege.

Allgem. Radfahrer-Union (Consulatgegr. 1897). Consul: Alex. Feldmann, Adresse: Hafenstrasse, Comptoir L. Holmberg.

Dampfer-Verkehr: Rigaer Dampfschiffahrts-Gesellschaft, Dampfsch.-Gesellschaft „Osilia“; s. Dampfer-Linien.

Eine **Sporthandlung** und specielle **Vorschriften für den Fahrrad-Verkehr** existieren nicht. Die gr. Strandpromenade und die Trottoirs dürfen nicht befahren werden.



Jurjew. Eine der ältesten Städte im Gouv. Livland — am Embach, über den eine steinerne und eine hölzerne Brücke führt, zählt ca. 35,000 Ew., hat schöne, gerade, zum Teil bergige Strassen, da der ca. 16,3' hohe Domberg u. mehrere andere Hügel teilweise in der Stadt liegen, 2 griech.-orth., 4 luth. u. 1 kath. Kirche. In der Nähe des

Domberges liegen die wichtigsten Gebäude der Stadt, so die Universität, das Rathaus und der Kaufhof; letzterem gegenüber, inmitten hübscher Gartenanlagen, das Denkmal des Feldmarschalls Fürsten Barclay de Tolly. — Sternwarte (auf dem Dome) in deren Nähe das 1886 errichtete Denkmal K. E. von Baer's, botanischer Garten, Kunstmuseum, reiche Bibliothek.

Keine andere Stadt in Livland hat ein so wechselvolles Schicksal gehabt und schwere Kriegsnöte durchgemacht, wie Jurjew. Die 1632 von Gustav Adolph gegründete, 1656 geschlossene Universität wurde 1690 wieder eröffnet, 1699 — der Kriegsunruhen wegen — nach Pernau verlegt, wo sie 1710 definitiv einging. Die unter russischer Herrschaft neu eingerichtete Universität existiert erst seit 1802.

Sehenswert: Die Domanlagen und die Ruinen der einstigen bischöflichen Kathedrale.

Beliebte Ausflugsstouren: Zum Kr. „Mollatz“ 9 W. St. Pbrgr. Str., zum Restaurant „Elwa“ 25 W. Rigasche Str. (bei d. Station gleichen Namens; viele Seen, schöne Gegend), z. „Heiligen See“ 45 W. Rigasche Str. (prachtvolle Gegend, die sogen. „Dörptsche Schweiz“) und z. Städtchen Nustago, Str. bergig (d. Hobbuse-Mäggi).

Hôtels: Hôtel „Béllevue“ (Rathausstr.), „Commerz-Hôtel“ (Rigasche Str.), Hôtel „London“ (Promenaden-Str. 2), Hôtel „St. Petersburg“ (Neumarkt-Str. 22).

Velociped-Handlungen u. **Utensilien-Lager:** W. Laatsch (Alex.-Str.), A. Michéll (gr. Markt), Anderson & Prenzlau (Rathaus-Str. 2), Ed. Berger (Teich-Str. 59 „Wanderer-Räder“), Kiwastik (Promenaden-Str. 11), Stolzer (Kühnstr. 6) u. Heftler (Promenaden-Str. 9).

Reparatur-Werkstätten: W. Laatsch (Rigasche Str.), Otsing (Ritterstr.).

Radf.-Clubs: Jurjewer Radfahrer-Verein gegr. 1888; Vereinsabende: Im Sommer auf der eigenen Rennbahn, vis-à-vis der Psychiat.-Klinik, täglich; daselbst eine Kegelbahn der Vereinsmitglieder. Im Winter in der städt. Turnhalle (Ecke der Magazin- u. Breitstr.) Donnerstags von 9—11 abds., Sonntags von 12—3 mittags. — Für Damen: Dienstags von 5—7 Nachm.

Allgem. Radfahrer-Union: (Consulat gegr. 1894). Consul: C. Unger, Adr.: Johannis-Str. 8. — Vers.-Abende im Winter: jeden 1. Sonnabend d. Monats im Restaurant „Obram“ (Gildenstr. 9).

Dampfer-Verkehr mit Pleskau.

Eisenbahn-Verbindung mit Walk, Reval, Riga und St. Petersburg; s. Eb.-Fahrplan.

Ein **Ortsstatut für den Fahrrad-Verkehr** existiert.

Mitglieder des Jurjewer Radfahrer-Vereins haben hell-bordeaux-rote Nummerschilder mit weissen Ziffern und an den Laternen Seitengläser von weisser Farbe. Nichtmitglieder haben weisse Schilder mit schwarzen Ziffern u. hell-bordeaux-rote Seitengläser an d. Laternen.

Auswärtigen ist es gestattet, mit ihrer Heimatsnummer zu fahren u. haben dieselben folgendes aus dem Ortsstatute zu beachten:

Mit Beginn der Dämmerung ist mit einer brennenden Laterne zu fahren.

Das Radfahren ist unbedingt verboten:

Auf den Trottoirs, in den Alleen und auf den Wegen innerhalb des städtischen Polizeigebietes, die für Fussgänger bestimmt sind, auf der Steinbrücke, in der kleinen Botanischen Strasse und in der Jakobsstrasse, von der Mönchsstrasse bis zur Ecke der Breitstrasse, sowie auf folgenden Plätzen:

- a) an der Kreuzungsstelle der Rigaschen, der Garten-, der Neumarkt-, der Alt- und der Promenaden-Strasse;
- b) an der Kreuzungsstelle der Alt-, Wallgraben- u. Johannis-Strasse;
- c) an der Kreuzungsstelle der Schloss- u. Johannis-Strasse;
- d) an der Kreuzungsstelle der Jakobs-, Botanischen und Techelferschen Strasse.

Desgleichen ist es verboten, auf den Trottoirs, in den Alleen und auf den Wegen, die für Fussgänger bestimmt sind, Fahrräder zu führen. — Bei Begegnungen, sowie beim Überholen rechts halten, langsam vorbeifahren und rechtzeitig das Glockensignal geben. — Schnelles, Figuren- und Freihandfahren ist innerhalb des städtischen Polizeigebietes verboten. — Bei Prozessionen, Beerdigungen und bei Gelegenheit grösserer Auffahrten oder Ansammlungen des Publikums ist das Radfahren untersagt.



Leal. Flecken im Gouv. Estland, Kreis Hapsal, mit ca. 600 Ew., unterhalb eines Berges, auf dessen Höhe das Schloss Leal liegt.

Wie die übrigen Städte Estlands, ist auch Leal unter dem Schutze eines festen Schlosses entstanden und mag unter der Herrschaft der Bischöfe von 1221 bis 1559 keine geringe Bedeutung gehabt haben, als Stadt ist Leal indes nirgends genannt. In den Kriegen oftmals zerstört, sank L. zu völliger Bedeutungslosigkeit herab, wozu die von den Hauptverkehrswegen entfernte Lage nicht wenig dazu beitrug.

Sehenswert: Die alten Ruinen des ehemaligen Ordensschlosses Leal.

Beliebte Ausflugsorte: Zum G. Oidenorm (Kr. „Panka“, auf einer Anhöhe) 13 W., Str. sehr gut; schöner Nadelwald. — Zum G. Tuttomäggi 4,5 W. und zum Kr. „Kotti“ 10,7 W.

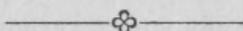
Post und Telegraph.

Hôtel: „Zum Gold. Löwen“; empf. ist das Privat-Absteige-Quartier von Neerut. Der Leal'sche Club.

Reparaturen an Fahrrädern: bei J. Kamien.

Radf.-Club: Allgem. Radfahrer-Union: Vertr.: Prov. Ed. Fabricius.

Eine **Sporthandlung** und behördliche **Vorschriften** betr. des Radfahrens existieren nicht.



Narva. Kreisstadt im Gouv. St. Petersburg, am linken Ufer der Narowa, die hier einen ca. 20' hohen, durch eine kl. Insel getheilten Wasserfall bildet. Zur Stadt gehört die alte Festung Iwangorod, auf der rechten Flussseite, erbaut 1492 vom Kaiser Iwan III. Wassiljewitsch, deren Festungswerke, gänzlich verfallen, inmitten der neuen Vorstädte liegen. Schöne steinerne Brücke. Narva ist Station der Eb.-Linie St. Petersburg-Reval, hat einen Hafen, eine Börse etc., krumme, enge Strassen, zählt ca. 11,400 Ew. und war bis 1864 Festung.

Unter den Gebäuden sind bemerkenswert: Das dreistöckige, 1683 erbaute Rathaus, das Schloss, welches 1704 von Peter d. Gr. erstürmt wurde, und der sogen. Perische Hof (jetzt eine Kaserne).

N. war lange eine Hansastadt, mehrmals in russischem und schwedischem Besitze und gehört seit 1704 zu Russland.

Sehenswert: Die gr. Baumwollspinnerei Krähnholm 2,5 W. ausserhalb der Stadt am Narowa-Wasserfall; die Tuch- u. Lein-Manufaktur auf der rechten Seite des Flusses 3,5 W., vis-à-vis der ersteren. Das Peter-Palais in der Ritterstrasse (Eintritt zu jeder Tageszeit — durch den Wächter) und ein Monument zum Andenken an die Einnahme Narvas durch Zar Peter d. Gr. (auf d. Marktplatze vor d. Rathause).

Beliebte **Ausflugs-touren:** Zum Badeorte Merreküll 15 W., Str. schlecht. Curhaus und Restaurant; zum Badeorte Hungerburg 22 W. (über Merreküll), Str. schlecht — längs dem Meeresufer. Restaurant.

Hôtels: Hôtel „St. Petersburg“ (Burgstr.), empf.; Hôtel „Sobach“ (Bahnhofstr.).

Fahrrad-Handlung: Fr. Nicolai (s. Ins.).

Reparatur-Werkstätten: Fr. Nicolai; R. Seestrand (Bäckerstr.).

Radf.-Club: Narvaer Radfahrer-Verein (Нарвское Общество Велосипедистовъ-Любителей), gegr. 1895. Der Verein hat keine Rennbahn und kein eigenes Club-Local.

Specielle Vorschriften für den Fahrrad-Verkehr existieren nicht.

Die Narvaer Fahrer haben mit den übrigen kl. Städten des St. Petersburger Gouv.: Strelna, Gatschino etc. fortlaufende Nummern und richten sich nach dem St. Petersburger Ortsstatut, das für das ganze Gouvernement massgebend ist (s. sub. St. Petersburg).

Auswärtige Fahrer können mit ihrer Heimatsnummer fahren.



Pernau. Hafen- u. Kreisstadt im Gouv. Livland, an der Mündung der Pernowa in den Rigaschen Meerbusen, in flacher, sandiger Heidegegend, regelmässig gebaut, war bis 1830 Festung mit bedeutendem Kriegshafen. Der Ort hat ca. 13,600 Ew., 2 luth. (Nicolai- und Elisabeth-) und 1 griech.-orth. Kirche, zwei Parks und ein Seebad.

P. wurde 1255 gegründet, war im Besitze und Komturei des Deutschen Ordens, 1642 von den Schweden befestigt und ist seit 1710 im Besitze Russlands.

Beliebte Ausflugs-touren: Zur Gw. „Villa Nova“ 5 W., zum Kr. „Gold. Löwe“ 7,5; zur Fabrik Zintenhof 12,5; zum Prahmkrüge 6,5; zum Gute Audern 10 u. zum Schlosse Uhla 15.

Empf. Hôtel: „Hôtel du Nord“ (Speicherstr., unweit der Flossbrücke). Radfahrer geniessen eine Preisermässigung.

Reparatur - Werkstätte: Mechaniker K. Riikson (Wasserstr., bei der griech.-orth. Kirche).

Fahrrad- und Utensilien-Handlungen: A. Pusill (Ritterstr. 35), C. Globe (Rigaer Pstr.).

Radf.-Clubs: Pernauer Radfahrer-Verein gegr. 1893. Der Verein besitzt eine Rennbahn im Badepark am Meeresstrande. Die Clubabende finden im Sommer auf der Rennbahn resp. im Strandsalon statt; Ausflüge jeden Sonntag 3 Uhr nachm. aus dem Salon-Park. Im Winter werden die Vereins-Abende jeden Donnerstag 9 Uhr abds. im Saale d. priv. Bürgergesellschaft, Akademiestr. 3 abgehalten.

Allgem. Radfahrer-Union: (Consulat gegr. 1894). Consul: Jul. Hoberg, Adr.: Nicolaistr. 11, II. Ständige U.-Abende finden nicht statt; Versammlungen werden abgehalten: im Local der Bürgergesellschaft u. in der Wohnung des Consuls Hoberg.

Dampfer-Verkehr mit Riga; s. Dampfer-Linien.

Eisenbahn-Verbindung mit Walk u. über Moiseküll nach Fellin (Schmalspurbahn).

Ein **Ortsstatut für Radfahrer** existiert.

Auswärtige dürfen mit ihrer Heimatsnummer fahren und haben folgendes zu beachten:

Die Radfahrer haben bei Begegnungen mit Equipagen, Fussgängern oder mit einander stets die rechte Seite zu halten, rechtzeitig die Signalglocke ertönen zu lassen und während des Passierens langsam zu fahren. Bei Begegnung mit Kindern oder Damen muss der Radfahrer, falls er die Entfernung derselben nicht abwartet, vom Rade steigen und dasselbe an der Hand vorüberführen.

Schnelles, Figuren- u. Freihandfahren ist innerhalb der Stadt und der Vorstädte nur auf den ungepflasterten und unbepflanzten, grossen Plätzen gestattet.

Während des ganzen Jahres, mit alleiniger Ausnahme der Sommermonate (Mitte Mai bis Mitte Juli), sind die Radfahrer verpflichtet von Sonnenuntergang an bis Sonnenaufgang mit einer brennenden Laterne zu fahren.

Vollständig verboten ist das Radfahren:

- a) auf sämtlichen Trottoirs;
- b) in der Ritterstrasse;
- c) im sog. Kinderpark;
- d) in der bei der St. Nikolai-Kirche befindlichen, kleinen Gartenanlage;
- e) auf dem von der Ecke des Parks an der Alexanderstrasse bis zur Finken-Gasse durch den alten Park führenden Wege;
- f) längs der äusseren, an der Karrisstr. belegenen Park-Allee;
- g) auf der grossen u. kleinen Flossbrücke über den Pernowa Fluss resp. den Saukschen Bach.

In allen, auf beiden Seiten mit Alleen versehenen Strassen darf seitens der Radfahrer nur die linke Seite, gerechnet von der Stadt aus, zum Fahren benutzt werden, mit alleiniger Ausnahme der rechts an der Karrisstrasse belegenen Allee.

Bei Prozessionen, Beerdigungen, Musikaufführungen u. s. w. ist das Fahren, auf Verlangen der Polizei, sofort zu unterlassen.

An Stellen, wo das Radfahren im Allgemeinen verboten ist, jedoch mit Ausnahme sämtlicher Trottoirs, ist es gestattet, das Rad an der Hand zu führen.



Reval. Gouvernementsstadt Estlands, Hafen- und Handelsstadt, malerisch an einer tiefen Bucht des Finnischen Meerbusens und der Balt. Eisenbahn gelegen, hat enge, unregelmässige Strassen, alte Giebelhäuser, Stadtmauern und Mauertürme und zählt ca. 65,000 Ew.

Die Stadt besteht aus der hügeligen Unterstadt und dem auf einer felsigen Anhöhe liegenden Dome. Seit 1710 in russ. Besitze, hat Reval 1857. aufgehört Festung zu sein. Drei der höchstgelegenen Bastionen mit weiter Fernsicht sind in reizende Anlagen verwandelt. — Von den 7 luth. Kirchen verdient die im 13. Jahrhundert erbaute St. Olai-Kirche mit einem 446' hohen Turme erwähnt zu werden. In

der St. Nicolai-Kirche, 1817 erbaut, befindet sich ein grosser, mittelalterlicher Altarschrein, ein Totentanz, viele Epitaphien etc. Die Domkirche, die älteste der Kirchen Revels, birgt die Gräber einiger historisch berühmter Männer. Schönes Altarbild. — Von den 5 griech.-orth. Kirchen ist die Nikolskaja Kirche die älteste; sie soll im 15. Jahrhundert erbaut, ihre Entstehung der hanseatischen Verbindung Revels mit Nowgorod zu verdanken gehabt haben. Andere bemerkenswerte Bauwerke aus alter Zeit sind: das Schloss auf dem Domé mit dem „langen Hermann“, erbaut 1219, d. Rathaus (mit alten Holzschnitzereien), das Schwarzenhäupter-Haus (mit alten Gemälden u. Kostbarkeiten), das Haus der Gr. Gilde etc. — Allen Fremden, die sich mit Revels Geschichte, Altertümer u. Sehenswürdigkeiten näher bekannt machen wollen, sei der „Führer durch Reval u. seine Umgebungen“ (Verl. Kluge & Ströhm, Preis 80 Cop.) bestens empfohlen.

Sehr sehenswert ist ferner das nahe der Stadt an einem Abhange des mit 2 Leuchttürmen besetzten Laaksberges liegende „Catharinenthal“ mit imposantem Schlosse, Parkanlagen und einem Seebade. Pferdebahn-Verbindung mit der Stadt.

Die beliebten Ausflugs-touren aus Reval sind bis auf die kl. Tour nach Ziegelskoppel sämtliche beschrieben; s. Touren-Register.

Empfl. **Hôtels:** „Hôtel du Nord“, ff. Restaurant (s. Inserat), „Hôtel de Russie“, ff. Restaurant (s. Inserat), „Hôtel de St. Petersbourg“ (Raderstr.), Hôtel „Zum Gold. Löwen“ (Schmiedestr.) etc.

Sommer-Etablissements: Der „Badesalon“ und der „Concert-Garten“ in Catharinenthal, die „Strandpforten- und Schmiedepforten-Anlagen“. Radfahrer seien auf deren Inserat besonders aufmerksam gemacht!

Sportshandlungen: Velocipede u. Zubehörtteile: Fr. Nicolai, grösstes Fahrrad-Geschäft Estlands (s. Inserat), John Schumann & Co. — „The Matador Cycle Manufactory“ (s. Ins.); Velocipede: Hugo Michéll (s. Ins.), A. Mathiesen (s. Ins.); div. Artikel: R. Schütze (s. Ins.), M. Oldekop (s. Ins.), P. Perlitz (s. Ins.), A. Nieliks (s. Ins.), G. Berger (s. Ins.), Carl Jürgenson (s. Ins.).

Reparatur - Werkstätten: H. Boelter (s. Inserat), E. Donnecker (s. Ins.), Fr. Nicolai (s. Ins.), John Schumann & Co. — „The Matador Cycle Manufactory“ (s. Ins.), C. A. Stockmar (s. Ins.).

Wir verweisen ferner auf das **Radfahrer interessierende Inserat** d. Vers.-Ges. „Rossija“, welche neuerdings auch Versicherungen von Radfahrern gegen Unfälle beim Velocipedfahren übernimmt.

Clubs: Revaler Velocipedisten-Club, gegr. 1888. Clubabende finden jeden Donnerstag, — 9 Uhr — statt, im Sommer: auf der eigenen Rennbahn in Catharinenthal (am Meeresstrande), im Winter: im Spritzenhause bei der Lehmporte.

Allgem. Radfahrer-Union (Consulat gegr. 1893).
I. Consul: C. I. Dethloff (Langstr. 148). Local: Concert-Garten in Catharinenthal, wo Dienstags, nach 9 Uhr abds. und im Winter an jedem ersten Dienstage des Monats U.-Mitglieder stets anzutreffen sind.

Ревельскій кружокъ любит. велосип. ѣзды (Revaler Verein von Liebhabern d. Velocip.-Fahrens), gegr. 1896.

Der Verein hat noch keine eigene Fahrbahn und keine ständigen geselligen Zusammenkünfte; Versammlungen werden abwechselnd im „Russ. Club“ und im Alex.-Gymnasium abgehalten; jeden Donnerstag werden Vereinstouren unternommen.

Touring-Club of Russia (Hauptverwaltung in St. Petersburg). Consul: J. Schümann, pr. Adresse John Schümann & Co.

Das Consulat Estland ist in der Gründung begriffen.

Dampfer-Verkehr durch die Rigaer und Finländ. Dampfer mit div. Städten: s. Dampfer-Linien.

Eisenbahn-Verbindungen: s. Fahrplan.

Ein **Ortsstatut für den Fahrrad-Verkehr** existiert.

Mitglieder des „Revaler Velocipedisten-Clubs“ haben schwarze Nummerschilder mit Nickel-Zahlen, Mitglieder des „Рев. кружокъ люб. велосип. ѣзды“ weisse Schilder mit schwarzen Zahlen, alle Übrigen rote Schilder mit Nickel-Zahlen.

Auswärtige Fahrer haben folgendes zu beachten:

Das Radfahren ist verboten: auf allen Trottoirs — im Kindergarten — auf dem Fusswege über die Wiese von der Süsternpforte bis zum Eisenbahnstrange — auf dem Mittelwege des Boulevards zwischen der Johannis- und Karls-Kirche und auf dem neuen Boulevard am Catharinenthal'schen Meeresstrande.

Das Radfahren ist auf den übrigen Boulevards gestattet, jedoch mit der Einschränkung, dass dasselbe dort von 11 Uhr morgens bis 6 Uhr abends nicht exekutiert wird, wobei an Sonn- u. Feiertagen das Fahren auf den Boulevards zwischen der Lehmporte und der Karlskirche längs dem russischen Markte überhaupt verboten ist.

Die Fahrer müssen sich auf der rechten Seite der Boulevards halten und nicht anders, als hinter einander, niemals neben einander fahren.

Die Fahrer sind verpflichtet, an ihren Rädern eine Glocke und bei Einbruch der Dunkelheit eine brennende Laterne zu führen, langsam und vorsichtig zu fahren und zur Vermeidung von Kollisionen mit dem Publikum rechtzeitig Glockensignale zu geben.



St. Petersburg. Hauptstadt und Residenz des Zarenreiches, im gleichnamigen Gouvernement an der Mündung der Newa, regelmässig gebaut, mit prächtigen und u. imposanten Gebäuden, Palästen etc., zählt über 1 Mill. Ew.

Den Mittelpunkt bildet der Admiralitätsteil, mit d. grössten Regierungsgebäuden, den schönsten Palästen u. den reichsten Kaufläden. Vom Admiralitätsgebäude, am neuen Nevaquai, strahlen fächerförmig die drei schnurgeraden Hauptstrassen Petersburg's aus: der Newsky-Prospekt, die längste, schönste und belebteste Strasse der Stadt, ca. 4,5 W. lang, von kolossalen Palästen u. anderen Prachtbauten eingefasst; die etwas schmalere, aber ebenfalls sehr belebte Erbseustrasse (Поповская ул.) u. der Wosnessensky-Prospekt. Der älteste Teil der Stadt ist die seit 1703 von Peter d. Gr. auf einer kl. Insel erbaute Festung mit dem Münzhofe und der Kathedrale des heil. Peter u. Paul (die Kathedrale mit den Sarkophagen der russ. Kaiser sehr sehenswert). Den Admiralitätsplatz umschliessen: das riesige Winterpalais — durch Bogengänge mit der Erimitage verbunden — der Dirig. Senat und die Gebäude des Heil. Synods; der Alexander-Garten. Von den ca. 60 öffentlichen Plätzen steht als grösster obenan: das Marsfeld — auf dem 60,000 Mann jeder Waffe manövrieren können — begrenzt vom Sommergarten von der einen und vom Parke des Michailowschen Palais auf der anderen Seite. Von den ca. 340 griech.-orth. Kirchen ist die grösste u. prachtvollste die Isaak-Kathedrale, gekrönt von einer vergoldeten Kuppel mit einem von Granitsäulen getragenen Türmchen. Von der um das Türmchen führenden Galerie geniesst man einen prächtigen Überblick über P. und seine Umgebungen; das Innere entspricht der Aussenpracht und ist sehr sehenswert. Besondere Erwähnung verdienen noch die „Kathedrale der Muttergottes zu Kasan“, die vorerwähnte Festungskirche „St. Peter u. Paul“, das Alexander-Newsky-Kloster, die Kirche des Smolna-Klosters, die Preobraschenskische Kathedrale — mit einem Geländer aus eroberten Kanonenläufen — und von Kirchen anderer Konfessionen: die luth. Peter- u. Paul-Kirche und die deutsch-reformierte Kirche.

Sehenswert sind: Die mit staunenswerter Pracht ausgestattete Erimitage — mit berühmter Gemäldegalerie, Sammlungen von Altertümern, Skulpturen, Vasen, Kameen etc., sowie einer sehr bedeutenden Bibliothek; das Anitschkow-Palais, welches dem jedesmaligen Thronfolger nach seiner Vermählung zum Aufenthalte dient; d. Marmor-Palais. Architektonisch bemerkenswert ist d. Palais d. Grossfürsten Michael, d. Taurische Palais mit d. Riesensaale — d. sog. Wintergarten — und gr. Parke. Unter den Kolossalgebäuden der Kronsinstitutionen wären zu nennen: das prächtige Admiralitätsgebäude mit einer Bibliothek, einer Sammlung von Schiffsmodellen (s. sehenswert) etc.; der Generalstab; das alte und neue Arsenal, der Senat, der Heil. Synod, die Börse etc. Hieran reihen sich mehrere Theater, wie namentlich: das Marien-Theater (Oper u. Ballet), das Alexandra-Theater u. das Michael-Theater (franz. Vorst.). Gegenüber d. Marien-Theater — das Conservatorium. Unter den vielen Brücken zeichnen sich aus: die eis. Nicolaibrücke, die eis., noch grossartigere Alexanderbrücke über die Neva u. die Anitschkowbrücke über die Fontanka — geziert mit vier kolossalen Reiterstatuen. Unter den Denkmälern nimmt die Reiterstatue Peter d. Gr. auf dem Admiralitätsplatze den ersten Platz ein; ausserdem sind sehenswert: die Alexandersäule vor

dem Winterpalais, der Obelisk zu Ehren Rumjanzows; die Reiterstatue Kaiser Nikolaus I., nahe d. Isaaks-Kathedrale; das Denkmal d. Kaiserin Katharina II. auf dem Alexanderplatze, die Standbilder Barclay de Tolly's u. Kutusow's — vor der Kasanschen Kathedrale u. Suworow's — auf dem Suworow-Platze; eine zweite Reiterstatue Peter d. Gr. vor der Ingenieur-Akademie, das Monument Krylow's und das Denkmal des Admirals Krusenstiern; den Eingang der Chausseen nach Moskau und nach Narva zieren Triumphforten.

Unter den Instituten für Wissenschaft und Kunst sind noch hervorzuheben: die kais. öffentl. Bibliothek (Newsky-Pr.); die Akademie der Wissenschaften (Was.-Ostr.); das asiat. Museum; die Akademie der Künste, das Marine-Museum (s. sehensw.); die Universität, gegr. 1819 etc.

P. wurde 1703 von Peter d. Gr. gegründet.

Beliebte Ausflugsorte sind: Kamennyi-Ostrow, die Apothekerinsel, Petrowsky, Krestowsky, Karpowa etc.; ferner Onkel Toms Hütte, Peterhof, Strelna, Zarskoje-Selo, Pawlowsk, Oranienbaum, Gatschino etc.

Hôtels: Unter den zahllosen erstklassigen Hôtels nennen wir das in Radfahrerkreisen beliebte „Hôtel l' Ermitage“, am Newsky-Pr., in d. Nähe d. Moskauer Bahnhofs.

Empfl. **Velociped-Magazine**, Utensilien-Lager u. **Reparatur-Werkstätten**, u. A.: Hahl & Co., Marsfeld 7 (s. Ins.), E. Kinkmann & Co., Gorochowaja 17 (s. Ins.).

Clubs: С.-Петербургское Общество Велосипедистовъ-Любителей (St. Pbg. Amat. Radf.-Gesellsch.), Liteinij 51; Общество велосипедной ѣзды (Radfahrer-Gesellschaft), unter d. Ehrenpräsi. s. K. H. des Grossfürsten Sergei Michailowitsch, Fontanka 17; der Was.-Ostr. Amateur-Radfahrer-Verein; Allgem. Radfahrer-Union (Hauptconsulat gegr. 1893). Consul: Oskar Reichhard, Newsky-Pr. 34; „Touring-Club of Russia“, Haupt-Verwaltung, Офицерская ул. 1., der Ausfahrten Donnerstags und Sonntags — vom Marsfelde aus — arrangiert.

Rennbahnen, offene: auf dem Kamennoostrowsky-Prosp. 51 (СИБ. О. В.-Л.). In Strelna: Ecke der Walchowschen und Narvaschen Chaussee (gehört dem Strelnaer Radf.-Verein) In Zarskoje-Selo: in der Nähe des Bahnhofes (gehört der Zarsk.-Selskschen Radfahrer-Gesellschaft). Verdeckte Bahnen existieren nicht; zu den Rennen im Winter wird die Michael-Manege (Inshenjernaja) gepachtet.

Ein **Ortsstatut für den Fahrrad-Verkehr** existiert.

Auswärtige Radfahrer dürfen mit ihren Heimatsnummern fahren, jedoch müssen dieselben sich vorher einen Erlaubnisschein von der Polizei holen, wobei ihre Photographie am Scheine angeheftet wird.

Ausserdem haben dieselben folgendes zu beobachten:

Ausser auf dem Newsky-Prospekt von der Admiralität bis zur Polizeibrücke und im Sommergarten ist das Fahren in sämtlichen Strassen gestattet.

Jeder Fahrer ist verpflichtet eine Glocke und bei Einbruch der Dämmerung eine brennende Laterne zu haben.

Ausser Glocken sind keine anderen Warnungssignale erlaubt. Schnelles Fahren ist verboten.

Die Fahrer sind verpflichtet die rechte Seite der Strasse (nahe dem Trottoir) einzuhalten, und dürfen nur hinter einander in einer Entfernung von ca. 2 Faden fahren.

Das Überholen von Fussgängern und Equipagen soll, wenn möglich, von der linken Seite geschehen und ist dabei langsam zu fahren und rechtzeitig das Glockensignal zu geben. Klingeln ohne Grund ist verboten.

Beim Scheuen der Pferde ist der Fahrer verpflichtet abzusteigen.

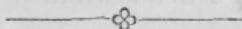
Bei Kreuzungsstellen ist langsam zu fahren und rechtzeitig das Glockensignal zu geben.

Bei grösseren Ansammlungen von Publikum und Equipagen hat der Fahrer abzusteigen und sein Rad an der Hand zu führen.

Das Fahren, wie auch das Führen der Räder auf den Trottoirs, Fussgängerwegen, Boulevards und Gärten ist verboten.

Bei Prozessionen oder Anfahrten der Kaiserlichen Familie ist Radfahren das Passieren der betreffenden Strasse, auf Anordnung der Polizei hin, verboten.

Das Fahren in Rennkostümen (ohne Fahrjacke) oder in auffälligen Kostümen ist verboten.



Weissenstein. Kreisstadt im Gouv. Estland, Kreis Jerwen, am Paide-Flüsschen, wurde 1265 an Stelle einer alten Estenburg auf einer künstlichen Anhöhe vom livl. Ordensmeister Conrad von Medam erbaut. 1561 schwedisch und 1646 Privateigentum eines schwed. Feldherrn. Seit 1710 ist die Stadt unter russ. Scepter und zählt gegenwärtig ca. 2,200 Ew.

Sehenswert: die Wallanlagen.

Beliebte Ausflugstouren aus W.: Zum Kr. „Maeküll“ 9,5 W. und zum K. Turgel 12 W. Beide Orte an beschriebenen Str., s. Touren.

Hôtels: „Club-Hôtel“, empfl. (s. Inserat. — Radf., die einem Verein angehören, zahlen für's Logis den halben Preis), Hôtel Thomschmidt (Revalsche Str.).

Fahrrad-Handlungen und Utensilien-Lager: W. Indermitte (s. Ins.), J. A. Molnik (s. Ins.) u. O. G. Nigols (s. Inserat).

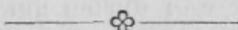
Reparatur-Werkstätte: A. Rosenstein (Krautstr.).

Clubs: Weissensteiner Radfahrer-Verein,

gegr. 1895. Der Verein verfügt noch nicht über eine eigene Rennbahn und hält seine Zusammenkünfte jeden Freitag im Restaurant Treufeldt (Revalsche Str., Haus Ammon) ab.

Allgem. Radf.-Union: Vertr. A. Muddist.

Spezielle behördliche **Vorschriften für den Radfahr-Verkehr** existieren nicht.



Wesenberg. Kreisstadt des Gouv. Estland, Kreis Wierland, am Fusse eines Berges, auf dessen Höhe die Ruinen der 1220 unter König Waldemar II, von Dänemark erbauten, 1703 zerstörten Burg W. stehen, ist Station der Eb.-Linie St. Petersburg-Reval und war im Mittelalter eine blühende Handelsstadt, hat aber gegenwärtig nur noch ca. 3,500 Ew., eine luth. und eine griech.-orth. Kirche. W. war im dänischen, deutschen, schwedischen und polnischen Besitze und gehört seit 1703 zu Russland.

Sehenswert: Die Schlossruine. — Tammik.

Beliebte Ausflugstouren: Nach Wösso, Wainopäh, Kasperwieck, Selgs und Port-Kunda — sämtliche beschrieben; s. Touren-Register.

Hôtels: Hôtel „Baltischer Hof“, Hôtel „Lemke“ und „Hôtel du Nord“.

Veloc. - Handlungen u. Utensilien-Lager: Jul. Michéll.

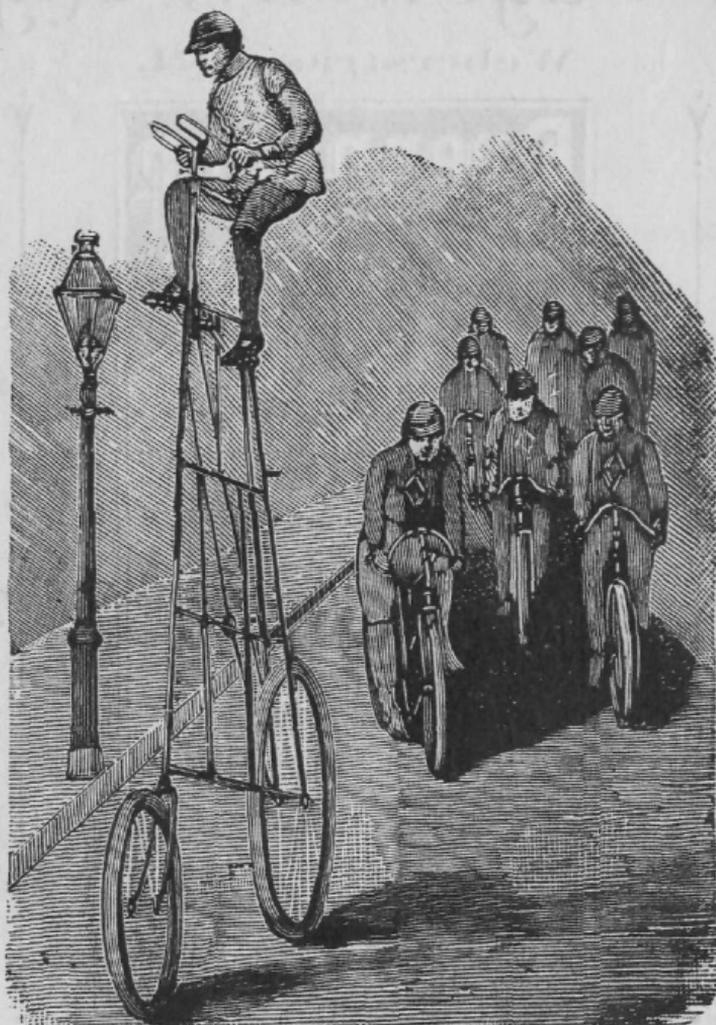
Reparatur-Werkstätte: Jul. Michéll, Langstr.

Club: Wesenberger Radfahrer-Verein, gegr. 1893. Die Fahrbahn des Vereins befindet sich in dem 1 W. aus der Stadt entfernten Wäldchen, bei d. Restauration „Tammik“. Daselbst finden im Sommer an jedem Dienstage u. Freitage nach 8 Uhr die Vereinsabende statt; im Winter werden diese in einem der dortigen Hôtels abgehalten, da der Verein über ein ständiges Winterlocal noch nicht verfügt.

Spezielle behördliche **Vorschriften für den Fahrrad-Verkehr** existieren nicht.

Eisenbahn-Verbindungen: s. Fahrplan.





Wer sich ein **gutes Fahrrad** anschaffen will, unterlasse es im eigenen Interesse nicht Offerten der unterzeichneten Firma einzuholen.

HUGO HERMANN MEYER, Riga,
Maschinen-Import (gegr 1873).

E. Sagowsky, Riga,

Weberstrasse 21.

Grösstes Lager deutscher Nähmaschinen.

Brennabor
Räder

älteste
und
grösste
Fahrradfabrik
des Continents.
1600 Arbeiter
jährl. Production ca 15000 Räder

Gebr. Reichstein.
Brandenburg
a. d. Havel.

Grösstes Lager deutscher Strickmaschinen.

Alleinverkauf für die Ostseeprovinzen.
Coulante Zahlungsbedingungen.

Reparatur-Werkstätte.

Illustrierte

Cataloge und Preiscourante gratis und franco.

Exacteste Ausführung.

Vorzüglichen Lauf.

Hohe Eleganz.



Alleinverkauf für die Ostseeprovinzen:

E. Sagowsky, Riga

Weberstrasse No. 21.

1897.

*Notmann
Fahrräder*

Reval,

vis-à-vis d. Rathause.



PHOTOGRAPHISCHES
Atelier

Atelier

ersten Ranges

von



Bernhard Lais

Mitglied der Akademie der Künste u. Wissenschaften
zu Brüssel.

Atelien Gruppen

im **Atelier** und im **Freien** in allen Grössen zu sehr civilen Preisen.

Geöffnet täglich von 9 Uhr morgens bis 8 Uhr abends.
An Sonn- u. Feiertagen von 10—3.

Hôtel du Nord

im Centrum  der Stadt

empfehl^t seine

sauber und elegant eingerichteten

ZIMMER

 von **75 Cop.** an bis **5 Rbl.** 

Im Parterre

Restaurant,

reichhaltiges Buffet, Table d'hôte von 2—6 Uhr, Speisen à la carte zu jeder Tageszeit, anerkannt gute Küche,

 **Weine und Schnäpse** 

von den bestrenommiertesten in- und ausländischen Firmen.

In- u. ausländische Zeitungen u. Zeitschriften;

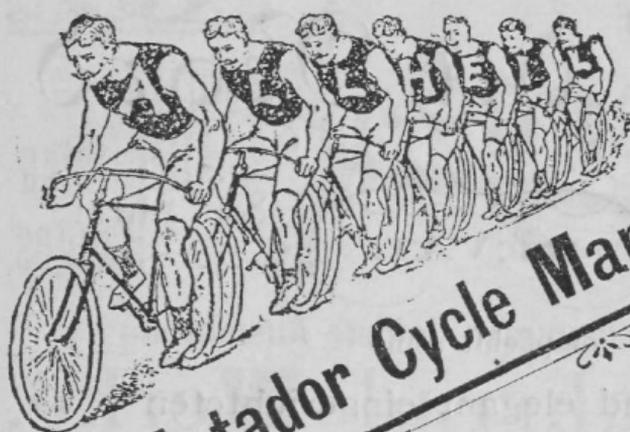
Säle für Versammlungen u. Gesellschaften,

Telephon; Civile Preise, aufmerksame Bedienung.

Zur gefl. Beachtung!

 Radfahrer erhalten bei Vorweis ihrer Clubkarten, resp. Abzeichen einen Rabatt von 10% von allen Preisen.

J. Mattuhn, Inhaber.



The Matador Cycle Manufactory

John Schumann & Co.,

Reval,

empfehlen ihre **hocheleganten** erstclassigen

Matador-Fahrräder,

welche aus bestem engl. Material gebaut sind und in sich die neuesten Errungenschaften der modernen Fahrradtechnik vereinigen.

Preise u. Qualität
concurrentlos!



Weitgehendste
Garantie!

Illustrierte Preislisten **gratis** und franco!

Fachgemässe Reparaturen an Fahrräder sämtlicher Systeme werden **schnellstens** u. **billig** ausgeführt.

Zubehörteile, sowie Rohmaterialien zum Bau von Fahrrädern stets auf Lager.

Hessrad.

Fabrikat
allerersten
Ranges,

technisch vollkommen, feinste Ausführung

Hess-Fahrrad-Werke,

G. m. b. H.
Mannheim (Baden).

	<p>Schneidige Wiehe's empfeht GUST. BAUER Xylogr. Anst. DRESDEN Chemnitzstrasse 24. Man verlange Musterbogen.</p>	<p>Für die Fahr- radbranche Radf. - Vereine Entwürfe i. Ausführung von Reclamekarten Geschäftskart. Placaten Eintrittskarten Programmen u. s. w. Spec. - Geschäft für Fahrräder- Holzschnitte.</p>
--	--	--



HAHL & Co

St. Petersburg, Marsfeld 7.

Niederlage v. Fahrrädern,

aller Art Theilen zum Fahrradbau

und Bedarfsartikel für Radfahrer.

Reparatur - Werkstatt mit Gasmotorbetrieb.

VICTORIA-

Räder.

✦ ✦ ✦
 Fabrikate
 allerersten
 Ranges.



✦ ✦ ✦
 Vielfach
 preisgekr.
 Marke.

Victoria-Fahrrad-Werke

vorm. **Frankenburger & Ottenstein, Act.-Ges.,**
 —= Nürnberg. =—

Zu beziehen

in REVAL

durch unseren Vertreter Herrn

A. Mathiesen,

Schmiedestr. 485.



(Siehe nebenstehende
 Annonce.)



A. Mathiesen

REVAL,

Schmiedestrasse No. 485, eig. Haus.

Leistungsfähige

Reparatur - Werkstätte,

Präcisions-Dreherei etc.

Saubere Arbeit, rasche Lieferung, ⇒ mässige Preise.



* **Vertreter** *

d. weltbekanntem,
berühmten

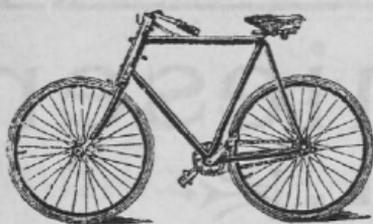


Victoria-Fahrräder

☞ (siehe nebenstehende Annonce). ☞

Ständiges Musterlager im Magazin. Aufträge erbeten.

Billigste Preisnotirung.



FR. NICOLAI

Reval, Lehmstrasse, eigenes Haus
 Filiale in **Narva**, Burgstrasse, Haus Otto.

—>| **Eislands** |<—

grösstes **Fahrrad-Geschäft**

Mechanische Werkstatt
 mit Motorbetrieb.

Emallir- und Vernickelungsanstalt.

Eigener grosser Fahrssaal.

Fabrication von Jugend-Fahrrädern.

Lager von FAHRRÄDERN

der besten deutschen, englischen u. amerikanischen
 Fabriken.

☆ Lager von Fahrrad-Ütensilien, ☆

Bekleidungsgegenständen für Radfahrer und
Rohteilen zur Fabrication.

■ Alleinverkauf ■ von Dr. Lahmann's
Reform-Wäsche.

Unentbehrlich für jeden Radfahrer!

Blitz-



Blank

Letzte **Neuheit**

Diese einfache practische **Kettenbürste**, welche während der Fahrt die Kette selbstthätig reinigt, sollte, der Billigkeit wegen, an **keinem** Rade fehlen.

Bei jedem Fahrradhändler käuflich oder auch gegen Einsendung von M. 1,50 oder Nachnahme direct durch den Generalvertrieb von

A. Lichtenberg, Rathenow
in Preussen.



Die weltberühmten

„**Adler**“-

✧ **Fahrräder**

der **ADLER-Fahrradwerke**
Frankfurt a. M., empfiehlt

Fr. Nicolai

REVAL, Lehmstrasse 330.

Special Fahrräder-Handlung.

ELLIOT-



Pneumatic
 unüberkroffen
 an
Eleganz,
Sicherheit,
Haltbarkeit.

O. BELLOWX

D.R.G.M.

**Vereinigte
 Berlin-Frankfurter-
 Gummiwaaren-Fabriken**

Prämiirt mit der Staats-Medaille Berlin 1896.

Fabriken: **Berlin O.** **Gelnhausen** **Grottau**
 Mühlenstr. 70/71. bei Frankfurt a. M. in Böhmen.
Filiale: London E.C., 31 Basinghallstreet.

Cito-



Fahrräder

sind bei

höchster Eleganz

und Schnelligkeit durchaus zuverlässig und von
unbegrenzter Haltbarkeit.



Wo nicht vertreten wende man sich direct
an die:

**Cito-
Fahrrad-Werke**

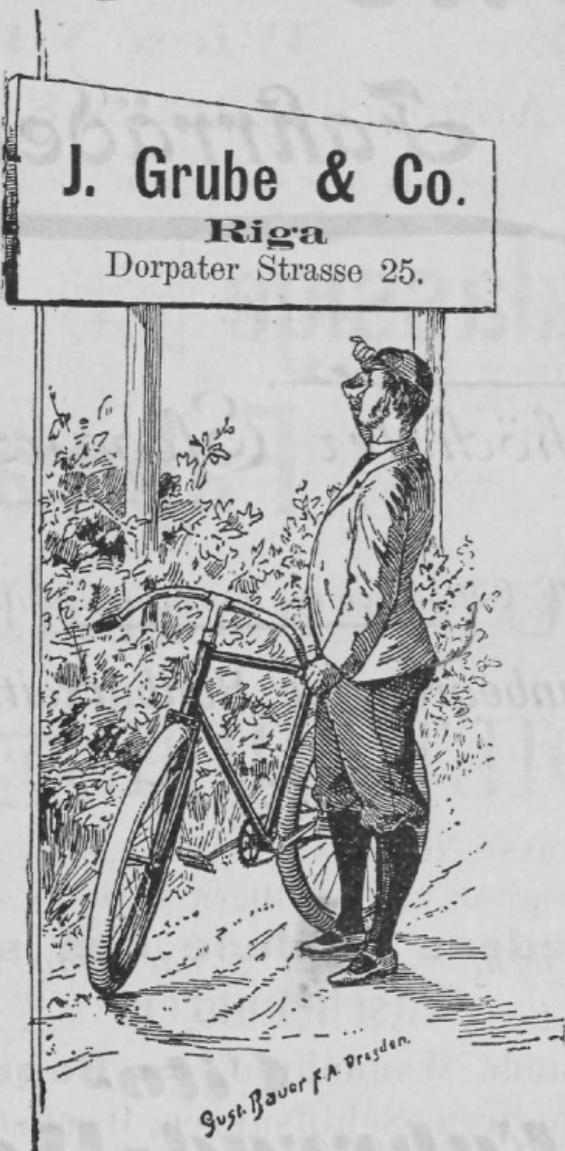
G. m. b. H.

Koeln " | Rhein.

Velociped-Bau- & Reparatur-Anstalt

1897er Modelle
 sind mit allen
 Neuerungen
 versehen.

Saubere Arbeit, prompte u. reelle Bedienung.



Wir übernehmen die Erneuerung sämtlicher
 Velo-Theile, als: Kettenträder, moderne Lenkstangen
 jegl. Form, Emailirung, Vernickelung etc. etc.

Durch langjährige Thätigkeit in der Velociped-Bau-Branche
sind wir im Stande für die Stabilität und leichten Gang unserer
Maschinen die weitgehendste Garantie zu übernehmen.



Carl Schug

Wien VI,

— Ammerlingstrasse 8, —

liefert zu **mässigen** Preisen

erstklassige 

 **Fahrräder.**

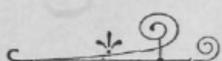
Die Uhrenhandlung

* von *

G. DIETERICH, REVAL,

Süsterstrasse No. 76 — neben d. optischen Magazin —
empfehl't zu **billigen Preisen**

verschiedene goldene und silberne

 **Taschenuhren,** 

Pariser runde Wanduhren, **= Regulatore,**

Tischuhren, Schiffsuhren, Wecker und

CHRONOGRAPHEN,

ferner **Uhrketten, Breloques, Schlüssel.**

Reparaturen werden accurat und in kurzer
Zeit ausgeführt.



—!o Das o—

Juwelier,- Gold- und Silberwaren-Geschäft

von

J. KOPPEL,

Reval, Langstrasse 132

empfiehlt Vereinen bei billigster Preisnotirung geschmackvolle
Ehrenpreise in Gold und Silber; fertigt an:

Club-Abzeichen, mit und ohne Email
Medaillen

Ehrenzeichen
Fahrradschilder

Bannernägel
Shlipsnadel

Gravirungen jeder Art als **Stempel, Mono-**
gramme etc. etc.



Velociped-Fabrik Silm & Silienberg

— RIGA, —

Mühlenstr. No. 92

empfehlen ihre an-
erkannt vorzüglichen

Velocipede

unter Garantie.

Special - Abteilung:

für Rennwagen
„Sulky“-Bau.

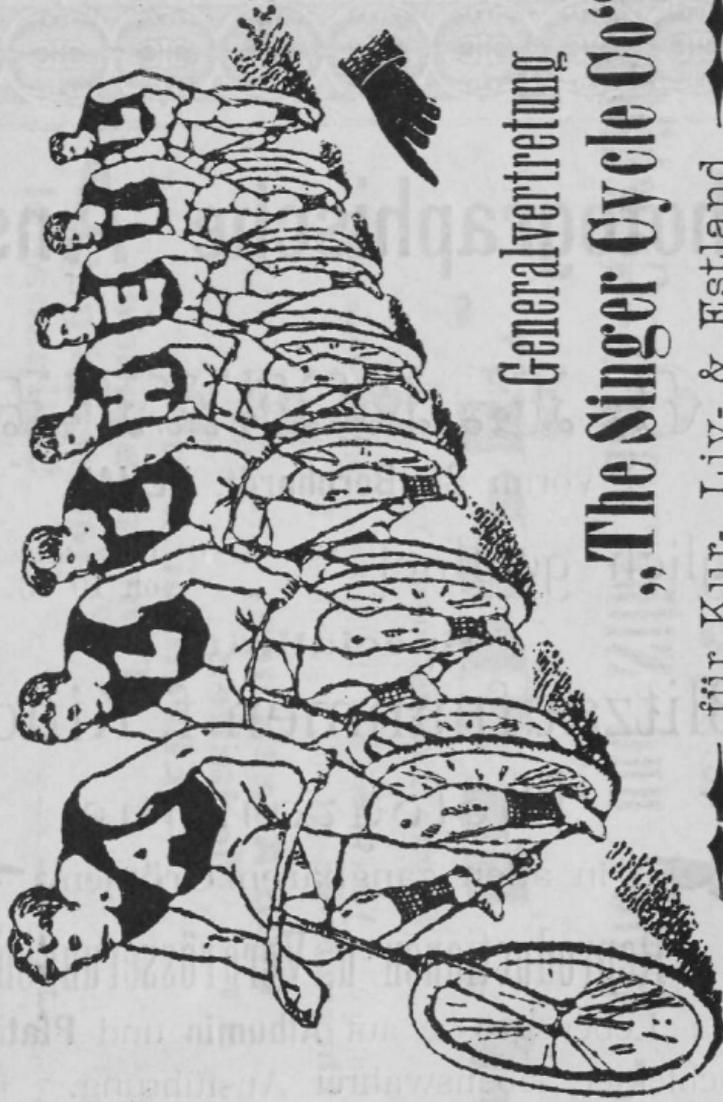
Radfahrerschule

geöffn. tägl. v. 6—10.

Sämtliche Repa-
raturen werden
in kürzester Zeit
gewissenhaft ausge-
führt.

Lager

für Velo-Zubehör.



Generalvertretung

„The Singer Cycle Co.“

—◆— für Kur-, Liv- & Estland. —◆—

—◆— Telephone No. 63. —◆—



Photographische Anstalt

von

C. F. MEYER

vorm. Ch. Borchardt, REVAL.

Täglich geöffnet von 9—6 Uhr und Sonntags
von 10—3.

Specialität:

Blitzaufnahmen f. Kinder

Photogramme



in allen gangbaren Grössen.



Reproductionen u. Vergrösserungen

bis $\frac{1}{2}$ Lebensgrösse auf **Albumin** und **Platinpapier**,
in hochfeiner, lebenswahrer Ausführung.

Aufnahmen bei Auergasglühlicht

mit verbessertem Lichtbrecher.



G. Berger Reval, Raderstrasse 270
empfehl bestens sein

Lager
von

photographischen Apparaten

wie: Stativ-, Hand- u. Stereoscop-Cameras,
dazu Platten, Papiere, Cartons, Lampen, Schalen,
fertige Entwickler, Goldbäder etc.

Operngläser, Feldstecher, Fernrohre, Barometer,
Reisszeuge, Compasse, Brillen und Pincenez.

Messer, Scheeren, Gartenscheeren, Rasirmesser, Haar- &
Baartschneide-Maschinen, in eig. Werkstatt angefertigte chirurgische
Instrumente für Ärzte u. Veterinäre.

Brennerei-Thermometer, Sacharometer, Alkoholometer,
Kartoffelwaagen, Holländische Kornwaagen etc. etc.

Die Glaserei u. d. Bilder-Einrahmungs-Geschäft

von

Joh. Lindemann

Reval, Raderstrasse 8,

übernimmt das stylvolle

Einrahmen von Sports-Gruppen,

Bildern etc., das **Schleifen** von Laternengläsern und
Spiegeln, das **Neubelegen** von Spiegeln etc. u. empfiehlt
billigst **Photographie-Ständer** in allen Grössen.

NB.

Als Radfahrer bin ich gern bereit — **ohne
Mehrberechnung** — Aufträge selbst von
den entferntesten Gütern Estlands persönlich
einzuholen u. Preisanschläge zu ertheilen.

Teleg.-Adr.: **Joh. Lindemann** — Reval.

R. Schütze

—❖—❖— Reval, Langstrasse 147/68. —❖—❖—

L a g e r

von

Schreibmaterialien, Contobüchern

Kurz- & Stahlwaaren,

Angelgeräten

Turnapparaten

Lawn-Tennis

Croquet

Fussball

Spazierstöcken

Reitgeräten

Fahrpeitschen.

Finnische Messer

Revolver, Patronen, Zündhütchen

Pfropfen, Schrot

Wachstuche in allen Farben

Cocsmatten u. Läufer, Juteläufer.

REVAL.

„Hôtel de Russie“

* **Haus ersten Ranges.** *

Gut eingerichtete Fremdenzimmer. — Im Parterre Restaurant. — Reichhalt. Buffet und beste Küche. — Table d'hôte von 2—6 Uhr. — Speisen à la carte zu jeder Tageszeit. — Weine eigener Füllung, in- und ausländ. — Bier vom Fass. — Cabinets à part. — Gr. hübsch eingerichteter Salon für Gesellschaften. — Solide Preise.

Otto Kleinhoff.

— ♦ Die ♦ —

Velociped-

* **Handlung** *

von

Gebr. Michéll,

Reval, Raderstrasse 267, Wesenberg u. Jurjew,
erhielt u. empfiehlt ein grosses Lager

pneumatischer Fahrräder

der berühmtesten Fabriken, wie:

Brennabor, Mercur, Victoria etc., sowie auch z. Rade gehörige

UTENSILIEN.

Preise äusserst billig. — Dasselbst werden neue Fahrräder

billig vermietet.

Nordpol-Fahrradwerke,

gegr. 1896

unter der Firma:

Scheffel & Samizky,

— RIGA —

empfehlen ihre **97^{er} Modelle.**

Solvente Vertreter überallhin gesucht.

❖ Zur gefl. Beachtung für Fahrradhändler: ❖

Specialwerkstätte für Reparaturen.

Durch meine langjährige Praxis in engl. und deutschen Fahrradfabriken, bin ich in den Stand gesetzt allen Anforderungen nach jeder Richtung hin ganz zu genügen. Stets werde ich bemüht sein unter der Marke „NORDPOL“ das beste u. vorteilhafteste zu liefern.

Hochachtungsvoll

Ph. Scheffel.

O. G. Nigols, Weissenstein,

liefert auf Bestellung in kürzester Zeit

Fahrräder u. Utensilien

der renommiertesten deutschen u. russischen Fabriken, wie Räder aus den „Brennabor-Werken Gebr. Reichsein, Brandenburg“, der „Bielefelder Maschinenfabrik, vormals Dürkopp & Co.“ etc.

— zu Fabrikspreisen. —

Lager

von Stoffen für Radfahrer - Costüme,
Hemden, Gürteln, Strümpfen, Mützen etc. etc.

England.Amerika.**Velociped-Lager**

der

weltberühmten Firma

„Humber“**N. D. LAMONOW****RIGA,** Alexander-Str. No. 1.

Generalvertreter für die Ostseeprovinzen.

Preise **165—210** Rbl.— **Cataloge gratis.** —Belgien.Russland.**J. A. MOLNIK**
Agentur und Commission,

Weissenstein, im eigenen Hause.

Vertreter erstklassiger Velocipede: Columbia, aus 5% Nickelstahl und Hartford, aus 50% Carbonstahl, mit selbstölenden Ketten u. Kugellagern, beide aus der Fabrik Pope Manufacturing Co. Hartford, Conn.; The Cork-Cycles-Company Ltd; The Osmond-Cycles Co. Ltd; The Humber Co. Ltd; Royal Field; Russia; Adam Opel etc. Gewicht 21—34 Pfd. für Fahrer bis 8 Pud. Preise 1897er Modelle mit ovalen Kettenröhren, Tangentspeichen, staubsicheren Kugellagern, Pneumatics u. allen 1897er Erneuerungen 125—380 R. incl. Reflexlaterne, American-Glocke, Luftpumpe u. Tasche nebst Werkzeug.

Vertreter Dr. med. Lahmann's Reformbaumwoll-Sportshemde, Unterhosen u. Strümpfe. Dieselben haben alle Vorzüge der Tricotwollkleidung, aber nicht die Nachteile der Wolle u. sind bedeutend wohlfeiler, daher kann ich dieselben nach 2jähr. eigener Erfahrung allen Sportskameraden bestens empfehlen.

Agent der Lebensversicherungsgesellschaft „L'URBAINE“.

TABAK-, CIGARREN- u. PAPIROS-GESCHÄFT

„Bosphor“

==== Reval, Langstr. No. 79. ====

Stets frische * **prima Waare!**

 Aufträge von auswärts werden
prompt ausgeführt.

Wer ein solides, dauerhaftes und
* hochelegantes Fahrrad zu
kaufen die Absicht hat, wähle

„Adler“ № 35.

„Adler“-Fahrräder leicht und zuverlässig,
zu beziehen durch

W. Indermitte,
Weissenstein.

Weissenstein.

„CLUB-HOTEL“

↪ neben der Bürgermusse ↪

Für **Radfahrer**, welche einem Verein angehören

==== **LOGIS** ====

zum **halben** Preise.

N. Eckhardt,
Ökonom der Bürgermusse.



◇ Die ◇

Mechanische Werkstätte

von

H. Boelter

Reval, kurzer Domberg No. 535

übernimmt **sämtliche**

Reparaturen an Velocipeden,

wie deren

Vernickelung und Emaillirung

zu **reellen, mässigen Preisen** bei **schnellster Lieferung** und gewährleistet, infolge langjähriger Erfahrungen auf diesem Gebiete, den geehrten Herren Sportsmen

gewissenhafteste Ausführung.

Hapsal.

„Hôtel St. Petersburg“

am grossen Markte,
empfiehlt dem hochgeehrten Publikum seine
auf's feinste und gut eingerichteten

❧ Logir-Zimmer ❧

zu mässigen Preisen.

Hochachtungsvoll

R. Bedmann,

Inhaber.

—○ Die ○—

mechanische Werkstatt 

 und Schleiferei

 mit Motorbetrieb 

von

EDMUND DONNECKER

Reval, Ecke d. kl. Jurjewschen u. Baleasnoi-Str., H. Luther,

übernimmt

❧ **Reparaturen an Velocipeden** ❧

❧ aller Systeme. ❧

= Verniklungen, Emaillierungen, Versilberungen. =

Fachgemässe, solide Arbeit. Prompte Bedienung. Civile Preise.

— **Fein-Mechanik.** —

Schlamm- u. Seebad:  Hapsal.

Hôtel „Salon“

gegenüber der Schlossruine, unweit d. gr. Promenade,
mit gut eingerichteten und freundlichen

Logirzimmern
und grossem Garten.

Table d'hôte u. Speisen à la carte z. jeder Tageszeit.

Gute Küche. In- u. ausländ. Weine renommierter Firmen.

Für Mitglieder der Radfahrer- 
 Vereine ermässigte Preise.

Mag. Lau.

Allen Radfahrern

empfehle ich mein  reichhaltiges Lager  von

Sports-Mützen

jeglicher Art.

Jede nicht vorrätliche Form fertige auf
Bestellung in kürzester Zeit an

P. PERLITZ

Reval, Lehmstrasse, Haus Rotermann.



Die
 Reparatur-, Schleif- und
 Polier-Werkstatt
 nebst
 Präcisions-Dreherei mit Motorbetrieb
 von

G. STOCKMAR

Reval, Nicolai-Str. № 550, vis-à-vis der
 Fickschen Apotheke,
 übernimmt **jegliche Reparaturen an Fahr-
 rädern**, wie auch die **Erneuerung sämtl.
 Fahrradtheile.**

Emaillirung. Vernickelung durch Dynamokraft.

Specialität: Pneumatik- —
 — Reparaturen.

Prompte und reelle Bedienung.

Sport-Schuhe

für Velocipedisten.

Grosses Lager

von

⊙ Warschauer Gamaschen ⊙

bester Meisterarbeit für Herren und Knaben.

Chevreau- und lacklederne Gamaschen, Schaftstiefel, Salonschuhe, lederne und Prünell-Stiefel u. Schuhe für Damen und Kinder, ÷ **Reformschuhe**, **Sandalen**, Morgenschuhe, Wasserstiefel.

Sämtl. **Bestellungen** auf Schuhwerk, sowie **Reparaturen** werden angenommen.

Reisekörbe, Tschomodans, **Plaidriemen**, Schulranzen, Bücherriemen, **Tragbänder**, Regenschirme, Spazierstöcke, **Handschuhe**, Wäsche für Herren, Socken, **Strümpfe**, gewebte **Unterwäsche**, Cravatten in grosser Auswahl, Taschentücher, **===== die berühmte**

Wäsche v. Mey & Edlich, Leipzig kostet nur Waschlohn
empfehl billig

Carl Jürgenson,

REVAL, Schmiedestrasse No. 500.

Ausserdem: LAGER von **= Flügeln** und **Pianos** von verschiedenen berühmten Fabriken, zum Verkauf und zum Vermieten. **Derselbe.**

Auf Rennen 4000 Preise.



— Die —

höchsten Auszeichnungen

auf allen Ausstellungen

erhielten

„ADLER“-Fahrräder. ©

Leicht u. schnell. Höchste Eleganz u. Stabilität. Staubdichte Lager

Mässige Preise. & Preislisten gratis.

Bei Einzahlung 1/4 des Betrages erfolgt der Versand per Nachnahme.

☞ **Sämtliche Utensilien für den Radfahrersport.** ☞

Gen.-Vertreter
für ganz Russland:
E. Kinkmann & Co.
St. Petersburg, Gorochowaja 17,

GEO. BLOCK, vorm. R. Zipser,

⇒ Reval, Schmiedestr 498, ⇐

empfehl*et* in grösster Auswahl und zu billigsten Preisen
sein * **Lager** von: **Seifen**, parfümierte und unparfümierte;
Odeure in den modernsten Gerüchen der renommiertesten
Fabriken; Eau de Cologne; Toilettenwasser; Toilettenessig;
die gebräuchlichsten **cosmetischen** Sachen etc. etc.

KÄMME in allen Sorten u. Grössen; Schwämme; Schwamm-
beutel, Schwammnetze; Kammtaschen u. s. w. — **BÜRSTEN** jeder Art,
in eigener Werkstätte angefertigt und bester ausländ. Fabrikat.

Specialität: Landwirt. Bürsten. & Lager von Luxusgegenständen.

Die Herren

Radfahrer

finden eine reiche Auswahl in

Tricot-, wie auch Batist-Hemden;

ferner:

Strümpfe, Socken, Gürtel und Tuch ☞⇐

☞☞ zu **Sportscostümen** in blau u. grau

bei **A. J. Nieliks,**
Reval, Goldschmiedestr.



Tabak-, Cigarren-
und
Papiros-Geschäft
von
Julius Allik,

= REVAL, =

Langstrasse, Haus F. Müller,
vis-à-vis der Buchhandlung
Ferd. Wassermann.

Stets

frische prima Waare

aus den bestrenommiertesten Fabriken des Reiches.

Bestellungen auf **Tabak** od. **fertige Papiros**
der verschiedenen Fabriken werden prompt ausgeführt.

Herren-Garderoben-Geschäft

W. Oldekop

Reval, Schmiedestr., Haus Stahlberg No. 497.

Herren-Kleider werden nach der
neuesten Mode angefertigt und in kürzester
Zeit geliefert.

Elegante Façons. ☆ Mässige Preise.

Sports-Kostüme.

S. A. Schaitan

❖ **Tabaks - Magazin,** ❖

Reval, Lehmstrasse, No. 48, Haus Fahrenholtz,
empfiehl den Herren **Rauchern** stets frischen

2 TABAK 2

der beliebten Fabriken: Kogen, Rofé, Bedrosow, Asmolow,
Stamboli, Kuschnarew, Mesaksudi, Gabai, Bogdanow. Laferme,
Schapschall, Saatschi & Mangubi, Ottoman etc.

==== **Ausländische Cigarren,** =====

Cigarren u. Cigaretten von Ad. Schopfer, F. Reinhardt,
Mündel & Co., Laferme etc.

Auf Bestellung Papyros

sämtlicher Fabriken.

als Aufträge von auswärts werden **prompt** effectuirt. 21



Das

Herren-Garderoben-

Geschäft

von

H. Stolzmann

REVAL,

vorm. JOH. SEEDORFF,

empfiehl sich zur **Anfertigung** von

eleganten Herren-Garderoben

und von

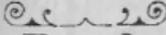
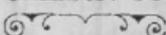
➤ **Radfahrer-Kostümen.** ◀

Reichhaltiges Lager von englischen, wie auch besten
inländischen Stoffen.

❖ Das ❖

Special-Handschuh-Geschäft

von


Reval,
 Lehmstr. 333, **J. G. Lutz,** **Reval,**
 Lehmstr. 333, 

empfehl

❖ Sports-Handschuhe ❖

für jeden Sport.

Promenaden-Handschuhe,

Visiten-Handschuhe,

Phantasie-Handschuhe,

Ball-Handschuhe,

Militär-Handschuhe,

in Glacé-, Schwedisch- und Sämisch-Leder.

Versch. halbseidene, imitiert-schwedische, baumwollene
 Handschuhe etc. etc.

Sports-Cravatten u. Tragbänder.



Handschuhe jeder Gattung werden auf das sorgfältigste gewaschen, repariert und gefärbt.

J. H. Gressel
 Buchdruckerei
 Reval,

—❖ gegründet 1802. ❖—

Alphons Braun
 Reval — Baltischport

Spedition, Commission, ❖
 ❖ Agentur, Zollclarierung.

—◊— Vertreter —◊—

des

Rheinisch - Westfälischen Lloyd
 M. Gladbach.

Badesalon in Catharinenthal

Restaurant ersten Ranges, ff. Weine, gute Küche.

CONCERTE.

Fremdenzimmer zu mässigen Preisen, gr. Säle,
Salons. — Kaltes und warmes Seebad.

Schmiedepforten Anlagen
Restaurant, reichhaltiges Buffet.
Concerte etc.



Strandpforten Anlagen
Restaurant, reichhaltiges Buffet.
Concerte etc.

Concert-Garten

in Catharinenthal

Feinst. Restaurant, ff. Weine u. Biere, gute Küche.

CONCERTE.

Zimmer für Gesellschaften. Solide Preise.

Local der A. R.-U. Mitgliedern derselben — auch auswärtigen — Preisermässigung von 15 pro cent.

Versicherungs-Gesellschaft

„ROSSIJA“

Allerhöchst bestätigt im Jahre 1881;
in St. Petersburg, Grosse Morskaja 37.

Grund- u. Reserve-Capitalien über **28.000,000** Rbl.

Die Gesellschaft schliesst:

Lebensversicherungen,

nämlich: Versicherungen von Capitalien und Renten zur Sicherstellung der Familie oder des eigenen Alters, Aussteuer für Mädchen, Stipendien für Knaben u. dgl.; zu besonders vortheilhaften Bedingungen und mit Antheil der Versicherten am Gewinne der Gesellschaft.

Am 1. Januar 1896 waren bei der Gesellschaft „Rossija“ **35,563** Personen versichert, mit einem **Gesamt-Capital** von **91.406,948** Rubel.

Unfallversicherungen,

sowohl einzelner Personen, als auch **Collectiv-Versicherungen** von Beamten und Arbeitern auf Fabriken und bei sonstigen Unternehmungen mit **Prämienermässigung** in Folge der Verrechnung der Dividenden;

Feuerversicherungen,

beweglichen und unbeweglichen Eigenthums jeder Art (**Gebäude, Maschinen, Waaren, Möbeln etc.**);

Transportversicherungen,

See-, Fluss- und Land-Versicherungen, sowie Versicherungen von **Schiffskörpern**.

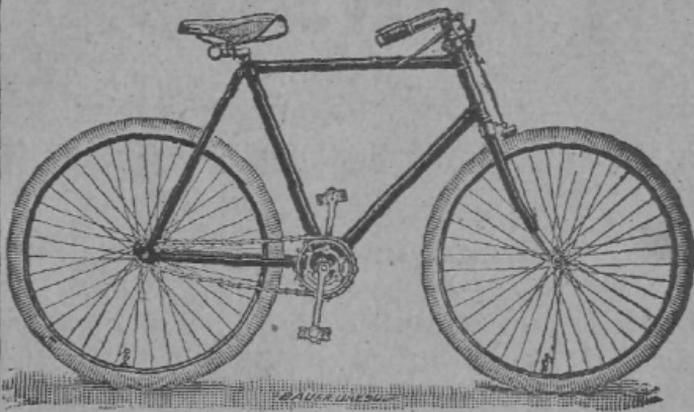
Nähere Ankünfte werden ertheilt und gedruckte Antragsformulare verabfolgt durch das Hauptcomptoir in St. Petersburg (Grosse Morskaja, eigenes Hans № 37), durch den General-Agenten Herrn

E. Bätge in Reval,
Langstrasse № 100

und in den Agenturen in den Städten des Reiches.

Versicherungs-Billete zu Passagier-Versicherungen auf Eisenbahnen und Dampfschiffen werden auch auf den **Eisenbahnstationen, und den Landungsplätzen der Dampfschiffe** verabfolgt.

Goldene Medaille



Nishny-Nowgorod
— 1896. —

Russia'-Fahrrad-Werke

von

A. Leutner, Riga

gegründet 1886,

empfeht sein reichhaltiges Lager von

❁ **Fahrrädern** ❁

neuesten Systems unter vollster Garantie.

Unterhält ein wohllassortirtes Lager sämtlicher
Fahrrad-Zubehörteile und alle

Tricot-Sportbekleidungs-Artikel.

Pneumatik-Reifen der berühmten **Continental-**
Compagnie, Hannover,
en gros & en détail.

Reval — St. Petersburg

resp. Jewe—St. Petersburg.

St. Petersburg — Reval

resp. St. Petersburg—Jewe.

Reval—Nömmen—Kegel—Baltischport.

Baltischport—Kegel—Nömmen—Reval.

Zonen-Tarif.

Entfernung von Reval.	Stationen.	Um die Lokalzeit zu berechnen, sind abzuziehen:	Abfahrtszeiten:			
			Gemischter Zug No. 92.	Postzug No. 4.	Passagier-Zug No. 6.	Passagier-Zug No. 10.
			Kl. 1, 2, 3	Kl. 1, 2, 3	Kl. 1, 2, 3	Kl. 1, 2, 3
W.	U. M.	U. M.	U. M.	U. M.		
—	Reval, B.	23	9 ⁸	*8 ¹⁵	*11 ²⁵	—
14	Laakt	22	9 ¹¹	*8 ¹⁴	*11 ²⁴	—
23	Rasik	21	10 ⁷	*9 ⁶	*12 ¹⁰	—
37	Kedder	20	10 ⁷	*9 ⁸	*12 ⁶	—
53	Charlottenhof, B.	19	11 ²	*9 ³	*12 ²	—
66	Lechts	17	11 ²⁸	*10 ¹⁷	*1 ¹³	—
73	Taps, B.	17	12 ³	*10 ³⁰	*1 ¹³	—
86	Katharinen	16	12 ³⁰	*11 ¹⁵	*2 ⁰⁵	—
98	Wesenberg, B.	16	12 ³⁰	*11 ³⁰	*2 ²⁰	—
115	Kappel	14	1 ¹²	*12 ³⁶	*2 ⁵⁶	—
125	Sonda	14	1 ¹¹	*12 ³¹	*2 ⁵⁹	—
135	Isenhof	13	2 ¹³	*12 ³⁰	*3 ²⁶	—
144	Kochtel	12	2 ¹¹	*1 ⁰⁷	*3 ¹⁵	—
158	Jewe, B.	11	3 ⁴	*1 ³⁶	*4 ¹⁶	*7 ²⁰
174	Waiwara	10	3 ¹²	*2 ⁰⁰	*4 ³⁸	*7 ⁴⁶
182	Korff	10	3 ²	*2 ¹⁷	*4 ⁵⁶	*8 ⁰⁶
197	Narva, B.	9	4 ¹⁷	*2 ³⁸	*5 ²⁵	*8 ¹⁰
209	Ssala	7	5 ¹³	*3 ²¹	*6 ¹³	*9 ⁰³
219	Jamburg	6	5 ¹¹	*3 ¹²	*6 ²	*9 ²²
232	Weimarn	5	6 ¹⁴	*4 ²³	*6 ²⁸	*9 ³⁸
234	Weimarn, Pltf.	5	6 ²¹	*4 ³⁰	—	—
244	Moloskowitz	4	6 ⁵⁰	*4 ⁵⁵	6 ³²	*10 ¹⁰
252	Tiesenhausen, Pltf.	3	7 ¹³	*5 ⁰⁷	—	—
256	Wruda	3	7 ²⁶	*5 ¹⁹	7 ¹¹	*10 ³⁸
267	Wolosowo	3	7 ⁵⁸	*5 ⁴⁷	7 ³²	*11 ⁰⁰
275	Kikerino	2	8 ¹⁷	6 ³⁵	7 ⁴⁶	*11 ¹⁴
283	Jelissawetino	1	8 ¹²	6 ³⁴	8 ³⁰	*11 ²⁹
295	Woiskowitz	1	9 ³⁰	6 ⁴⁵	8 ¹⁶	*11 ⁴⁷
303	Gatschina, B.	—	9 ³⁵	7 ⁰⁹	8 ³⁷	*12 ⁰⁷
305	Marienburg, Pltf.	—	9 ¹⁰	7 ¹⁴	—	—
309	Pudost, Pltf.	—	—	—	—	—
315	Taizy	—	9 ⁵⁰	7 ³²	8 ⁵⁵	*12 ²⁰
320	Duderhof, Pltf.	—	10 ⁰⁷	7 ⁴⁰	—	—
322	Krassnoje Sselo, B.	—	10 ¹⁰	7 ⁵¹	9 ⁰	*12 ¹³
334	Ligowo	—	10 ¹¹	8 ¹⁰	9 ²⁷	*1 ⁰²
346	St. Petersburg, B.	—	A. *11 ⁰⁵	Ank. 8 ³⁰	Ank. 9 ⁴⁵	A. *1 ²⁰

Entfernung von St. Petersburg.	Stationen.	Um die Lokalzeit zu berechnen, sind abzuziehen:	Abfahrtszeiten:			
			Gemischter Zug No. 91.	Postzug No. 3.	Passagier-Zug No. 5.	Passagier-Zug No. 9.
			Kl. 1, 2, 3	Kl. 1, 2, 3	Kl. 1, 2, 3	Kl. 1, 2, 3
W.	U. M.	U. M.	U. M.	U. M.		
—	St. Petersburg, B.	—	9 ¹⁰	*8 ⁰⁰	*11 ⁵⁵	5 ³⁰
13	Ligowo	—	9 ³	*8 ²²	*12 ¹⁴	5 ¹⁹
24	Krassnoje Sselo, B.	—	10 ³	*8 ⁵⁰	*12 ¹⁰	—
27	Duderhof, Pltf.	—	10 ¹⁰	*8 ⁵⁷	—	*6 ¹⁸
32	Taizy	—	10 ²²	*9 ⁰⁹	*12 ⁵⁵	*6 ²⁸
38	Pudost, Pltf.	—	—	—	—	—
41	Marienburg, Pltf.	—	10 ¹⁹	*9 ³⁵	—	*6 ¹³
43	Gatschina, B.	—	10 ⁷⁴	*9 ³⁹	*1 ²⁴	*6 ¹³
52	Woiskowitz	1	11 ¹⁸	*9 ⁵⁸	*1 ³⁸	*7 ⁰⁸
63	Jelissawetino	1	11 ⁴⁰	*10 ³⁴	*2 ⁰⁰	*7 ²⁷
72	Kikerino	2	12 ⁰	*10 ¹³	*2 ¹⁵	*7 ¹²
80	Wolosowo, B.	3	12 ¹³	*11 ⁰⁸	*2 ³⁴	*8 ⁰⁴
91	Wruda	3	12 ¹⁶	*11 ²⁰	*2 ⁵¹	*8 ²¹
95	Tiesenhausen, Pltf.	3	12 ³⁴	*11 ³⁵	—	—
103	Moloskowitz	4	1 ¹⁴	*11 ³⁶	*3 ¹¹	*8 ¹³
112	Weimarn, Pltf.	5	1 ¹²	*12 ⁰⁰	—	—
115	Weimarn	5	1 ⁴⁰	*12 ¹⁸	*3 ²⁸	*9 ¹⁴
127	Jamburg	6	2 ¹⁰	*12 ¹⁸	*3 ³⁰	*9 ¹⁴
137	Ssala	7	2 ³³	*1 ⁰⁸	*4 ⁰⁵	*9 ¹⁰
149	Narva, B.	9	3 ²²	*1 ⁵⁰	*4 ³³	*10 ¹⁸
164	Korff	10	3 ³⁴	*2 ²⁰	*4 ⁵⁵	*10 ¹²
173	Waiwara	10	4 ¹²	*3 ³⁸	*5 ⁰⁹	*10 ¹⁸
189	Jewe, B.	11	4 ¹⁸	*3 ¹²	*5 ¹²	A. *11 ¹⁰
203	Kochtel	12	5 ¹⁵	*3 ¹³	6 ¹²	—
211	Isenhof	13	5 ³¹	*3 ³⁹	6 ¹⁶	—
222	Sonda	14	5 ³⁰	*4 ³⁰	6 ¹²	—
232	Kappel	14	6 ¹⁴	*4 ¹⁴	6 ¹⁸	—
249	Wesenberg, B.	16	6 ³³	*5 ¹⁷	7 ¹⁹	—
261	Katbarinen	16	7 ¹⁸	*5 ³⁹	7 ³⁹	—
274	Taps, B.	17	8 ⁰⁵	6 ²⁴	8 ¹³	—
281	Lechts	17	8 ²¹	6 ³⁷	8 ²⁵	—
293	Charlottenhof, B.	19	8 ³²	7 ⁰⁰	8 ¹⁶	—
310	Kedder	20	9 ³⁵	7 ²³	9 ⁰⁶	—
319	Rasik	21	9 ⁴⁵	7 ⁴⁰	9 ²¹	—
332	Laakt	22	*10 ¹¹	8 ³¹	9 ¹⁰	—
346	Reval, B.	23	A. *10 ¹⁸	Ank. 8 ³³	Ank. 10 ³⁰	—

Entfernung von Reval.	Stationen.	Um die Lokalzeit zu berechnen, sind abzuziehen:	Abfahrtszeiten:					
			Passagier-Zug No. 69.	Waren- u. Passagier-Zug No. 3 b.	Passagier-Zug No. 70.	Passagier-Zug No. 71.	Passagier-Zug No. 73.	
			Kl. 1, 2, 3	Kl. 1, 2, 3	Kl. 1, 2, 3	Kl. 1, 2, 3	Kl. 1, 2, 3	
W.	U. M.	U. M.	U. M.	U. M.	U. M.			
—	Reval, B.	23	6 ¹⁰	12 ³⁵	2 ⁰⁰	4 ³⁸	*8 ³⁰	
8	Nömmen, Pltf.	23	7 ³⁰	12 ²⁵	Ank. 2 ¹⁸	4 ³⁸	A. *8 ¹⁸	
18	Friedrichsh., P.	24	7 ³⁸	12 ³⁰	—	5 ¹⁵	—	
26	Kegel, B.	24	Ank. 7 ⁴⁰	1 ¹⁷	—	—	—	
34	Lodensee	26	—	1 ⁴⁰	—	Ank. 5 ²⁰	—	
45	Baltischport, B.	26	—	Ank. 2 ³⁵	—	—	—	

Die Züge No. No. 69, 70, 71, 72, 73 und 74 verkehren nur vom 6. Mai bis 31. August.

Entfernung von Taps.	Stationen.	Um die Lokalzeit zu berechnen, sind abzuziehen:	Abfahrtszeiten:			
			Gemischter Zug No. 93.	Passagier-Zug No. 11.	Schnell-Zug No. 1.	Post-Zug No. 3 i.
			Kl. 2, 3	Kl. 1, 2, 3	Kl. 1, 2	Kl. 1, 2, 3
W.	U. M.	U. M.	U. M.	U. M.		
—	Taps, B.	17	1 ¹⁵	*10 ³⁵	*1 ³⁶	6 ¹²
14	Tamsal	17	2 ³	*11 ¹⁷	*2 ¹⁴	7 ²
23	Ass	16	2 ³⁰	*11 ³²	*2 ³⁵	7 ³⁹
34	Rakke	16	3 ³⁷	*11 ³⁰	*2 ¹⁰	8 ¹
43	Wäggewa	15	4 ³⁰	*12 ⁰⁴	*2 ¹¹	8 ¹⁹
53	Brasch, Pltf.	15	4 ³²	*12 ¹⁹	—	8 ³⁶
61	Laisholm, B.	15	6 ³⁵	*12 ⁴⁰	*3 ¹²	9 ²²
75	Kersel, Pltf.	14	6 ⁴⁰	*1 ²⁵	—	9 ²²
85	Tabbifer	14	7 ²⁴	*1 ³⁰	*3 ³³	9 ¹⁷
106	Jurjew, B.	14	Ank. *8 ¹⁵	Ank. *1 ³⁵	Ank. *4 ¹⁸	Ank. 10 ²²

Taps — Jurjew.

Entfernung von Baltischport.	Stationen.	Um die Lokalzeit zu berechnen, sind abzuziehen:	Abfahrtszeiten:					
			Passagier-Zug No. 70.	Passagier-Zug No. 76.	Waren- u. Passagier-Zug No. 4 b.	Passagier-Zug No. 72.	Passagier-Zug No. 74.	
			Kl. 1, 2, 3	Kl. 1, 2, 3	Kl. 1, 2, 3	Kl. 1, 2, 3	Kl. 1, 2, 3	
W.	U. M.	U. M.	U. M.	U. M.	U. M.			
—	Baltischport, B.	26	—	—	4 ³⁰	—	—	
12	Lodensee	26	—	—	4 ⁵⁷	—	—	
20	Kegel, B.	24	7 ⁴⁹	—	5 ²¹	—	*9 ²⁹	
27	Friedrichshof	24	8 ³⁸	—	5 ⁵⁰	—	*9 ¹³	
38	Nömmen, Pltf.	23	8 ²²	2 ²⁸	*6 ¹⁴	—	*10 ¹⁴	
45	Reval, B.	23	Ank. 8 ³⁸	Ank. 2 ⁴⁴	Ank. *6 ³⁵	Ank. *9 ¹⁴	A. *10 ²⁰	

Die Züge No. No. 75 u. 76 (Feiertagszüge) verkehren nur am 6., 9., 11., 14., 18., 22 u. 25. Mai, 1., 2., 8., 15., 22., 24. u. 29. Juni, 6., 13., 20., 22. u. 27. Juli, 3., 6., 10., 15., 17., 24., 29., 30. u. 31. August.

Entfernung von Jurjew.	Stationen.	Um die Lokalzeit zu berechnen, sind abzuziehen:	Abfahrtszeiten:			
			Gemischter Zug No. 94.	Post-Zug No. 4 i.	Schnell-Zug No. 2.	Passagier-Zug No. 12.
			Kl. 2, 3	Kl. 1, 2, 3	Kl. 1, 2	Kl. 1, 2, 3
W.	U. M.	U. M.	U. M.	U. M.		
—	Jurjew, B.	14	11 ³	*6 ¹³	*12 ³²	*4 ⁴⁰
21	Tabbifer	14	12 ³⁰	*7 ³⁰	*1 ³⁰	*5 ¹³
31	Kersel, Pltf.	14	1 ³	*7 ³⁸	—	*5 ³⁰
45	Laisholm, B.	15	2 ⁰	*8 ¹³	*2 ¹	*5 ³⁶
54	Brasch, Pltf.	15	3 ¹²	*8 ³⁹	—	6 ¹³
63	Wäggewa	15	4 ³	8 ³⁰	*2 ³	6 ¹¹
72	Rakke	16	4 ³⁰	*9 ¹⁰	*2 ¹	6 ⁷
83	Ass	16	5 ³	*9 ¹¹	*2 ³	7 ⁶
92	Tamsal	17	*6 ¹³	*9 ¹¹	*3 ⁰	7 ³⁰
106	Taps, B.	17	Ank. *6 ¹⁴	A. *10 ¹⁰	Ank. *3 ³⁵	Ank. 7 ⁴⁰

Jurjew — Taps.

Verst.	Für Passagierbillets.			Verst.	Für Passagierbillets.		
	I. Kl.	II. Kl.	III. Kl.		I. Kl.	II. Kl.	III. Kl.
	R. K.	R. K.	R. K.		R. K.	R. K.	R. K.
1	0 23	0 14	0 9	44	1 58	0 95	0 63
2	0 23	0 14	0 9	45	1 60	0 96	0 64
3	0 23	0 14	0 9	46	1 68	1 1	0 67
4	0 23	0 14	0 9	47	1 70	1 2	0 68
5	0 23	0 14	0 9	48	1 73	1 4	0 69
6	0 23	0 14	0 9	49	1 75	1 5	0 70
7	0 25	0 15	0 10	50	1 80	1 8	0 72
8	0 30	0 18	0 12	51	1 85	1 11	0 74
9	0 33	0 20	0 13	52	1 88	1 13	0 75
10	0 38	0 23	0 15	53	1 90	1 14	0 76
11	0 40	0 24	0 16	54	1 95	1 17	0 78
12	0 43	0 26	0 17	55	1 98	1 19	0 79
13	0 45	0 27	0 18	56	2 3	1 22	0 81
14	0 53	0 32	0 21	57	2 5	1 23	0 82
15	0 53	0 33	0 22	58	2 10	1 26	0 84
16	0 58	0 35	0 23	59	2 13	1 28	0 85
17	0 60	0 36	0 24	60	2 15	1 29	0 86
18	0 65	0 39	0 26	61	2 18	1 31	0 87
19	0 70	0 42	0 28	62	2 25	1 35	0 90
20	0 73	0 44	0 29	63	2 28	1 37	0 91
21	0 75	0 45	0 30	64	2 30	1 38	0 92
22	0 80						

Kalender pro 1897.

Calendar for 1897 showing months from January to December with dates and specific events like church services and public holidays.

Die für das Tourenbuch in Betracht kommenden 1897er Dampferlinien.

Rigaer Dampfschiffahrts-Gesellschaft. Regelmässige Dampfschiffahrts-Verbindung zwischen St. Petersburg, Reval, Hapsal, Moonsund (Kuiwast-Rhede), Arensburg und Riga.

Aus Reval nach Hapsal, Moonsund (Kuiwast-Rhede), Arensburg und Riga - jeden Mittwoch und Sonnabend.

Aus Reval nach St. Petersburg - jeden Donnerstag und Sonntag.

Aus Hapsal nach Moonsund (Kuiwast-Rhede), Arensburg u. Riga - jeden Mittwoch u. Sonnabend.

Aus Hapsal nach Reval u. St. Petersburg - jeden Donnerstag und Sonntag.

Aus Pernau nach Riga - (1896) jeden Dienstag und Freitag 7 Uhr morgens.

Die Passagiergelder betragen:

Table showing passenger fares for routes: Riga to Moonsund (Kuiwast) and return, Riga to Arensburg, Riga to Hapsal, Riga to Reval, Riga to St. Petersburg, St. Petersburg to Hapsal, St. Petersburg to Arensburg, St. Petersburg to Moonsund, Reval to Hapsal, Reval to Moonsund, Arensburg to Hapsal, Arensburg to Moonsund, Hapsal to Moonsund, and Pernau to Riga.

Nähere Auskunft ertheilen: in St. Petersburg: N. Dahl, in Reval: Carl F. Gahnböck, in Hapsal: L. Holmberg, in Pernau: Hans Diedr. Schmidt, in Arensburg: R. Wildenberg, in Riga: die Rigaer Dampfschiffahrts-Gesellschaft.

Dampfschiffahrts-Gesellschaft „Osilia“. Regelmässiger Dampfer-Verkehr zwischen Baltischport-Hapsal-Arensburg-Riga, mit direktem Anschluss an die Eisenbahn-Züge Reval-Baltischport.

Abgangstage des Dampfers „Constantin“ aus Baltischport (1896) jeden Sonnabend und Sonntag.

Table with 12 columns: Werst., Für Passagierbillets. (I, II, III Kl.), and Für Passagierbillets. (I, II, III Kl.). Rows 267-288.

Table with 5 columns: Werst., Zone, and Für Passagierbillets. (I, II, III Kl.). Rows 301-500.

Für den Transport unverpackter Velocipede in Passagierzügen ist 1/4 Kop. pro Werst u. Stück zuzahlen. Anm.: Der vorstehende Eisenbahn-Fahrplan tritt in Kraft vom 6. Mai 1897. - Die angegebenen Zeiten sind St. Petersburger Zeiten. - Die Zeiten von 6⁰⁰ Uhr abds. bis 5⁰⁰ Uhr morgens sind mit einem * versehen. - Fahrpreise: s. Zonentarif. Für den Local-Verkehr bis Baltischport u. bis Lechts treten vom 6. Mai, für den Sommer, ermässigte Fahrpreise in Kraft. - Vom 6. bis 10. Mai verkehren d. Züge No. No. 9 u. 10 nur zwischen St. Petersburg u. Narva; vom 10. Mai bis 10. Sept. dagegen zwischen St. Petersburg u. Jewe.

Table with 12 columns: Werst., Für Passagierbillets. (I, II, III Kl.), and Für Passagierbillets. (I, II, III Kl.). Rows 87-181.

Table with 12 columns: Werst., Für Passagierbillets. (I, II, III Kl.), and Für Passagierbillets. (I, II, III Kl.). Rows 177-221.



Touren- Bestätigungs-Formulare.

Anm.: Das auf die Bestätigung nicht Bezug-
habende wird durchstrichen.



Ergänzungs-Exemplare

dieser Bestätigungs-Formulare sind in der
Fahrradhandlung des Herrn **Fr. Nicolai**,
Reval, Lehmstrasse, eig. Haus, à 10 C.
käuflich.

Estlands grösstes Fahrrad-Geschäft.

Mechanische Werkstatt

↗ mit Motorbetrieb. ↖

Emallir- und Vernickelungsanstalt.

Eigener grosser Fahrstuhl.

Fabrication von Jugend-Fahrrädern,



der besten deutschen, englischen u. amerikanischen
Fabriken.

Lager von FAHRRÄDERN

☆ Lager von Fahrrad-Ütensilien, ☆

Bekleidungsgegenständen für Radfahrer und
Rohteilen zur Fabrication.

■ Alleinverkauf ■ von Dr. Lahmann's
Reform-Wäsche.

Filiale in **Narva**, Burgstrasse, Haus Otto.

№	Abfahrt <u>in</u> den Ankunft <u>Uhr</u> <u>Vor-</u> <u>Nach-</u> <u>Mittag</u> Bestätigt	Werst
Fahrt №	Abfahrt <u>in</u> den Ankunft <u>Uhr</u> <u>Vor-</u> <u>Nach-</u> <u>Mittag</u> Bestätigt	Werst
Fahrt №	Abfahrt <u>in</u> den Ankunft <u>Uhr</u> <u>Vor-</u> <u>Nach-</u> <u>Mittag</u> Bestätigt	Werst
Fahrt №	Abfahrt <u>in</u> den Ankunft <u>Uhr</u> <u>Vor-</u> <u>Nach-</u> <u>Mittag</u> Bestätigt	Werst

Fahrt №	Abfahrt Ankunft Bestätigt	in den	Uhr Vor- Nach- Mittag	Werst
Fahrt №	Abfahrt Ankunft Bestätigt	in den	Uhr Vor- Nach- Mittag	Werst
Fahrt №	Abfahrt Ankunft Bestätigt	in den	Uhr Vor- Nach- Mittag	Werst
Fahrt №	Abfahrt Ankunft Bestätigt	in den	Uhr Vor- Nach- Mittag	Werst

Fahrt №	Abfahrt Ankunft Bestätigt	in den	Uhr Vor- Nach- Mittag Werst
Fahrt №	Abfahrt Ankunft Bestätigt	in den	Uhr Vor- Nach- Mittag Werst
Fahrt №	Abfahrt Ankunft Bestätigt	in den	Uhr Vor- Nach- Mittag Werst
Fahrt №	Abfahrt Ankunft Bestätigt	in den	Uhr Vor- Nach- Mittag Werst

Fahrt №	Abfahrt Ankunft	in den	Uhr Vor- Nach- Mittag	Werst
Fahrt №	Abfahrt Ankunft	in den	Uhr Vor- Nach- Mittag	Werst
Fahrt №	Abfahrt Ankunft	in den	Uhr Vor- Nach- Mittag	Werst
Fahrt №	Abfahrt Ankunft	in den	Uhr Vor- Nach- Mittag	Werst

Bestätigt

Bestätigt

Bestätigt

Bestätigt

Fahrt №	Abfahrt Ankunft Bestätigt	in den	Uhr Vor- Nach- Mittag	Werst
Fahrt №	Abfahrt Ankunft Bestätigt	in den	Uhr Vor- Nach- Mittag	Werst
Fahrt №	Abfahrt Ankunft Bestätigt	in den	Uhr Vor- Nach- Mittag	Werst
Fahrt №	Abfahrt Ankunft Bestätigt	in den	Uhr Vor- Nach- Mittag	Werst

Fahrt №	Abfahrt Ankunft Bestätigt	in den	Uhr Vor- Nach- Mittag	Werst
Fahrt №	Abfahrt Ankunft Bestätigt	in den	Uhr Vor- Nach- Mittag	Werst
Fahrt №	Abfahrt Ankunft Bestätigt	in den	Uhr Vor- Nach- Mittag	Werst
Fahrt №	Abfahrt Ankunft Bestätigt	in den	Uhr Vor- Nach- Mittag	Werst

Fahrt №	Abfahrt Ankunft	in	den	Uhr	Vor- Nach-	Mittag	Werst
	Bestätigt						

Fahrt №	Abfahrt Ankunft	in	den	Uhr	Vor- Nach-	Mittag	Werst
	Bestätigt						

Fahrt №	Abfahrt Ankunft	in	den	Uhr	Vor- Nach-	Mittag	Werst
	Bestätigt						

Fahrt №	Abfahrt Ankunft	in	den	Uhr	Vor- Nach-	Mittag	Werst
	Bestätigt						

Fahrt №	Abfahrt Ankunft Bestätigt in den Uhr Vor- Nach- Mittag	Werst
Fahrt №	Abfahrt Ankunft Bestätigt in den Uhr Vor- Nach- Mittag	Werst
Fahrt №	Abfahrt Ankunft Bestätigt in den Uhr Vor- Nach- Mittag	Werst
Fahrt №	Abfahrt Ankunft Bestätigt in den Uhr Vor- Nach- Mittag	Werst

Fahrt №	Abfahrt Ankunft Bestätigt	in den	Uhr Vor- Nach- Mittag	Werst
Fahrt №	Abfahrt Ankunft Bestätigt	in den	Uhr Vor- Nach- Mittag	Werst
Fahrt №	Abfahrt Ankunft Bestätigt	in den	Uhr Vor- Nach- Mittag	Werst
Fahrt №	Abfahrt Ankunft Bestätigt	in den	Uhr Vor- Nach- Mittag	Werst

Fahrt №	Abfahrt Ankunft Bestätigt	in	den	Uhr	Vor- Nach-	Mittag	Werst
Fahrt №	Abfahrt Ankunft Bestätigt	in	den	Uhr	Vor- Nach-	Mittag	Werst
Fahrt №	Abfahrt Ankunft Bestätigt	in	den	Uhr	Vor- Nach-	Mittag	Werst
Fahrt №	Abfahrt Ankunft Bestätigt	in	den	Uhr	Vor- Nach-	Mittag	Werst

Fahrt №	Abfahrt Ankunft	in	den	Uhr	Vor- Nach-	Mittag	Werst
	Bestätigt					

Fahrt №	Abfahrt Ankunft	in	den	Uhr	Vor- Nach-	Mittag	Werst
	Bestätigt					

Fahrt №	Abfahrt Ankunft	in	den	Uhr	Vor- Nach-	Mittag	Werst
	Bestätigt					

Fahrt №	Abfahrt Ankunft	in	den	Uhr	Vor- Nach-	Mittag	Werst
	Bestätigt					

Fahrt
№

Abfahrt
Ankunft

in

den

Uhr

Vor-
Nach-
Mittag

Werst

Bestätigt

Fahrt
№

Abfahrt
Ankunft

in

den

Uhr

Vor-
Nach-
Mittag

Werst

Bestätigt

Fahrt
№

Abfahrt
Ankunft

in

den

Uhr

Vor-
Nach-
Mittag

Werst

Bestätigt

Fahrt
№

Abfahrt
Ankunft

in

den

Uhr

Vor-
Nach-
Mittag

Werst

Bestätigt

Fahrt № in den Uhr Vor- Mittag Nach- Werst
Abfahrt Ankunft
Bestätigt

Fahrt № in den Uhr Vor- Mittag Nach- Werst
Abfahrt Ankunft
Bestätigt

Fahrt № in den Uhr Vor- Mittag Nach- Werst
Abfahrt Ankunft
Bestätigt

Fahrt № in den Uhr Vor- Mittag Nach- Werst
Abfahrt Ankunft
Bestätigt

Estlands grösstes Fahrrad-Geschäft.

Mechanische Werkstatt

mit Motorbetrieb.

Emallir- und Vernickelungsanstalt,
Eigener grosser Fahrsaal.
Fabrication von Jugend-Fahrrädern,



der besten deutschen, englischen u. amerikanischen
Fabriken.

Lager von FAHRRÄDERN

☆ Lager von Fahrrad-Ütensilien, ☆
Bekleidungsgegenständen für Radfahrer und
Rohteilen zur Fabrication.

■ Alleinverkauf ■ von Dr. Lahmann's
Reform-Wäsche.

Filiale in **Narva**, Burgstrasse, Haus Otto.

2-

Emallir- und Vernickelungsanstalt.

Eigener grosser Fahrssaal.

Fabrication von Jugend-Fahrrädern.



☆ Lager von
Bekleidungsgegenständen
Rothe

■ Alleinverkauf
Ref

Filiale in **Nar**

Es
grösstes **F**
Mechani

mit

